

**STIHL**<sup>®</sup>

# STIHL FSB-KM

Gebrauchsanleitung  
Notice d'emploi  
Istruzioni d'uso  
Handleiding



Ⓓ **Gebrauchsanleitung**  
1 - 20

Ⓕ **Notice d'emploi**  
21 - 41

Ⓘ **Istruzioni d'uso**  
42 - 60

Ⓝ **Handleiding**  
61 - 79

## Inhaltsverzeichnis

KombiSystem	2
Zu dieser Gebrauchsanleitung	2
Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik	2
Zulässige KombiMotoren	7
Zulässige Kombinationen von Schneidwerkzeug, Schutz, Griff, Traggurt	8
KombiWerkzeug anbauen	9
Schutzvorrichtungen anbauen	9
Schneidwerkzeug anbauen	10
Traggurt anlegen	13
Motor starten / abstellen	14
Gerät aufbewahren	14
Mähkopf warten	15
Wartungs- und Pflegehinweise	16
Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden	16
Wichtige Bauteile	17
Technische Daten	17
Reparaturhinweise	18
Entsorgung	18
EU-Konformitätserklärung	19
Anschriften	19

Original Gebrauchsanleitung

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Papier.  
Druckfarben enthalten pflanzliche Öle, Papier ist recycelbar.© ANDREAS STIHL AG & Co. KG, 2017  
0458-541-9421-B - VA0.H17.  
0000008090\_002.D


Verehrte Kundin, lieber Kunde,  
vielen Dank, dass Sie sich für ein  
Qualitätserzeugnis der Firma STIHL  
entschieden haben.

Dieses Produkt wurde mit modernen  
Fertigungsverfahren und  
umfangreichen  
Qualitätssicherungsmaßnahmen  
hergestellt. Wir sind bemüht alles zu tun,  
damit Sie mit diesem Gerät zufrieden  
sind und problemlos damit arbeiten  
können.

Wenn Sie Fragen zu Ihrem Gerät  
haben, wenden Sie sich bitte an Ihren  
Händler oder direkt an unsere  
Vertriebsgesellschaft.

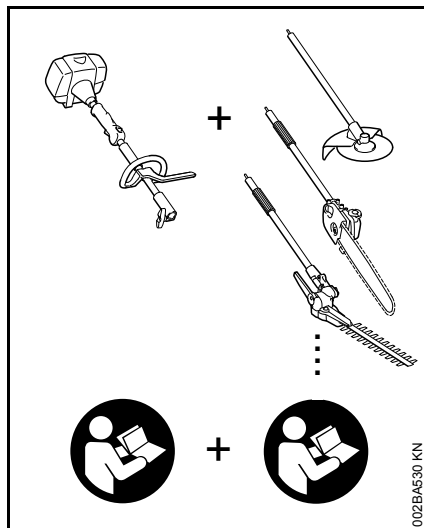
Ihr



Dr. Nikolas Stihl

Diese Gebrauchsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, besonders das Recht der Vervielfältigung, Übersetzung und der Verarbeitung mit elektronischen Systemen.

## KombiSystem



Beim STIHL KombiSystem werden unterschiedliche KombiMotoren und KombiWerkzeuge zu einem Motorgerät zusammengeführt. Die funktionsfähige Einheit von KombiMotor **und** KombiWerkzeug wird in dieser Gebrauchsanleitung Motorgerät genannt.

Dementsprechend bilden die Gebrauchsanleitungen für KombiMotor und KombiWerkzeug die gesamte Gebrauchsanleitung für das Motorgerät.

Immer **beide** Gebrauchsanleitungen vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren.

## Zu dieser Gebrauchsanleitung

### Bildsymbole

Sämtliche Bildsymbole, die auf dem Gerät angebracht sind, sind in dieser Gebrauchsanleitung erklärt.

### Kennzeichnung von Textabschnitten

#### **WARNUNG**

Warnung vor Unfall- und Verletzungsgefahr für Personen sowie vor schwerwiegenden Sachschäden.

#### **HINWEIS**

Warnung vor Beschädigung des Gerätes oder einzelner Bauteile.

### Technische Weiterentwicklung

STIHL arbeitet ständig an der Weiterentwicklung sämtlicher Maschinen und Geräte; Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung müssen wir uns deshalb vorbehalten.

Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.

## Sicherheitshinweise und Arbeitstechnik



Besondere Sicherheitsmaßnahmen sind beim Arbeiten mit dem Motorgerät nötig, weil mit sehr hoher Drehzahl des Schneidwerkzeuges gearbeitet wird.



Immer beide Gebrauchsanleitungen (KombiMotor und KombiWerkzeug) vor der ersten Inbetriebnahme aufmerksam lesen und für späteren Gebrauch sicher aufbewahren. Nichtbeachten der Gebrauchsanleitungen kann lebensgefährlich sein.

Motorgerät nur an Personen weitergeben oder ausleihen, die mit diesem Modell und seiner Handhabung vertraut sind – stets die Gebrauchsanleitungen von KombiMotor und KombiWerkzeug mitgeben.

Motorgerät – abhängig von den zugeordneten Schneidwerkzeugen – nur zum Mähen von Gras sowie zum Schneiden von Wildwuchs oder dergleichen verwenden.

Für andere Zwecke darf das Motorgerät nicht benutzt werden – **Unfallgefahr!**

Nur solche Schneidwerkzeuge oder Zubehöre anbauen, die von STIHL für dieses Motorgerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

Nur hochwertige Werkzeuge oder Zubehöre verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Motorgerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original-Werkzeuge und Zubehör zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Produkt und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

Der Schutz des Motorgerätes kann den Benutzer nicht vor allen Gegenständen (Steine, Glas, Draht usw.) schützen, die vom Schneidwerkzeug weggeschleudert werden. Diese Gegenstände können irgendwo abprallen und dann den Benutzer treffen.

Keine Änderungen am Gerät vornehmen – die Sicherheit kann dadurch gefährdet werden. Für Personen- und Sachschäden, die bei der Verwendung nicht zugelassener Anbaugeräte auftreten, schließt STIHL jede Haftung aus.

Zur Reinigung des Gerätes keine Hochdruckreiniger verwenden. Der harte Wasserstrahl kann Teile des Gerätes beschädigen.

### Bekleidung und Ausrüstung

Vorschriftsmäßige Bekleidung und Ausrüstung tragen.



Die Kleidung muss zweckmäßig sein und darf nicht behindern. Eng anliegende Kleidung – Kombianzug, kein Arbeitsmantel.

Keine Kleidung tragen, die sich in Holz, Gestrüpp oder sich bewegenden Teilen des Gerätes verfangen kann. Auch keinen Schal, keine Krawatte und keinen Schmuck. Lange Haare zusammenbinden und sichern (Kopftuch, Mütze, Helm etc.).



Feste Schuhe mit griffiger, rutschfester Sohle tragen



### **! WARNUNG**



Um die Gefahr von Augenverletzungen zu reduzieren enganliegende Schutzbrille nach Norm EN 166 tragen. Auf richtigen Sitz der Schutzbrille achten.

Gesichtsschutz tragen und auf richtigen Sitz achten. Gesichtsschutz ist kein ausreichender Augenschutz.

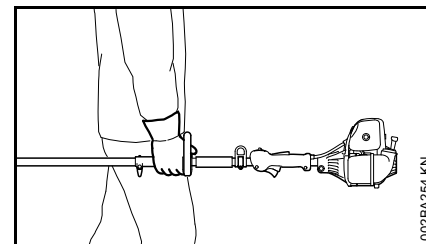
"Persönlichen" Schallschutz tragen – z. B. Gehörschutzkapseln.



Robuste Arbeitshandschuhe aus widerstandsfähigem Material tragen (z. B. Leder).

STIHL bietet ein umfangreiches Programm an persönlicher Schutzausstattung an.

### Motorgerät transportieren



Immer Motor abstellen.

Motorgerät ausbalanciert am Schaft bzw. am Rundumgriff tragen.

In Fahrzeugen: Motorgerät gegen Umkippen, Beschädigung und Auslaufen von Kraftstoff sichern.

### Vor dem Starten

Motorgerät auf betriebs sicheren Zustand prüfen – entsprechende Kapitel in den Gebrauchsanleitungen von KombiMotor und KombiWerkzeug beachten:

- die Kombination von Schneidwerkzeug, Schutz, Griff und Traggurt muss zulässig und alle Teile müssen einwandfrei montiert sein
- Schneidwerkzeug: korrekte Montage, fester Sitz und einwandfreier Zustand
- Schutzeinrichtungen (z. B. Schutz für Schneidwerkzeug) auf Beschädigungen bzw. Verschleiß prüfen. Beschädigte Teile erneuern. Gerät nicht mit beschädigtem Schutz betreiben

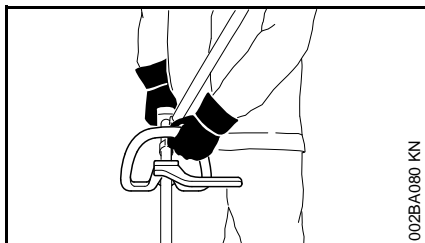
- keine Änderung an den Bedienungs- und Sicherheitseinrichtungen vornehmen
- Handgriffe müssen sauber und trocken, frei von Öl und Schmutz sein – wichtig zur sicheren Führung des Motorgerätes
- Traggurt und Handgriff entsprechend der Körpergröße einstellen. Kapitel "Traggurt anlegen" beachten

Das Motorgerät darf nur in betriebs sicherem Zustand betrieben werden – **Unfallgefahr!**

Für den Notfall bei Verwendung von Tragurten: Schnelles Absetzen des Gerätes üben. Beim Üben Gerät nicht auf den Boden werfen, um Beschädigungen zu vermeiden.

Siehe auch Hinweise zu "Vor dem Starten" in der Gebrauchsanleitung des KombiMotors.

### Gerät halten und führen



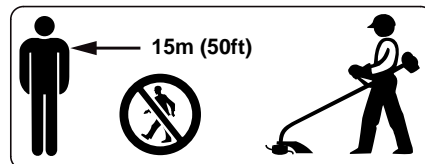
Motorgerät immer mit beiden Händen an den Griffen festhalten.

Bei Ausführungen mit Rundumgriff mit Bügel (Schrittbegrenzer) linke Hand am Rundumgriff, rechte Hand am Bedienungsgriff – auch bei Linkshändern.

Immer für festen und sicheren Stand sorgen.

### Während der Arbeit

Bei drohender Gefahr bzw. im Notfall sofort Motor abstellen – Kombischieber / Stoppschalter / Stoptaster auf **0** bzw. **STOP** stellen.



In einem weiten Umkreis um den Einsatzort kann durch weggeschleuderte Gegenstände Unfallgefahr entstehen, deshalb darf sich im Umkreis von 15 m keine weitere Person aufhalten. Diesen Abstand auch zu Sachen (Fahrzeugen, Fensterscheiben) einhalten – **Gefahr der Sachbeschädigung!** Auch in einem Abstand über 15 m kann eine Gefährdung nicht ausgeschlossen werden.

Auf einwandfreien Motorleerlauf achten, damit sich das Schneidwerkzeug nach dem Loslassen des Gashebels nicht mehr dreht. Regelmäßig Leerlaufeinstellung kontrollieren bzw. korrigieren. Wenn sich das Schneidwerkzeug im Leerlauf trotzdem

dreht, vom Fachhändler instandsetzen lassen – siehe Gebrauchsanleitung des KombiMotors.

Vorsicht bei Glätte, Nässe, Schnee, an Abhängen, auf unebenem Gelände etc. – **Rutschgefahr!**

Auf Hindernisse achten: Baumstümpfe, Wurzeln – **Stolpergefahr!**

Immer für festen und sicheren Stand sorgen.

Niemals mit einer Hand arbeiten.

Bei angelegtem Gehörschutz ist erhöhte Achtsamkeit und Umsicht erforderlich – das Wahrnehmen von Gefahr ankündigenden Geräuschen (Schreie, Signaltöne u. a.) ist eingeschränkt.

Rechtzeitig Arbeitspausen einlegen, um Müdigkeit und Erschöpfung vorzubeugen – **Unfallgefahr!**

Ruhig und überlegt arbeiten – nur bei guten Licht- und Sichtverhältnissen. Umsichtig arbeiten, andere nicht gefährden.

Falls das Motorgerät nicht bestimmungsgemäßer Beanspruchung (z. B. Gewalteinwirkung durch Schlag oder Sturz) ausgesetzt wurde, unbedingt vor weiterem Betrieb auf betriebs sicheren Zustand prüfen – siehe auch "Vor dem Starten". Insbesondere die Funktionstüchtigkeit der Sicherheitseinrichtungen prüfen. Motorgeräte, die nicht mehr betriebs sicher sind, auf keinen Fall weiter benutzen. Im Zweifelsfall Fachhändler aufsuchen.



Der Schutz darf zusammen mit Mähköpfen verwendet werden – Metall-Schneidwerkzeuge sind nicht zugelassen – **Verletzungsgefahr!**



Niemals ohne für Gerät und Schneidwerkzeug zugelassenen Schutz arbeiten – durch weggeschleuderte Gegenstände **Verletzungsgefahr!**



Gelände prüfen: Feste Gegenstände – Steine, Metallteile o. Ä. können weggeschleudert werden – auch über 15 m – **Verletzungsgefahr!** – und können das Schneidwerkzeug sowie Sachen (z. B. parkende Fahrzeuge, Fensterscheiben) beschädigen (Sachbeschädigung).



In unübersichtlichem, dicht bewachsenem Gelände besonders vorsichtig arbeiten.

Beim Mähen in hohem Gestrüpp, unter Gebüsch und Hecken: Arbeitshöhe mit dem Schneidwerkzeug mind. 15 cm – Tiere nicht gefährden.

Schneidwerkzeug regelmäßig, in kurzen Abständen und bei spürbaren Veränderungen sofort prüfen:

- Motor abstellen, Gerät sicher festhalten, Schneidwerkzeug zum Abbremsen auf den Boden drücken
- Zustand und festen Sitz prüfen, auf Anrisse achten
- schadhafte Schneidwerkzeuge sofort auswechseln, auch bei geringfügigen Haarrissen

Schneidwerkzeugaufnahme regelmäßig von Gras und Gestrüpp reinigen – Verstopfungen im Bereich des Schneidwerkzeuges oder des Schutzes entfernen.

Zum Wechseln des Schneidwerkzeuges Motor abstellen – **Verletzungsgefahr!**

Nach Beenden der Arbeit bzw. vor dem Verlassen des Gerätes: Motor abstellen.

Beschädigte oder angerissene Schneidwerkzeuge nicht weiter verwenden und nicht reparieren.

Partikel oder Bruchstücke können sich lösen und mit hoher Geschwindigkeit Bedienungsperson oder dritte Personen treffen – **schwerste Verletzungen!**

Nur Schutz mit vorschriftsmäßig montiertem Messer verwenden, damit der Mähfaden auf die zulässige Länge beschränkt wird.

Zum Nachstellen des Mähfadens bei manuell nachstellbaren Mähköpfen unbedingt den Motor abstellen – **Verletzungsgefahr!**

Missbräuchliche Benutzung mit zu langen Mähfäden reduziert die Arbeitsdrehzahl des Motors. Das führt durch dauerndes Rutschen der

Kupplung zur Überhitzung und zur Beschädigung wichtiger Funktionsteile (z. B. Kupplung, Gehäuseteile aus Kunststoff) – z. B. durch im Leerlauf mitdrehendes Schneidwerkzeug – **Verletzungsgefahr!**

## Wartung und Reparaturen

Motorgerät regelmäßig warten. Nur Wartungsarbeiten und Reparaturen ausführen, die in den Gebrauchsanleitungen von KombiWerkzeug und KombiMotor beschrieben sind. Alle anderen Arbeiten von einem Fachhändler ausführen lassen.

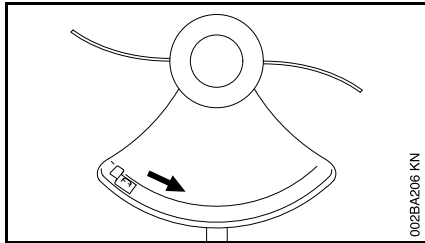
STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen. Bei Fragen dazu an einen Fachhändler wenden.

STIHL empfiehlt STIHL Original Ersatzteile zu verwenden. Diese sind in ihren Eigenschaften optimal auf das Gerät und die Anforderungen des Benutzers abgestimmt.

Zur Reparatur, Wartung und Reinigung immer den Motor abstellen – **Verletzungsgefahr!**

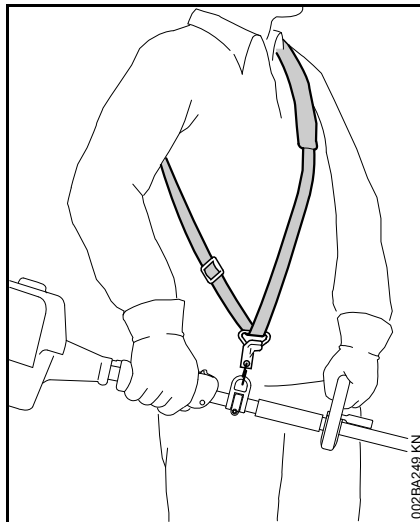
## Symbole auf Schutzvorrichtungen



Je ein Pfeil (innen und außen) auf dem Schutz für Schneidwerkzeuge kennzeichnet die Drehrichtung der Schneidwerkzeuge.

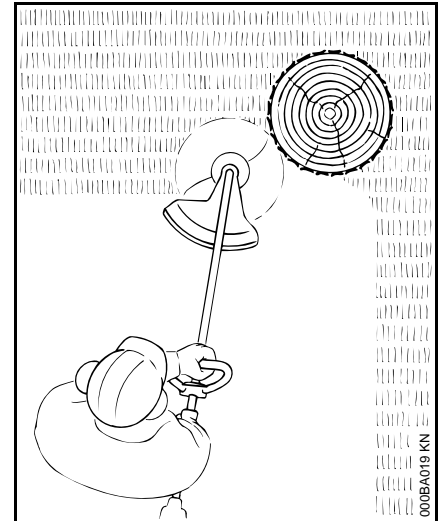
## Traggurt

Das Motorgerät darf ohne Traggurt benutzt werden. Traggurt und Einhängeöse sind Sonderzubehör.



- Motorgerät mit laufendem Motor an den Traggurt hängen

## Mähkopf mit Mähfaden



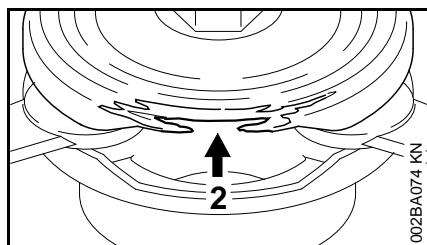
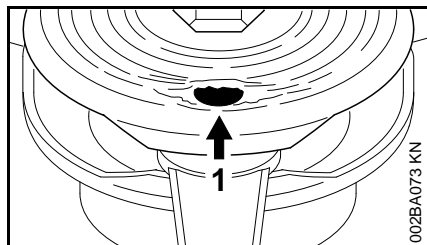
Für weichen "Schnitt" – zum sauberen Schneiden auch zerklüfteter Ränder um Bäume und Zaunpfähle – geringere Verletzung der Baumrinde

**! WARNUNG**

Mähfaden nicht durch einen Stahldraht ersetzen – **Verletzungsgefahr!**



## Mähkopf mit Kunststoffmessern – STIHL PolyCut 6-3



Zum Mähen von unbestandenen Wiesenrändern (ohne Pfosten, Zäune, Bäume und ähnliche Hindernisse).

Unbedingt Wartungshinweise für den Mähkopf PolyCut beachten!

### Verschleißmarkierungen beachten!

In das PolyCut-Unterteil sind Verschleißmarkierungen eingebaut.

Wird eines der runden Löcher (1; Pfeil) sichtbar oder ist der nach innen hochstehende Rand (2; Pfeil) abgenutzt, dann darf der PolyCut 6-3 nicht mehr verwendet werden – durch neuen Mähkopf ersetzen!

## ! WARNUNG

Bei Nichtbeachten einer der Verschleißmarkierungen besteht die Gefahr, dass das Schneidwerkzeug zerbricht und umhergeschleuderte Teile zu möglichen Verletzungen führen.

Zur Minderung der Unfallgefahr durch brechende Messer den Kontakt mit Steinen, Metallkörpern oder Ähnlichem vermeiden!

PolyCut-Messer regelmäßig auf Anrisse untersuchen. Tritt ein Anriss an einem der Messer auf, dann **alle** Messer des PolyCut austauschen!

## Zulässige KombiMotoren

### KombiMotoren

Nur KombiMotoren verwenden, die von STIHL geliefert oder ausdrücklich für den Anbau freigegeben wurden.

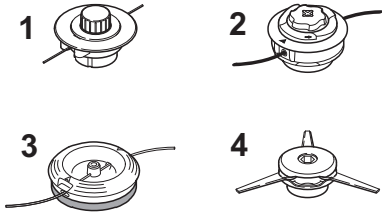
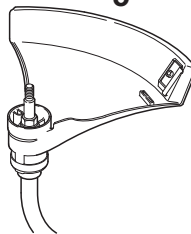
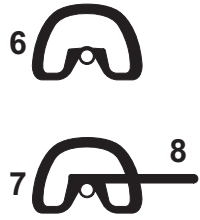

Abhängig vom verwendeten Schneidwerkzeug immer Kapitel "Zulässige Kombinationen von Schneidwerkzeug, Schutz, Griff und Traggurt" beachten.

Der Betrieb dieses KombiWerkzeugs ist nur mit folgenden KombiMotoren zulässig:

STIHL KM 55 R, KM 56 R, KM 85 R<sup>1)</sup>,  
KM 94 R

<sup>1)</sup> nur außerhalb der EU

## Zulässige Kombinationen von Schneidwerkzeug, Schutz, Griff, Traggurt

Schneidwerkzeug	Schutz	Griff	Traggurt
			

0000-GXX-3935-A1

### Zulässige Kombinationen

Abhängig vom Schneidwerkzeug die richtige Kombination aus der Tabelle wählen!

### **! WARNUNG**

Aus Sicherheitsgründen sind andere Kombinationen nicht zulässig –  
**Unfallgefahr!**

### Schneidwerkzeuge

#### Mähköpfe

- 1 STIHL AutoCut 5-2
- 2 STIHL AutoCut C 6-2
- 3 STIHL DuroCut 5-2
- 4 STIHL PolyCut 6-3

### Schutz

- 5 Schutz mit Messer für Mähköpfe

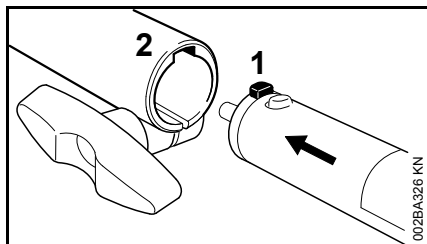
### Griff

- 6 Rundumgriff
- 7 Rundumgriff mit
- 8 Bügel (Schrittbegrenzer)

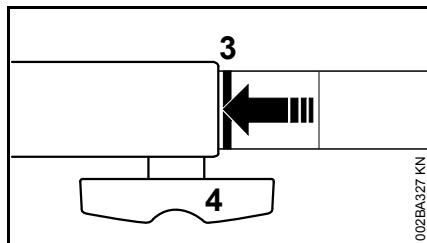
### Traggurt

- 9 Einschultergurt kann verwendet werden

## KombiWerkzeug anbauen



- Zapfen (1) am Schaft bis zum Anschlag in die Nut (2) in der Kupplungsmuffe schieben



Richtig eingeschoben muss die rote Linie (3 = Pfeilspitze) mit der Kupplungsmuffe bündig sein.

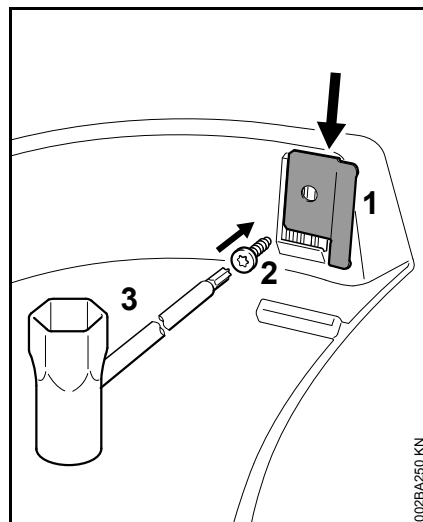
- Knebelschraube (4) **fest** anziehen

## KombiWerkzeug abbauen

- Schaft in umgekehrter Reihenfolge abnehmen

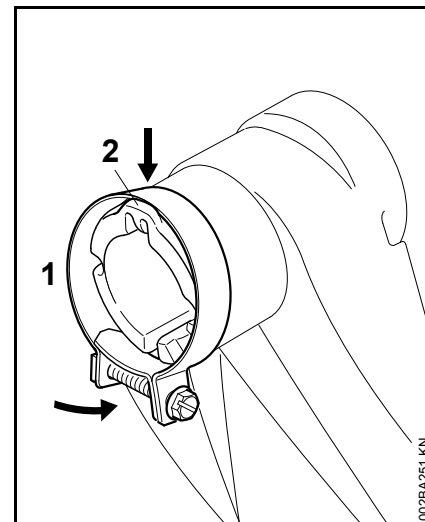
## Schutzvorrichtungen anbauen

### Messer anbauen

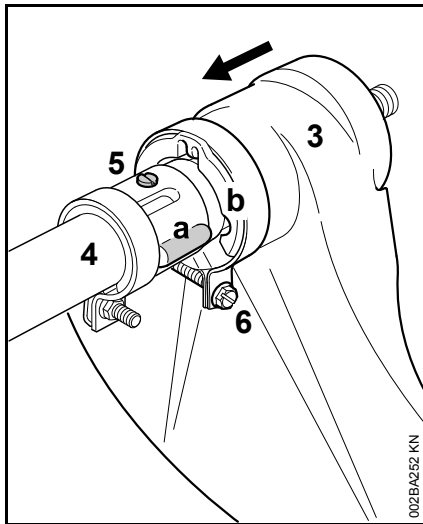


- Messer (1) in die Führung des Schutzes schieben
- Schraube (2) mit dem Kombischlüssel (3) – ist im Lieferumfang des KombiMotors enthalten oder als Sonderzubehör erhältlich – eindrehen und festziehen

### Schutz anbauen



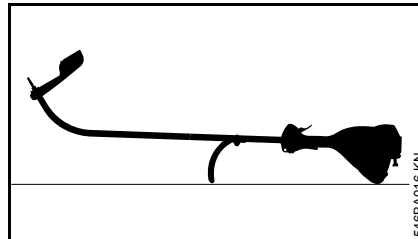
- Schelle (1) über die Nase (2) des Schutzes schieben und an der Nase festhalten
- die andere Seite der Schelle (1) über den Schutz drücken



- Schutz (3) so auf den Schaft (4) schieben, dass die Ausformung (a) des Schaftes in die Führung (b) des Schutzes passt
- Schutz (3) aufschieben, bis die Sicherungsschraube (5) einrastet
- Schraube (6) der Schelle festziehen

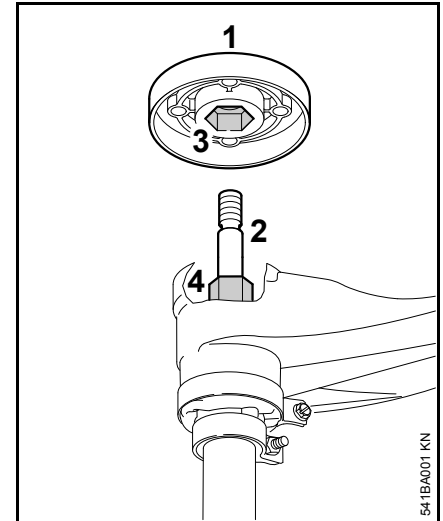
## Schneidwerkzeug anbauen

### Motorgerät ablegen



- Motor abstellen
- Motorgerät so ablegen, dass Rundumgriff und Motorhaube nach unten und die Welle nach oben zeigen

## Druckteller



Der Druckteller befindet sich im Lieferumfang des DuroCut 5-2 und PolyCut 6-3. Er wird nur bei Verwendung dieser Mähköpfe benötigt.

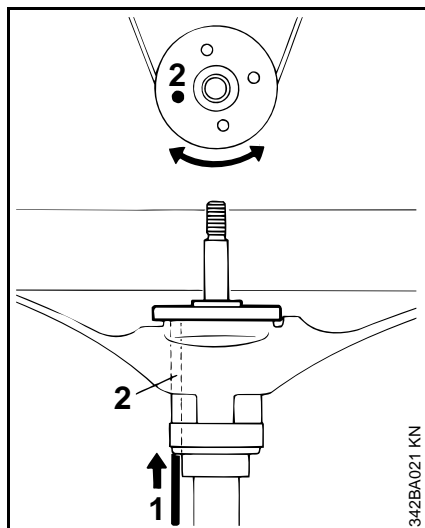
### Mähkopf STIHL AutoCut 5-2, Mähkopf STIHL AutoCut C 6-2

- Druckteller (1), falls vorhanden, von der Welle (2) abziehen

### Mähkopf STIHL DuroCut 5-2, Mähkopf STIHL PolyCut 6-3

- Druckteller (1) auf die Welle (2) schieben, dabei den Innensechskant (3) auf den Sechskant (4) stecken

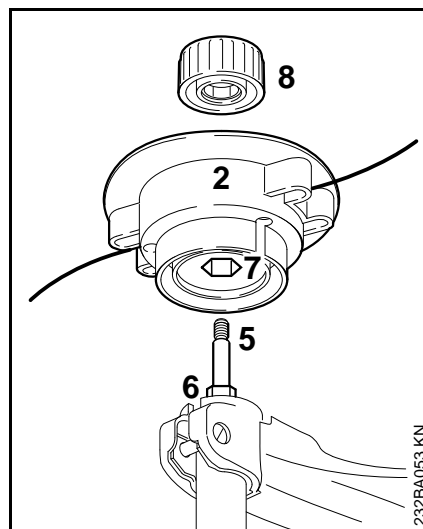
## Welle blockieren



- zum Blockieren der Welle Werkzeug (1) in die Bohrungen (2) in Schutz und Druckteller stecken, dazu diesen hin- und herdrehen bis die Welle blockiert ist

## STIHL AutoCut 5-2

Das Beilageblatt für den Mähkopf gut aufbewahren!



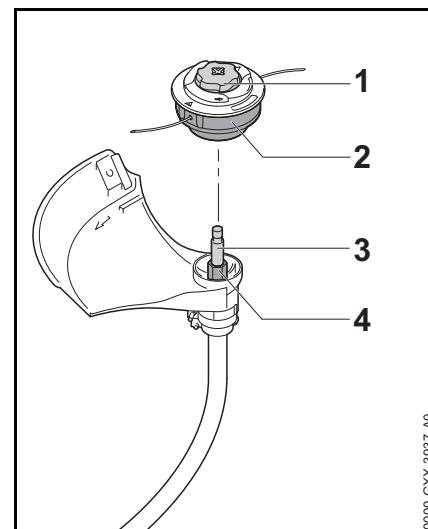
- Oberteil (2) auf die Welle (5) schieben, dabei den Innensechskant (7) auf den Sechskant (6) stecken
- Kappe (8) auf das Oberteil setzen
- Oberteil (2) mit der Hand festhalten
- Kappe (8) im Uhrzeigersinn drehen und von Hand fest anziehen

## Mähkopf abbauen

- Mähkopf mit der Hand festhalten
- Kappe so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich die Kappe abnehmen lässt
- Mähkopf abnehmen.

## STIHL AutoCut C 6-2

Das Beilageblatt für den Mähkopf gut aufbewahren!



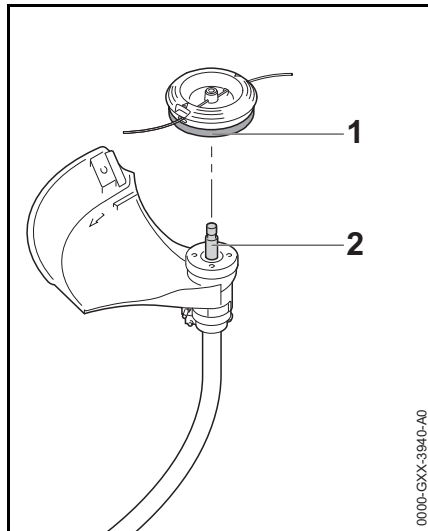
- Mähkopf (2) auf die Welle (3) schieben, dabei den Innensechskant am Mähkopf (2) auf den Sechskant (4) stecken
- Mähkopf (2) mit der Hand festhalten.
- Kappe (1) im Uhrzeigersinn drehen und von Hand fest anziehen.

## Mähkopf abbauen

- Mähkopf mit der Hand festhalten
- Kappe so lange gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis sich der Mähkopf abnehmen lässt
- Mähkopf abnehmen.

## STIHL DuroCut 5-2 anbauen

Das Beilageblatt für den Mähkopf gut aufbewahren!



0000-GXX-394D-A0

- Mähkopf (1) im Uhrzeigersinn bis zur Anlage auf die Welle (2) drehen
- Welle blockieren, siehe "Welle blockieren"
- Mähkopf (1) fest anziehen



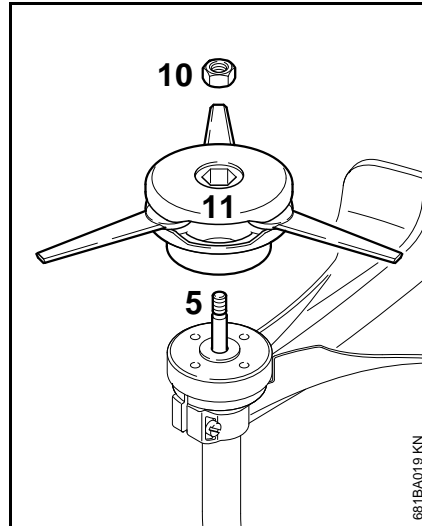
#### HINWEIS

Werkzeug zum Blockieren der Welle wieder abziehen.

#### Mähkopf abbauen

- Welle blockieren, siehe "Welle blockieren"
- Mähkopf gegen den Uhrzeigersinn drehen

## STIHL PolyCut 6-3



681BA019 KN

- Druckteller auf die Welle schieben
- Mutter (10) in den Mähkopf einsetzen
- Mähkopf (11) im Uhrzeigersinn bis zum Anschlag auf die Welle (5) drehen
- Welle blockieren
- Mähkopf festziehen



#### ! WARNUNG

Leichtgängig gewordene Mutter ersetzen.



#### HINWEIS

Werkzeug zum Blockieren der Welle wieder abziehen.

#### Mähkopf abbauen

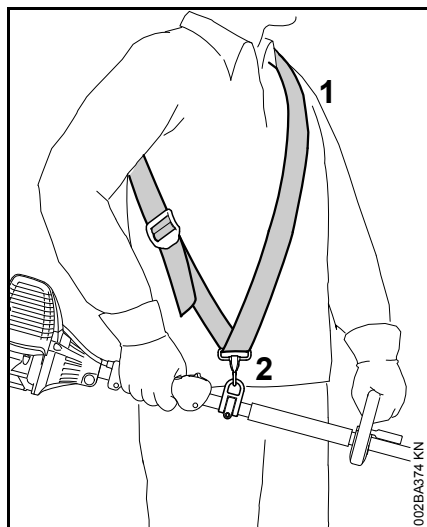
- Welle blockieren, siehe "Welle blockieren"
- Mähkopf gegen den Uhrzeigersinn drehen

## Traggurt anlegen

Art und Ausführung von Traggurt, Tragöse und Karabinerhaken sind vom Markt abhängig.

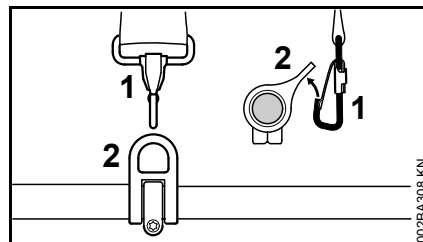
Verwendung des Traggurtes – siehe "Zulässige Kombinationen von Schneidwerkzeug, Schutz, Griff und Traggurt".

### Einschultergurt



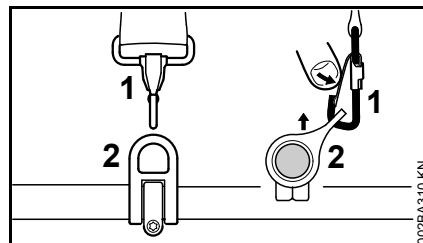
- Einschultergurt (1) anlegen
- Gurtlänge so einstellen, dass sich der Karabinerhaken (2) etwa eine Handbreit unterhalb der rechten Hüfte befindet

### Gerät am Traggurt einhängen



- Karabinerhaken (1) in der Tragöse (2) am Schaft einhängen – dabei die Tragöse festhalten

### Gerät am Traggurt aushängen



- Lasche am Karabinerhaken (1) drücken und die Tragöse (2) aus dem Haken ziehen

### Schnellabwurf



#### WARNUNG

Im Moment einer sich anbahnenden Gefahr muss das Gerät schnell abgeworfen werden. Schnelles Absetzen des Gerätes üben. Beim Üben das Gerät nicht auf den Boden werfen, um Beschädigungen zu vermeiden.

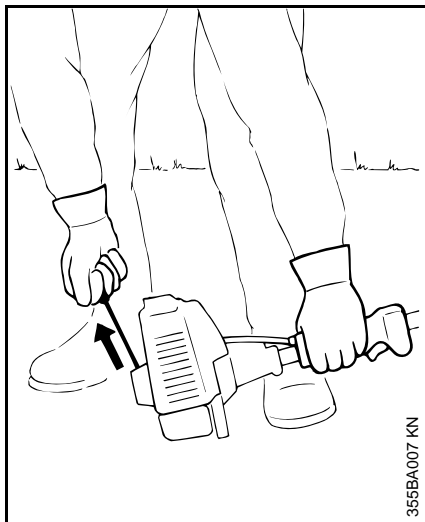
Zum Abwurf das schnelle Aushängen des Gerätes am Karabinerhaken üben – dabei wie in "Gerät am Traggurt aushängen" vorgehen.

Das Abstreifen des Einschultergurtes von der Schulter üben.

## Motor starten / abstellen

### Motor starten

Zum Starten grundsätzlich die Bedienungshinweise für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät beachten!



- Gerät sicher auf den Boden legen: die Stütze am Motor und der Schutz für das Schneidwerkzeug bilden die Auflage

Das Schneidwerkzeug darf weder den Boden noch irgendwelche Gegenstände berühren – **Unfallgefahr!**

- sicheren Stand einnehmen – Möglichkeiten: stehend, gebückt oder kniend
- Gerät mit der linken Hand **fest** an den Boden drücken – dabei die Bedienungselemente am Bedienungsgriff nicht berühren – siehe Gebrauchsanleitung für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät

### HINWEIS

Nicht den Fuß auf den Schaft stellen oder darauf knien!

### WARNUNG

Wird der Motor angeworfen, kann direkt nach dem Anspringen das Schneidwerkzeug angetrieben werden – deshalb gleich nach dem Anspringen Gashebel kurz antippen – der Motor geht in den Leerlauf.

Der weitere Startvorgang ist in der Gebrauchsanleitung für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät beschrieben.

### Motor abstellen

- siehe Gebrauchsanleitung für den KombiMotor bzw. das Basis-Motorgerät

## Gerät aufbewahren

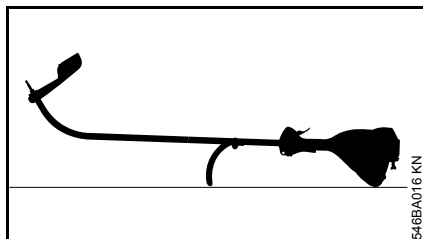
Bei Betriebspausen ab ca. 3 Monaten

- Schneidwerkzeug abnehmen, reinigen und prüfen
- wird das KombiWerkzeug getrennt vom KombiMotor aufbewahrt: Schutzkappe auf den Schaft aufstecken zum Schutz vor Verschmutzung der Kupplung
- Gerät an einem trockenen und sicheren Ort aufbewahren. Vor unbefugter Benutzung (z. B. durch Kinder) schützen



## Mähkopf warten

### Motorgerät ablegen



- Motor abstellen
- Motorgerät so ablegen, dass Rundumgriff und Motorhaube nach unten und die Welle nach oben zeigen

### Mähfaden erneuern

Vor dem Erneuern des Mähfadens den Mähkopf unbedingt auf Verschleiß prüfen.

#### **! WARNUNG**

Sind starke Verschleißspuren sichtbar, muss der Mähkopf komplett ersetzt werden.

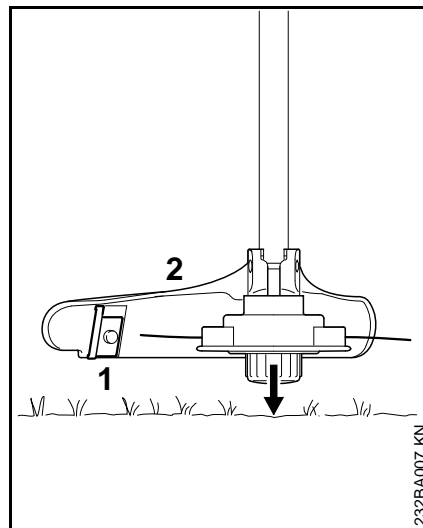
Der Mähfaden wird nachfolgend kurz "Faden" genannt.

Im Lieferumfang des Mähkopfes befindet sich eine bebilderte Anleitung, die das Erneuern von Fäden zeigt. Deshalb die Anleitungen für den Mähkopf gut aufbewahren.

- Bei Bedarf den Mähkopf abbauen

### Mähfaden nachstellen

#### STIHL AutoCut



- drehenden Mähkopf parallel über die bewachsene Fläche halten – den Boden antippen – ca. 3 cm (1,2 in.) Mähfaden werden nachgestellt
- durch das Messer (1) am Schutz (2) werden überlange Mähfäden auf optimale Länge gekürzt – daher mehrmaliges Auftippen hintereinander vermeiden!

Mähfaden wird nur dann nachgestellt, wenn **beide** Mähfäden noch mind. **2,5 cm (1 in.)** lang sind!

Wenn der Mähfaden kürzer als 2,5 cm (1 in.) ist:

#### **! WARNUNG**

Zum Nachstellen des Mähfadens mit der Hand unbedingt den Motor abstellen – sonst besteht **Verletzungsgefahr!**

- Gerät umdrehen
- Kappe an Fadenspule bis zum Anschlag drücken
- Fadenenden aus Fadenspule ziehen

Wenn kein Faden mehr in der Spule ist, Mähfaden erneuern.

#### bei allen anderen Mähköpfen

wie im Beilageblatt des Mähkopfes beschrieben.

#### **! WARNUNG**

Zum Nachstellen des Mähfadens mit der Hand unbedingt den Motor abstellen – sonst besteht **Verletzungsgefahr!**

### Mähfaden ersetzen

#### STIHL DuroCut

#### **! WARNUNG**

Zum Bestücken des Mähkopfes mit der Hand unbedingt den Motor abstellen – sonst besteht **Verletzungsgefahr!**

- Mähkopf nach der mitgelieferten Anleitung mit abgelängten Fäden bestücken

## Messer ersetzen

---

### STIHL PolyCut

Vor dem Ersetzen der Schneidmesser den Mähkopf unbedingt auf Verschleiß prüfen.

#### **WARNUNG**

Sind starke Verschleißspuren sichtbar, muss der Mähkopf komplett ersetzt werden.

Die Schneidmesser werden nachfolgend kurz "Messer" genannt.

Im Lieferumfang des Mähkopfes befindet sich eine bebilderte Anleitung, die das Erneuern von Messern zeigt. Deshalb die Anleitung für den Mähkopf gut aufbewahren.

#### **WARNUNG**

Zum Bestücken des Mähkopfes mit der Hand unbedingt den Motor abstellen – sonst besteht **Verletzungsgefahr!**

- Mähkopf abbauen
- Messer erneuern, wie in bebildeter Anleitung gezeigt
- Mähkopf wieder anbauen

## Wartungs- und Pflegehinweise

Die folgenden Angaben beziehen sich auf normale Einsatzbedingungen. Bei erschwerten Bedingungen (starker Staubanfall etc.) und längeren täglichen Arbeitszeiten sind die angegebenen Intervalle entsprechend zu verkürzen.

### Zugängliche Schrauben und Muttern

- bei Bedarf nachziehen

### Schneidwerkzeuge

- Sichtprüfung, Festsitz prüfen vor Arbeitsbeginn und nach jeder Tankfüllung
- bei Beschädigung ersetzen

### Sicherheitsaufkleber

- unleserliche Sicherheitsaufkleber ersetzen

## Verschleiß minimieren und Schäden vermeiden

Das Einhalten der Vorgaben dieser Gebrauchsanleitung und der Vorgaben der Gebrauchsanleitung des KombiMotors vermeidet übermäßigen Verschleiß und Schäden am Gerät.

Benutzung, Wartung und Lagerung des Gerätes müssen so sorgfältig erfolgen, wie in diesen Gebrauchsanleitungen beschrieben.

Alle Schäden, die durch Nichtbeachten der Sicherheits-, Bedienungs- und Wartungshinweise verursacht werden, hat der Benutzer selbst zu verantworten. Dies gilt insbesondere für:

- nicht von STIHL freigegebene Änderungen am Produkt
- die Verwendung von Werkzeugen oder Zubehören, die nicht für das Gerät zulässig, geeignet oder qualitativ minderwertig sind
- nicht bestimmungsgemäße Verwendung des Gerätes
- Einsatz des Gerätes bei Sport- oder Wettbewerbs-Veranstaltungen
- Folgeschäden infolge der Weiterbenutzung des Gerätes mit defekten Bauteilen

## Wartungsarbeiten

---

Alle im Kapitel "Wartungs- und Pflegehinweise" aufgeführten Arbeiten müssen regelmäßig durchgeführt werden. Soweit diese Wartungsarbeiten nicht vom Benutzer selbst ausgeführt werden können, ist damit ein Fachhändler zu beauftragen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

Werden diese Arbeiten versäumt oder unsachgemäß ausgeführt, können Schäden entstehen, die der Benutzer selbst zu verantworten hat. Dazu zählen u. a.:

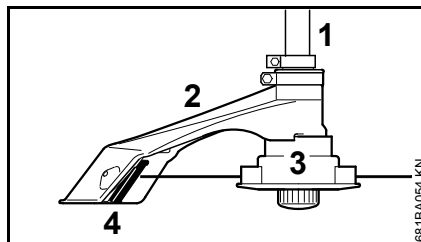
- Korrosions- und andere Folgeschäden infolge unsachgemäßer Lagerung
- Schäden am Gerät infolge Verwendung von qualitativ minderwertigen Ersatzteilen

### Verschleißteile

Manche Teile des Gerätes unterliegen auch bei bestimmungsgemäßem Gebrauch einem normalen Verschleiß und müssen je nach Art und Dauer der Nutzung rechtzeitig ersetzt werden. Dazu gehören u. a.:

- Schneidwerkzeuge (alle Arten)
- Befestigungsteile für Schneidwerkzeuge
- Schneidwerkzeugschutze

### Wichtige Bauteile



- 1 Schaft
- 2 Schutz
- 3 Mähkopf
- 4 Messer (für Mähfaden)

### Technische Daten

#### Drehzahl

Max. Drehzahl der Abtriebswelle am Schneidwerkzeug mit KombiMotor:

KM 55 R:	10400 1/min
KM 56 R:	10600 1/min
KM 85 R:	11000 1/min
KM 94 R:	10200 1/min

#### Gewicht

ohne Schneidwerkzeug und Schutz: 0,7 kg

#### Schall- und Vibrationswerte

Zur Ermittlung der Schall- und Vibrationswerte werden bei Motorgeräten mit KombiWerkzeug FSB-KM die Betriebszustände Leerlauf und nominelle Höchstdrehzahl zu gleichen Teilen berücksichtigt.

Weiterführende Angaben zur Erfüllung der Arbeitgeberrichtlinie Vibration 2002/44/EG siehe [www.stihl.com/vib](http://www.stihl.com/vib)

#### **Schalldruckpegel $L_{peq}$ nach ISO 22868**

mit Mähkopf

KM 55 R mit Rundumgriff:	94 dB(A)
KM 56 R mit Rundumgriff:	95 dB(A)
KM 85 R mit Rundumgriff:	96 dB(A)
KM 94 R mit Rundumgriff:	91 dB(A)

## Schalleistungspegel $L_w$ nach ISO 22868

mit Mähkopf

KM 55 R mit Rundumgriff: 109 dB(A)

KM 56 R mit Rundumgriff: 109 dB(A)

KM 85 R mit Rundumgriff: 112 dB(A)

KM 94 R mit Rundumgriff: 109 dB(A)

## Vibrationswert $a_{hv,eq}$ nach ISO 22867

mit Mähkopf	Handgriff links	Handgriff rechts
KM 55 R mit Rundumgriff:	8,9 m/s <sup>2</sup>	8,0 m/s <sup>2</sup>
KM 56 R mit Rundumgriff:	6,7 m/s <sup>2</sup>	7,0 m/s <sup>2</sup>
KM 85 R mit Rundumgriff:	7,3 m/s <sup>2</sup>	7,5 m/s <sup>2</sup>
KM 94 R mit Rundumgriff:	7,2 m/s <sup>2</sup>	6,4 m/s <sup>2</sup>

Für den Schalldruckpegel und den Schalleistungspegel beträgt der K-Wert nach RL 2006/42/EG = 2,0 dB(A); für den Vibrationswert beträgt der K-Wert nach RL 2006/42/EG = 2,0 m/s<sup>2</sup>.

## REACH

REACH bezeichnet eine EG Verordnung zur Registrierung, Bewertung und Zulassung von Chemikalien.

Informationen zur Erfüllung der REACH Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 siehe [www.stihl.com/reach](http://www.stihl.com/reach)


## Reparaturhinweise

Benutzer dieses Gerätes dürfen nur Wartungs- und Pflegearbeiten durchführen, die in dieser Gebrauchsanleitung beschrieben sind. Weitergehende Reparaturen dürfen nur Fachhändler ausführen.

STIHL empfiehlt Wartungsarbeiten und Reparaturen nur beim STIHL Fachhändler durchführen zu lassen. STIHL Fachhändlern werden regelmäßig Schulungen angeboten und technische Informationen zur Verfügung gestellt.

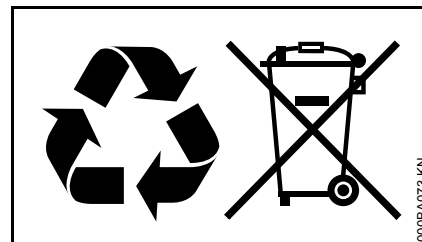
Bei Reparaturen nur Ersatzteile einbauen, die von STIHL für dieses Gerät zugelassen sind oder technisch gleichartige Teile. Nur hochwertige Ersatzteile verwenden. Ansonsten kann die Gefahr von Unfällen oder Schäden am Gerät bestehen.

STIHL empfiehlt STIHL Original-Ersatzteile zu verwenden.

STIHL Original-Ersatzteile erkennt man an der STIHL Ersatzteilnummer, am Schriftzug **STIHL**® und gegebenenfalls am STIHL Ersatzteilkennzeichen  (auf kleinen Teilen kann das Zeichen auch allein stehen).

## Entsorgung

Bei der Entsorgung die länderspezifischen Entsorgungsvorschriften beachten.



STIHL Produkte gehören nicht in den Hausmüll. STIHL Produkt, Akkumulator, Zubehör und Verpackung einer umweltfreundlichen Wiederverwertung zuführen.

Aktuelle Informationen zur Entsorgung sind beim STIHL Fachhändler erhältlich.

## EU-Konformitätserklärung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Badstr. 115  
D-71336 Waiblingen

Deutschland

erklärt in alleiniger Verantwortung, dass

Bauart: KombiWerkzeug  
Sense

Fabrikmarke: STIHL

Typ: FSB-KM

Serienidentifizierung: 4137

den einschlägigen Bestimmungen der Richtlinien 2006/42/EG und 2000/14/EG entspricht und in Übereinstimmung mit den jeweils zum Produktionsdatum gültigen Versionen der folgenden Normen entwickelt und gefertigt worden ist:

EN ISO 12100, EN ISO 11806-1 (in Verbindung mit den genannten KM-Geräten)

Zur Ermittlung des gemessenen und des garantierten Schalleistungspegels wurde nach Richtlinie 2000/14/EG, Anhang V, unter Anwendung der Norm ISO 10884 verfahren.

### Gemessener Schalleistungspegel

mit KM 55 R:	109 dB(A)
mit KM 56 R:	109 dB(A)
mit KM 85 R:	112 dB(A)
mit KM 94 R:	109 dB(A)

### Garantierter Schalleistungspegel

mit KM 55 R:	111 dB(A)
mit KM 56 R:	111 dB(A)
mit KM 85 R:	114 dB(A)
mit KM 94 R:	111 dB(A)

Aufbewahrung der Technischen Unterlagen:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Produktzulassung

Das Baujahr ist auf dem Gerät angegeben.

Waiblingen, 01.08.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

i. V.



Thomas Elsner

Leiter Produktmanagement und Services



## Anschriften

### STIHL Hauptverwaltung

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Postfach 1771  
71307 Waiblingen

### STIHL Vertriebsgesellschaften

#### DEUTSCHLAND

STIHL Vertriebszentrale AG & Co. KG  
Robert-Bosch-Straße 13  
64807 Dieburg  
Telefon: +49 6071 3055358

#### ÖSTERREICH

STIHL Ges.m.b.H.  
Fachmarktstraße 7  
2334 Vösendorf  
Telefon: +43 1 86596370

#### SCHWEIZ

STIHL Vertriebs AG  
Isenrietstraße 4  
8617 Mönchaltorf  
Telefon: +41 44 9493030

#### TSCHECHISCHE REPUBLIK

Andreas STIHL, spol. s r.o.  
Chrlická 753  
664 42 Modřice

**STIHL Importeure**

---

**BOSNIEN-HERZEGOWINA**

UNIKOMERC d. o. o.  
Bišće polje bb  
88000 Mostar  
Telefon: +387 36 352560  
Fax: +387 36 350536

**KROATIEN**

UNIKOMERC - UVOZ d.o.o.

Sjedište:  
Amruševa 10, 10000 Zagreb

Prodaja:  
Ulica Kneza Ljudevita Posavskog 56,  
10410 Velika Gorica

Telefon: +385 1 6370010  
Fax: +385 1 6221569

**TÜRKEI**

SADAL TARIM MAKİNALARI DIŞ  
TİCARET A.Ş.  
Alsancak Sokak, No:10 I-6 Özel Parsel  
34956 Tuzla, İstanbul  
Telefon: +90 216 394 00 40  
Fax: +90 216 394 00 44

## Table des matières

CombiSystème	22
Indications concernant la présente Notice d'emploi	22
Prescriptions de sécurité et techniques de travail	22
Moteurs CombiSystème autorisés	28
Combinaisons autorisées d'outil de coupe, de capot protecteur, de poignée et de harnais	29
Montage de l'outil CombiSystème	30
Montage des dispositifs de sécurité	30
Montage de l'outil de coupe	31
Utilisation du harnais	34
Mise en route / arrêt du moteur	35
Rangement	35
Entretien de la tête faucheuse	36
Instructions pour la maintenance et l'entretien	37
Conseils à suivre pour réduire l'usure et éviter les avaries	37
Principales pièces	38
Caractéristiques techniques	39
Instructions pour les réparations	40
Mise au rebut	40
Déclaration de conformité UE	40

Chère cliente, cher client,

nous vous félicitons d'avoir choisi un produit de qualité de la société STIHL.

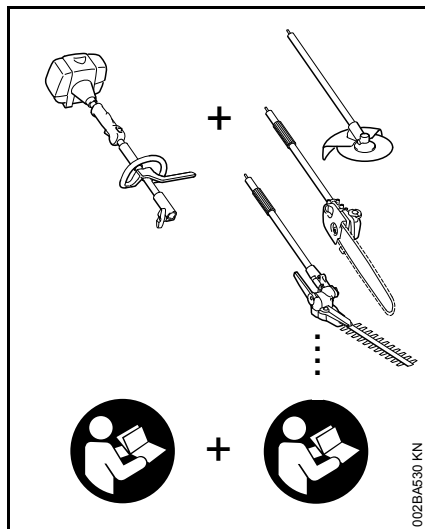
Ce produit a été fabriqué avec les procédés les plus modernes et les méthodes de surveillance de qualité les plus évoluées. Nous mettons tout en œuvre pour que cette machine vous assure les meilleurs services, de telle sorte que vous puissiez en être parfaitement satisfait.

Pour toute question concernant cette machine, veuillez vous adresser à votre revendeur ou directement à l'importateur de votre pays.



Dr. Nikolas Stihl

## CombiSystème



Le CombiSystème STIHL offre la possibilité de combiner différents moteurs CombiSystème et outils CombiSystème pour composer un dispositif à moteur complet. Dans la présente Notice d'emploi, l'ensemble – en ordre de marche – d'un moteur CombiSystème et d'un outil CombiSystème est dénommé dispositif à moteur ou machine.

Par conséquent, les Notices d'emploi du moteur CombiSystème et de l'outil CombiSystème constituent, ensemble, la Notice d'emploi intégrale du dispositif à moteur ou de la machine.

Il faut donc **toujours lire attentivement les deux** Notices d'emploi avant la première mise en service et les conserver précieusement pour pouvoir les relire lors d'une utilisation ultérieure.

## Indications concernant la présente Notice d'emploi

### Pictogrammes

Tous les pictogrammes appliqués sur le dispositif sont expliqués dans la présente Notice d'emploi.

### Repérage des différents types de textes

#### AVERTISSEMENT

Avertissement contre un risque d'accident et de blessure ainsi que de graves dégâts matériels.

#### AVIS

Avertissement contre un risque de détérioration du dispositif ou de certains composants.

### Développement technique

La philosophie de STIHL consiste à poursuivre le développement continu de toutes ses machines et de tous ses dispositifs ; c'est pourquoi nous devons nous réserver tout droit de modification de nos produits, en ce qui concerne la forme, la technique et les équipements.

On ne pourra donc en aucun cas se prévaloir des indications et illustrations de la présente Notice d'emploi à l'appui de revendications quelconques.

## Prescriptions de sécurité et techniques de travail



En travaillant avec cette machine, il faut respecter des prescriptions de sécurité particulières, parce que l'outil de coupe tourne à très haute vitesse.



Avant la première mise en service, lire attentivement et intégralement les deux Notices d'emploi (celle du moteur CombiSystème et celle de l'outil CombiSystème). Les conserver précieusement pour pouvoir les relire lors d'une utilisation ultérieure. Le fait de ne pas respecter les instructions des Notices d'emploi peut entraîner un danger de mort.

Ne prêter ou louer la machine qu'à des personnes familiarisées avec ce modèle et sa manipulation – et toujours y joindre les Notices d'emploi du moteur CombiSystème et de l'outil CombiSystème.

Utiliser la machine – suivant les outils de coupe assignés – exclusivement pour faucher de l'herbe ou couper des plantes sauvages etc.

Il est interdit d'utiliser cette machine pour d'autres travaux – **risque d'accident !**

Monter exclusivement des outils de coupe ou accessoires autorisés par STIHL pour cette machine, ou des



pièces similaires du point de vue technique. Pour toute question à ce sujet, s'adresser à un revendeur spécialisé.

Utiliser exclusivement des outils ou accessoires de haute qualité. Sinon, des accidents pourraient survenir ou la machine risquerait d'être endommagée.

STIHL recommande d'utiliser des outils et accessoires d'origine STIHL. Leurs caractéristiques sont optimisées tout spécialement pour ce produit, et pour satisfaire aux exigences de l'utilisateur.

Le capot protecteur de la machine ne peut pas protéger l'utilisateur contre tous les objets (pierres, morceaux de verre ou de fil de fer etc.) projetés par l'outil de coupe. Ces objets peuvent ricocher et toucher l'utilisateur.

N'apporter aucune modification à cette machine – cela risquerait d'en compromettre la sécurité. STIHL décline toute responsabilité pour des blessures ou des dégâts matériels occasionnés en cas d'utilisation d'équipements rapportés non autorisés.

Pour le nettoyage de cette machine, ne pas utiliser un nettoyeur haute pression. Le puissant jet d'eau risquerait d'endommager certaines pièces de la machine.

### Vêtements et équipement

Porter des vêtements et équipements de protection réglementaires.



Les vêtements doivent être fonctionnels et garantir une liberté de mouvement totale. Porter des vêtements bien ajustés – une combinaison, mais pas une blouse de travail.

Ne pas porter des vêtements qui risqueraient de se prendre dans le bois, les broussailles ou les pièces en mouvement de la machine. Ne porter ni écharpe ou cravate, ni bijoux. Les personnes aux cheveux longs doivent les nouer et les assurer (foulard, casquette, casque etc.).



Porter des chaussures robustes avec semelle crantée antidérapante.



### **AVERTISSEMENT**



Étant donné le risque de blessure des yeux, il faut impérativement porter des lunettes de protection couvrant étroitement les yeux, conformément à la norme EN 166. Veiller à ce que les lunettes soient parfaitement ajustées.

Porter une visière pour la protection du visage et veiller à ce qu'elle soit bien ajustée. Une visière n'offre pas une protection oculaire suffisante.

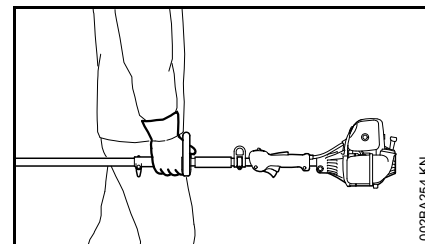
Porter un dispositif antibruit « individuel » – par ex. des capsules protège-oreilles.



Porter des gants de travail robustes (par ex. en cuir).

STIHL propose une gamme complète d'équipements pour la protection individuelle.

### Transport



Toujours arrêter le moteur.

Porter la machine par le tube ou la poignée circulaire, de telle sorte qu'elle soit bien équilibrée.

Pour le transport dans un véhicule : assurer la machine de telle sorte qu'elle ne risque pas de se renverser, d'être endommagée ou de perdre du carburant.

## Avant la mise en route

S'assurer que la machine se trouve en parfait état pour un fonctionnement en toute sécurité – conformément aux indications des chapitres correspondants des Notices d'emploi du moteur CombiSystème et de l'outil CombiSystème :

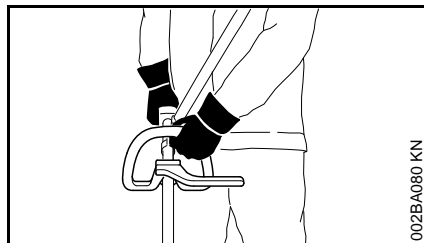
- Utiliser exclusivement la combinaison autorisée d'outil de coupe, de capot protecteur, de poignée et de harnais ; toutes les pièces doivent être montées impeccablement.
- Outil de coupe : monté correctement, bien serré et dans un état impeccable.
- Contrôler si les dispositifs de protection (par ex. le capot protecteur de l'outil de coupe) ne sont pas endommagés ou usés. Remplacer les pièces endommagées. Il est interdit d'utiliser la machine avec un capot protecteur endommagé.
- N'apporter aucune modification aux dispositifs de commande et de sécurité.
- Les poignées doivent être propres et sèches, sans huile ni autres salissures – un point très important pour que l'on puisse manier la machine en toute sécurité.
- Ajuster le harnais et la poignée suivant la taille de l'utilisateur. Suivre les indications du chapitre « Utilisation du harnais ».

Il est interdit d'utiliser la machine si elle ne se trouve pas en parfait état de fonctionnement – **risque d'accident !**

Pour parer à toute éventualité, à l'utilisation d'un harnais : s'entraîner pour savoir se dégager rapidement de la machine. Lors de cet exercice, ne pas jeter la machine sur le sol, pour ne pas risquer de l'endommager.

Voir aussi les indications à suivre « Avant la mise en route du moteur », dans la Notice d'emploi du moteur CombiSystème.

## Prise en main et utilisation



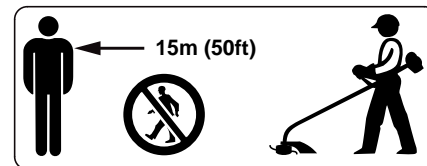
Toujours tenir fermement la machine à deux mains, par les poignées.

Sur les versions à poignée circulaire avec protection (pour garder une distance de sécurité entre l'outil de coupe et les pieds et jambes de l'utilisateur), tenir la poignée circulaire de la main gauche et la poignée de commande de la main droite – ceci est également valable pour les gauchers.

Toujours se tenir dans une position stable et sûre.

## Au cours du travail

En cas d'urgence ou de danger imminent, arrêter immédiatement le moteur – placer le curseur combiné / commutateur d'arrêt / bouton d'arrêt sur la position **0** ou **STOP**.



La machine peut projeter des objets à une grande distance de l'aire de travail. C'est pourquoi, à part l'utilisateur, personne ne doit se trouver dans un rayon de 15 m de la machine en marche. Respecter également cette distance par rapport à des véhicules garés, vitres etc. – pour éviter de causer des **dégâts matériels !** Même à une distance de plus de 15 m, des objets projetés peuvent encore présenter des risques.

Veiller à ce que le ralenti soit correctement réglé – de telle sorte qu'après le relâchement de la gâchette d'accélérateur l'outil de coupe ne soit plus entraîné et s'arrête. Contrôler régulièrement et rectifier si nécessaire le réglage du ralenti. Si l'outil de coupe est entraîné au ralenti, malgré un réglage correct, faire réparer la machine par le revendeur spécialisé – voir la Notice d'emploi du moteur CombiSystème.

Faire particulièrement attention sur un sol glissant – mouillé, couvert de neige ou de verglas – de même qu'en travaillant à flanc de coteau ou sur un sol inégal etc. – **risque de dérapage !**

Faire attention aux obstacles : souches d'arbres, racines – **pour ne pas risquer de trébucher !**

Toujours se tenir dans une position stable et sûre.

Ne jamais travailler d'une seule main.

En travaillant avec des protège-oreilles, il faut faire tout particulièrement attention – parce que des bruits signalant un danger (cris, signaux sonores etc.) sont moins bien perceptibles.

Faire des pauses à temps pour ne pas risquer d'atteindre un état de fatigue ou d'épuisement qui pourrait **entraîner un accident !**

Travailler calmement, de manière bien réfléchie – seulement dans de bonnes conditions de visibilité et d'éclairage. Prendre les précautions utiles pour exclure le risque de blesser d'autres personnes.

Si la machine a été soumise à des sollicitations sortant du cadre de l'utilisation normale (par ex. si elle a été soumise à des efforts violents, en cas de choc ou de chute), avant de la remettre en marche, il faut impérativement s'assurer qu'elle se trouve en parfait état de fonctionnement – voir également « Avant la mise en route du moteur ». Contrôler en particulier la fiabilité des dispositifs de sécurité. Il ne faut en aucun cas continuer d'utiliser la machine si la sécurité de son fonctionnement n'est pas garantie. En cas de doute, consulter le revendeur spécialisé.



Il est permis d'utiliser ce capot protecteur avec des têtes faucheuses – il est par contre interdit de l'utiliser avec des outils de coupe métalliques – **risque de blessure !**



Ne jamais travailler sans le capot protecteur autorisé pour la machine et l'outil de coupe utilisé – **risque de blessure par des objets projetés !**



Examiner le terrain : des objets durs – pierres, morceaux de métal ou autres – peuvent être projetés au loin – même à plus de 15 m – **risque de blessure !** – et risquent d'endommager l'outil de coupe ou de causer des dégâts matériels (par ex. sur des véhicules garés, vitres etc.).



Il faut prendre des précautions particulières en travaillant sur des terrains difficiles, à végétation dense.

En fauchant dans les broussailles hautes ou sous les buissons et haies : tenir l'outil de coupe à une hauteur de travail d'au moins 15 cm du sol – pour ne pas mettre en danger les animaux cachés, tels que les hérissons.

Vérifier l'outil de coupe à de courts intervalles réguliers – et immédiatement si le comportement de l'outil change :

- Arrêter le moteur, maintenir fermement la machine, presser l'outil de coupe sur le sol pour le freiner.
- Contrôler l'état et la bonne fixation – on ne doit constater aucun début de fissuration.
- Des outils de coupe défectueux doivent être remplacés immédiatement, même en cas de fissures capillaires minimes.

Enlever régulièrement l'herbe et les broussailles enchevêtrées dans la prise de l'outil de coupe – en cas d'engorgement, nettoyer la zone de l'outil de coupe ou du capot protecteur.

Pour remplacer l'outil de coupe, arrêter le moteur – **risque de blessure !**

À la fin du travail et avant de quitter la machine : arrêter le moteur.

Ne pas continuer d'utiliser des outils de coupe endommagés ou présentant un début de fissuration – et ne pas non plus les réparer.

Des particules ou des éclats pourraient se détacher, être projetés à haute vitesse et toucher l'utilisateur ou une autre personne – **risque de blessures très graves !**

Utiliser exclusivement un capot protecteur muni d'un couteau monté conformément aux prescriptions, pour rogner les fils de coupe à la longueur autorisée.

Pour réajuster la longueur du fil de coupe sur les têtes faucheuses à sortie de fil manuelle, il faut impérativement arrêter le moteur – **risque de blessure !**

L'utilisation, interdite, avec des fils de coupe trop longs réduit le régime de travail du moteur. L'embrayage patine alors continuellement, ce qui entraîne une surchauffe et la détérioration d'éléments fonctionnels importants (par ex. embrayage, pièces en matière synthétique du carter) – des dommages subséquents, par ex. le fait que l'outil de coupe soit entraîné au ralenti, présentent un **risque de blessure !**

### Maintenance et réparations

La machine doit faire l'objet d'une maintenance régulière. Exécuter exclusivement les opérations de maintenance et les réparations décrites dans les Notices d'emploi de l'outil CombiSystème et du moteur CombiSystème. Faire exécuter toutes les autres opérations par un revendeur spécialisé.

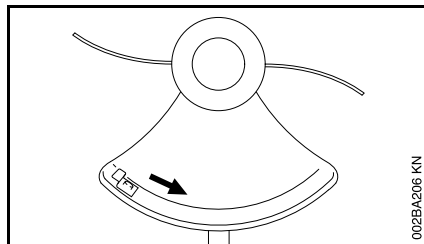
STIHL recommande de faire effectuer les opérations de maintenance et les réparations exclusivement chez le revendeur spécialisé STIHL. Les revendeurs spécialisés STIHL participent régulièrement à des stages de perfectionnement et ont à leur disposition les informations techniques requises.

Utiliser exclusivement des pièces de rechange de haute qualité. Sinon, des accidents pourraient survenir et la machine risquerait d'être endommagée. Pour toute question à ce sujet, s'adresser à un revendeur spécialisé.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL. Leurs caractéristiques sont optimisées tout spécialement pour cette machine, et pour répondre aux exigences de l'utilisateur.

Pour la réparation, la maintenance et le nettoyage, toujours arrêter le moteur – **risque de blessure !**

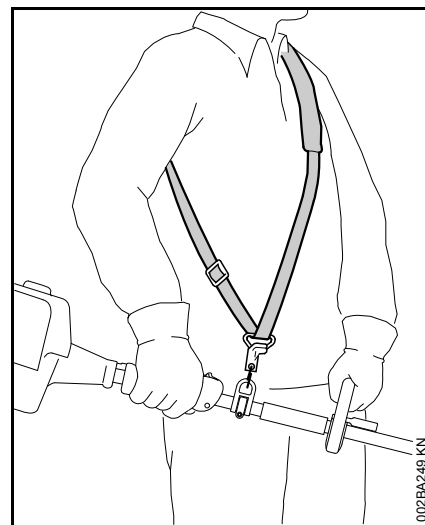
### Symboles appliqués sur les dispositifs de protection



Une flèche (appliquée à l'intérieur et à l'extérieur) sur le capot protecteur pour outils de coupe indique le sens de rotation des outils de coupe.

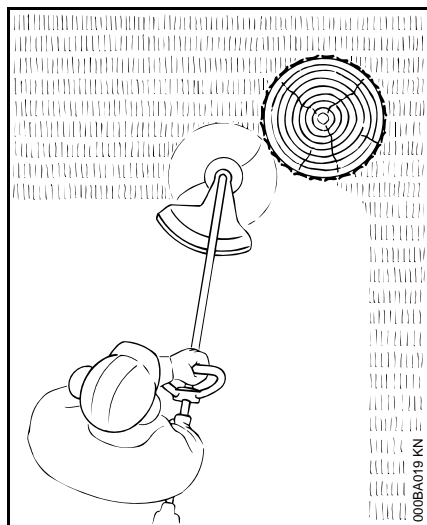
### Harnais

Il est permis d'utiliser cette machine sans harnais. Le harnais et l'anneau de suspension sont des accessoires optionnels.



- Accrocher la machine au harnais après avoir mis le moteur en marche.

## Tête faucheuse avec fil de coupe

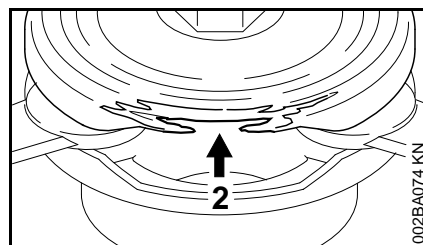
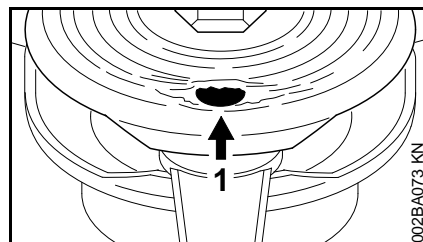


Pour une coupe « en douceur » – pour couper proprement même les bordures irrégulières, autour des arbres et des poteaux – moindre risque d'endommager l'écorce des arbres.

### ! AVERTISSEMENT

Ne pas remplacer le fil de coupe par un fil d'acier – **risque de blessure !**

## Tête faucheuse avec couteaux en matière synthétique – STIHL PolyCut 6-3



Pour faucher les bordures de près dégagées (sans poteaux, clôtures, arbres ou obstacles similaires).

Respecter impérativement les instructions à suivre pour la maintenance de la tête faucheuse PolyCut !

### Faire attention aux témoins d'usure !

Des témoins d'usure sont intégrés à la base de la tête faucheuse PolyCut.

Il ne faut plus utiliser la tête faucheuse PolyCut 6-3 si l'un des trous circulaires (1 ; flèche) commence à apparaître ou si le rebord orienté vers l'intérieur (2 ; flèche) est usé – la remplacer par une tête faucheuse neuve !

### ! AVERTISSEMENT

Si l'on ne tient pas compte du fait que l'un des témoins d'usure est atteint, l'outil de coupe risque d'éclater et des morceaux projetés risquent de blesser l'utilisateur ou des personnes qui pourraient se trouver à proximité.

Afin de réduire les risques d'accident par suite d'un éclatement des couteaux, éviter tout contact des couteaux avec des pierres, des objets métalliques ou d'autres objets similaires !

Examiner régulièrement les couteaux PolyCut pour détecter à temps tout début de fissuration. Si l'on constate un début de fissuration sur l'un des couteaux, il faut impérativement remplacer **tous** les couteaux de la tête faucheuse PolyCut !

## Moteurs CombiSystème autorisés

### Moteurs CombiSystème

Utiliser exclusivement des moteurs CombiSystème livrés par STIHL ou sur lesquels le montage de cet outil a été expressément autorisé par STIHL.

Suivant l'outil de coupe employé, toujours respecter les instructions du chapitre « Combinaisons autorisées d'outil de coupe, de capot protecteur, de poignée et de harnais ».

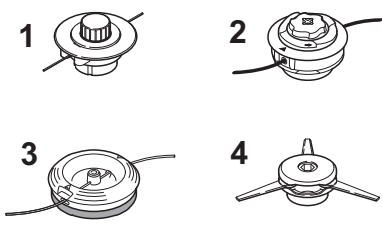
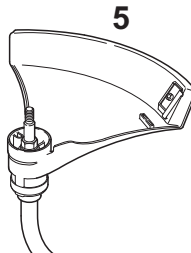
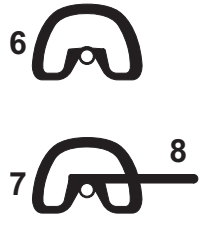

L'utilisation de cet outil CombiSystème est autorisée exclusivement avec les moteurs CombiSystème suivants :

STIHL KM 55 R, KM 56 R, KM 85 R<sup>1)</sup>,  
KM 94 R

---

1) exclusivement pour pays non membres de l'UE

## Combinaisons autorisées d'outil de coupe, de capot protecteur, de poignée et de harnais

Outil de coupe	Capot protecteur	Poignée	Harnais
			

0000-GXX-3935-A1

### Combinaisons autorisées

Suivant l'outil de coupe utilisé, choisir la combinaison correcte indiquée sur le tableau !

### **! AVERTISSEMENT**

Pour des questions de sécurité, d'autres combinaisons sont interdites – **risque d'accident !**

### Outils de coupe

#### Têtes faucheuses

- 1 STIHL AutoCut 5-2
- 2 STIHL AutoCut C 6-2
- 3 STIHL DuroCut 5-2
- 4 STIHL PolyCut 6-3

### Capot protecteur

- 5 Capot protecteur avec couteau rogneur pour têtes faucheuses

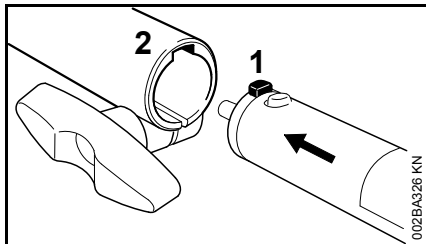
### Poignée

- 6 Poignée circulaire
- 7 Poignée circulaire **avec**
- 8 Protection (pour garder la distance de sécurité entre l'outil de coupe et les pieds et jambes de l'utilisateur)

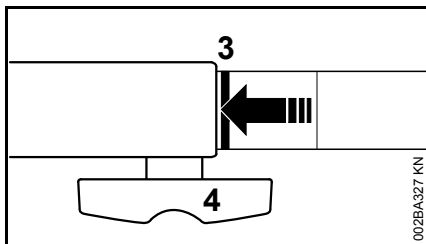
### Harnais

- 9 Harnais simple – peut être utilisé

## Montage de l'outil CombiSystème



- Introduire le téton (1) du tube à fond dans la rainure (2) du manchon d'accouplement ;



Après l'emmanchement correct, la ligne rouge (3 = pointe de la flèche) doit affleurer avec le manchon d'accouplement.

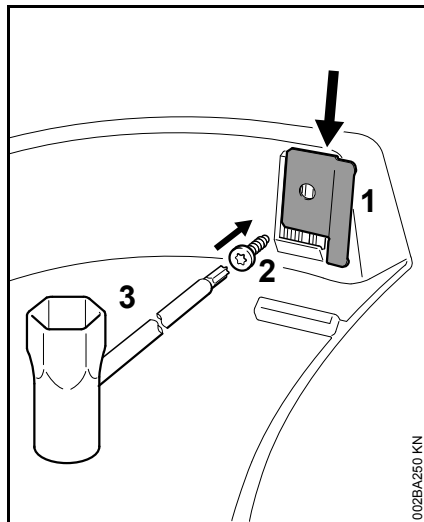
- serrer **fermement** la vis à garot (4).

## Démontage de l'outil CombiSystème

- Pour enlever le demi-arbre (partie inférieure du tube), procéder dans l'ordre inverse.

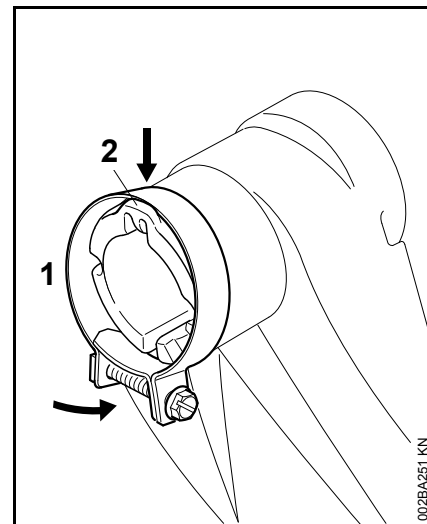
## Montage des dispositifs de sécurité

### Montage du couteau



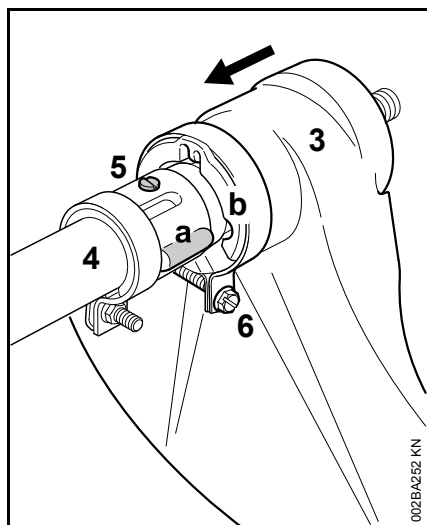
- Glisser le couteau (1) dans la glissière du capot protecteur ;
- visser et serrer la vis (2) avec la clé multiple (3) – comprise dans le jeu de pièces fourni à la livraison du moteur CombiSystème ou livrable en tant qu'accessoire optionnel.

### Montage du capot protecteur



- Glisser le collier (1) par-dessus le nez (2) du capot protecteur et le tenir contre le nez ;
- pousser l'autre côté du collier (1) par-dessus le capot protecteur ;

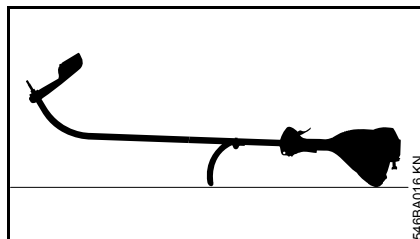




- glisser le capot protecteur (3) sur le tube (4) jusqu'à ce que la proéminence (a) du tube coïncide avec le creux (b) correspondant du capot protecteur ;
- emmancher le capot protecteur (3) jusqu'à ce que la vis de sûreté (5) s'encliquette ;
- visser et serrer la vis (6) du collier.

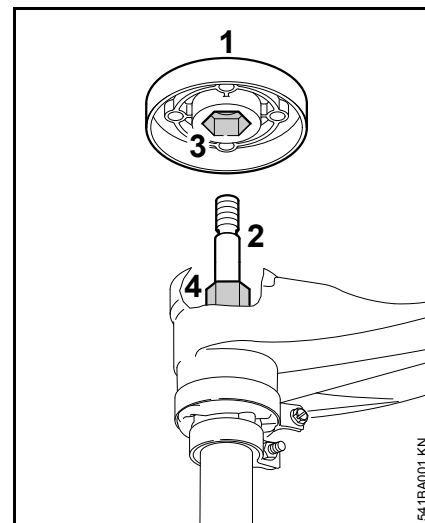
## Montage de l'outil de coupe

### Pose de la machine sur le sol



- Arrêter le moteur ;
- poser la machine de telle sorte que la poignée circulaire et le capot du moteur soient orientés vers le bas et que l'arbre soit orienté vers le haut.

### Disque de pression



Le disque de pression fait partie du jeu de pièces des têtes faucheuses DuroCut 5-2 et PolyCut 6-3. Il est nécessaire seulement si l'on utilise ces têtes faucheuses.

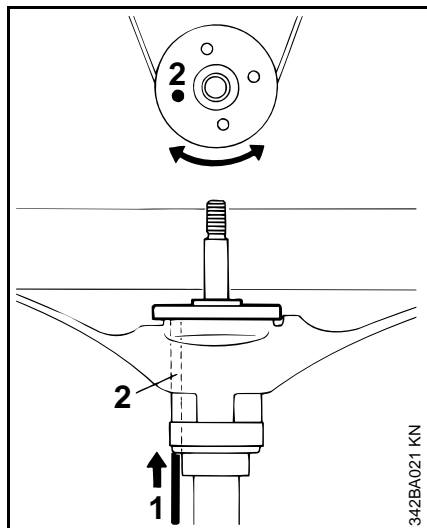
#### Tête faucheuse STIHL AutoCut 5-2, tête faucheuse STIHL AutoCut C 6-2

- Si le disque de pression (1) est monté, l'enlever de l'arbre (2).

#### Tête faucheuse STIHL DuroCut 5-2, tête faucheuse STIHL PolyCut 6-3

- Glisser le disque de pression (1) sur l'arbre (2) en emboîtant la prise à six pans creux (3) sur le six pans (4).

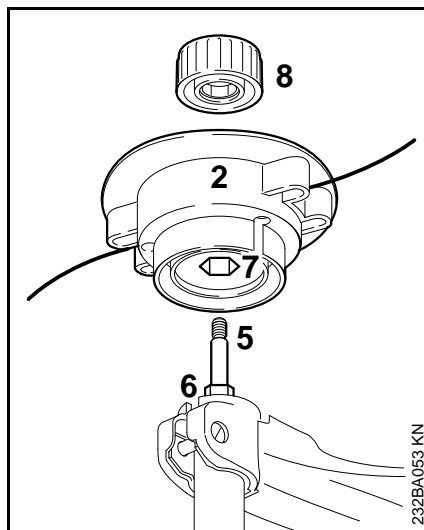
## Bloquer l'arbre.



- Pour bloquer l'arbre, introduire l'outil (1) dans les trous (2) du capot protecteur et du disque de pression, en faisant légèrement jouer le disque de pression jusqu'à ce que l'arbre soit bloqué.

## STIHL AutoCut 5-2

Conserver précieusement le folio joint à la tête faucheuse !



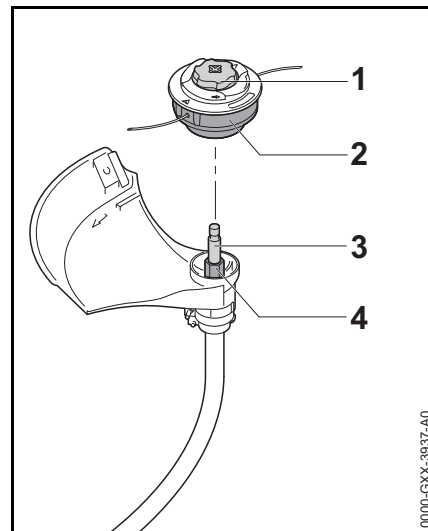
- Glisser la partie supérieure (2) sur l'arbre (5) – en emboîtant la prise à six pans creux (7) sur le six pans (6).
- Poser le capuchon (8) sur la partie supérieure.
- Retenir la partie supérieure (2) à la main.
- Tourner le capuchon (8) dans le sens des aiguilles d'une montre et le serrer fermement à la main.

### Démontage de la tête faucheuse

- Retenir la tête faucheuse à la main.
- Tourner le capuchon dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce qu'on puisse enlever le capuchon.
- Enlever la tête faucheuse.

## STIHL AutoCut C 6-2

Conserver précieusement le folio joint à la tête faucheuse !



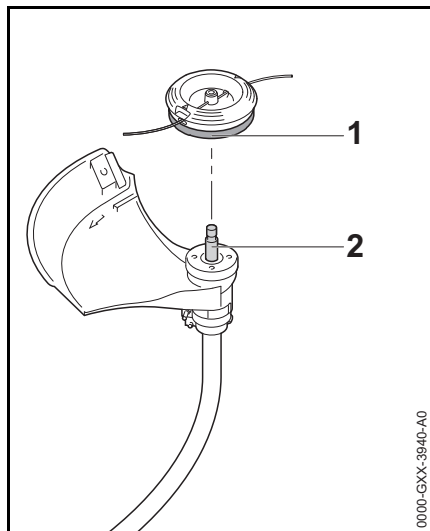
- Glisser la tête faucheuse (2) sur l'arbre (3) en emboîtant la prise à six pans creux de la tête faucheuse (2) sur le six pans (4).
- Retenir la tête faucheuse (2) à la main.
- Tourner le capuchon (1) dans le sens des aiguilles d'une montre et le serrer fermement à la main.

### Démontage de la tête faucheuse

- Retenir la tête faucheuse à la main.
- Tourner le capuchon dans le sens inverse des aiguilles d'une montre, jusqu'à ce qu'on puisse enlever la tête faucheuse.
- Enlever la tête faucheuse.

## Montage de la STIHL DuroCut 5-2

Conserver précieusement le folio joint à la tête faucheuse !



- Visser la tête faucheuse (1) sur l'arbre (2) en tournant dans le sens des aiguilles d'une montre, jusqu'en butée.
- Bloquer l'arbre – voir « Blocage de l'arbre ».
- Serrer fermement la tête faucheuse (1).

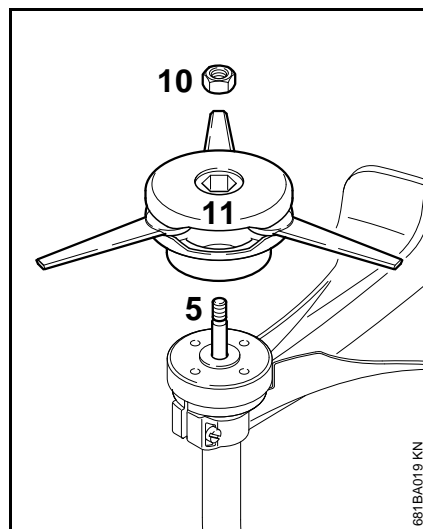


Enlever l'outil inséré pour bloquer l'arbre.

## Démontage de la tête faucheuse

- Bloquer l'arbre – voir « Blocage de l'arbre ».
- Tourner la tête faucheuse dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

## STIHL PolyCut 6-3



- Glisser le disque de pression sur l'arbre.
- Mettre l'écrou (10) dans la tête faucheuse.
- Visser la tête faucheuse (11) sur l'arbre (5) en tournant à fond dans le sens des aiguilles d'une montre.
- Bloquer l'arbre.
- Serrer fermement la tête faucheuse.

## AVERTISSEMENT

S'il tourne facilement sur le filetage, l'écrou doit être remplacé.



Enlever l'outil inséré pour bloquer l'arbre.

## Démontage de la tête faucheuse

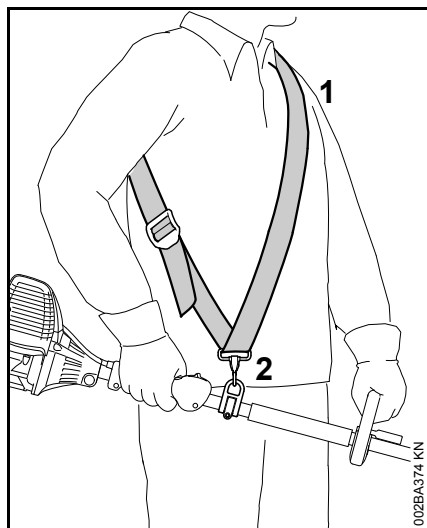
- Bloquer l'arbre – voir « Blocage de l'arbre ».
- Tourner la tête faucheuse dans le sens inverse des aiguilles d'une montre.

## Utilisation du harnais

Le type et la version du harnais, de l'anneau de suspension et du mousqueton diffèrent suivant les marchés.

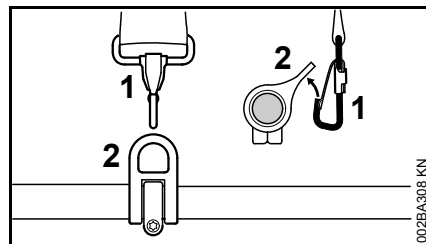
Utilisation du harnais – voir « Combinaisons autorisées d'outil de coupe, de capot protecteur, de poignée et de harnais ».

### Harnais simple



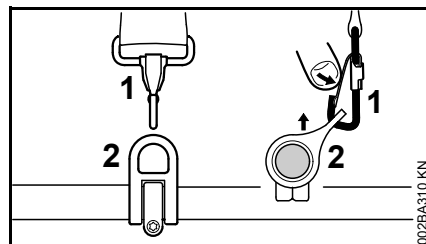
- Mettre le harnais simple (1) ;
- régler la longueur de la sangle de telle sorte que le mousqueton (2) se trouve environ à une largeur de paume en dessous de la hanche droite.

### Accrochage de la machine au harnais



- Accrocher le mousqueton (1) à l'anneau de suspension (2) fixé sur le tube – en retenant l'anneau de suspension.

### Décrochage de la machine du harnais



- Appuyer sur la languette du mousqueton (1) et sortir l'anneau de suspension (2) du mousqueton.

### Dégagement rapide

#### ! AVERTISSEMENT

En cas de danger imminent, il faut se dégager rapidement de la machine et la jeter loin de soi. S'entraîner pour pouvoir se dégager rapidement de la machine.

Lors de cet exercice, ne pas jeter la machine sur le sol, pour ne pas risquer de l'endommager.

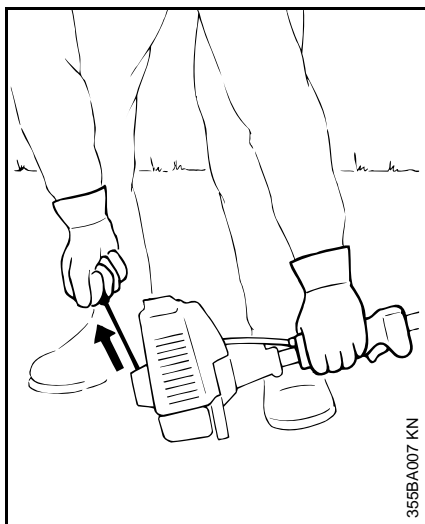
Pour savoir se dégager rapidement de la machine, s'entraîner à décrocher la machine du mousqueton – en procédant comme indiqué au chapitre « Décrochage de la machine du harnais ».

S'entraîner pour savoir se dégager rapidement de la sangle du harnais simple passée sur l'épaule.

## Mise en route / arrêt du moteur

### Mise en route du moteur

Pour la mise en route, suivre impérativement les instructions données pour le moteur CombiSystème ou pour la machine de base !



- poser la machine sur le sol, dans une position sûre : la patte d'appui du moteur et le capot protecteur de l'outil de coupe servent d'appuis ;

L'outil de coupe ne doit entrer en contact ni avec le sol, ni avec un objet quelconque – **risque d'accident !**.

- se tenir dans une position bien stable – différentes positions possibles : debout, penché en avant ou à genoux ;
- avec la main gauche, plaquer **fermement** la machine sur le sol – en ne touchant à aucun des éléments de commande de la poignée de commande – voir la Notice d'emploi du moteur CombiSystème ou de la machine de base.



Ne pas poser le pied ou le genou sur le tube !



Au lancement, l'outil de coupe peut être entraîné dès que le moteur part – c'est pourquoi, dès que le moteur a démarré, il faut donner une brève impulsion sur la gâchette d'accélérateur – de telle sorte que le moteur passe au ralenti.

Le reste de la procédure de mise en route du moteur est décrit en détail dans la Notice d'emploi du moteur CombiSystème ou dans celle de la machine de base.

### Arrêt du moteur

- Voir la Notice d'emploi du moteur CombiSystème ou de la machine de base.

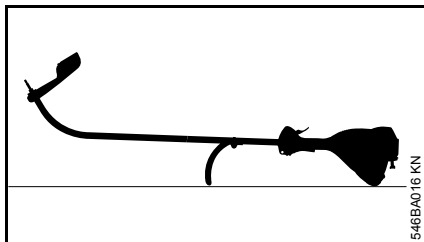
## Rangement

Pour un arrêt de travail de 3 mois ou plus,

- enlever l'outil de coupe, le nettoyer et le contrôler ;
- si l'outil CombiSystème est conservé séparément, sans être accouplé au moteur CombiSystème : emboîter le capuchon de protection sur le tube pour éviter l'encrassement de l'accouplement ;
- conserver la machine à un endroit sec et sûr. La ranger de telle sorte qu'elle ne puisse pas être utilisée sans autorisation (par ex. par des enfants).

## Entretien de la tête faucheuse

### Pose de la machine sur le sol



- Arrêter le moteur ;
- poser la machine de telle sorte que la poignée circulaire et le capot du moteur soient orientés vers le bas et que l'arbre soit orienté vers le haut.

### Remplacement du fil de coupe

Avant de remplacer le fil de coupe, il faut impérativement vérifier si la tête faucheuse n'est pas usée.

#### **!** AVERTISSEMENT

Si l'on constate des traces d'usure prononcées, il faut remplacer la tête faucheuse complète.

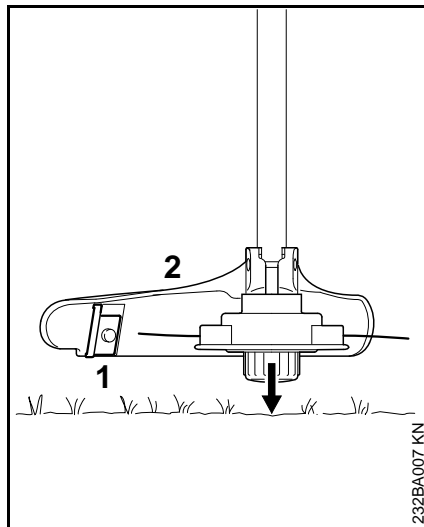
Ci-après, le fil de coupe est simplement appelé « fil ».

La tête faucheuse est livrée avec un folio illustré montrant la procédure à suivre pour le remplacement des fils. C'est pourquoi il faut précieusement conserver ces instructions spécifiques à cette tête faucheuse.

- Au besoin, démonter la tête faucheuse.

### Ajustage du fil de coupe

#### STIHL AutoCut



- Présenter la tête faucheuse en rotation parallèlement à la surface d'herbe – frapper brièvement sur le sol – la bobine débite env. 3 cm (1,2 po) de fil ;
- si les fils deviennent trop longs, ils sont rognés à la longueur optimale par le couteau (1) monté sur le capot protecteur (2) – c'est pourquoi il faut éviter de frapper plusieurs fois de suite sur le sol !

La sortie de fil de coupe n'est toutefois possible que si les extrémités des **deux** fils de coupe atteignent encore une longueur minimale de **2,5 cm (1 po) !**

Si la longueur des fils de coupe est inférieure à 2,5 cm (1 po) :

#### **!** AVERTISSEMENT

Pour réajuster manuellement la longueur du fil de coupe, il faut impérativement arrêter le moteur – **risque de blessure !**

- retourner la machine ;
- enfoncer à fond le capuchon de la bobine de fil ;
- tirer sur les extrémités du fil pour les sortir de la bobine.

Si la bobine est vide, la recharger avec un fil de coupe neuf.

#### Sur toutes les autres têtes faucheuses

Procéder comme décrit sur le folio joint à la tête faucheuse.

#### **!** AVERTISSEMENT

Pour réajuster manuellement la longueur du fil de coupe, il faut impérativement arrêter le moteur – **risque de blessure !**

### Remplacement du fil de coupe

#### STIHL DuroCut

#### **!** AVERTISSEMENT

Pour recharger la tête faucheuse à la main, il faut impérativement arrêter le moteur – **risque de blessure !**

- Monter des brins de fil de la longueur requise sur la tête faucheuse, comme décrit sur le folio joint.

## Remplacement des couteaux

### STIHL PolyCut

Avant de remplacer les couteaux de la tête faucheuse, il faut impérativement vérifier si la tête faucheuse n'est pas usée.

#### AVERTISSEMENT

Si l'on constate des traces d'usure prononcées, il faut remplacer la tête faucheuse complète.

Ci-après, les couteaux de la tête faucheuse sont simplement appelés « couteaux ».

La tête faucheuse est livrée avec un folio illustré montrant la procédure à suivre pour le remplacement des couteaux. C'est pourquoi il faut précieusement conserver ces instructions spécifiques à cette tête faucheuse.

#### AVERTISSEMENT

Pour recharger la tête faucheuse à la main, il faut impérativement arrêter le moteur – **risque de blessure !**

- Démontez la tête faucheuse ;
- remplacer les couteaux comme indiqué sur la notice illustrée ;
- remonter la tête faucheuse.

## Instructions pour la maintenance et l'entretien

Les indications ci-après sont valables pour des conditions d'utilisation normales. Pour des conditions plus difficiles (ambiance très poussiéreuse etc.) et des journées de travail plus longues, il faut réduire, en conséquence, les intervalles indiqués.

### Vis et écrous accessibles

- Resserrage au besoin

### Outils de coupe

- Contrôle visuel, contrôle du serrage avant le travail et après chaque plein de carburant
- Remplacement en cas de détérioration

### Étiquettes de sécurité

- Remplacement des étiquettes de sécurité devenues illisibles

## Conseils à suivre pour réduire l'usure et éviter les avaries

Le fait de respecter les prescriptions de la présente Notice d'emploi et les prescriptions de la Notice d'emploi du moteur CombiSystème permet d'éviter une usure excessive et l'endommagement du dispositif à moteur.

Le dispositif à moteur doit être utilisé, entretenu et rangé comme décrit dans ces Notices d'emploi.

L'utilisateur assume l'entière responsabilité de tous les dommages occasionnés par suite du non-respect des prescriptions de sécurité et des instructions données pour l'utilisation et la maintenance. Cela s'applique tout particulièrement aux points suivants :

- modifications apportées au produit sans l'autorisation de STIHL ;
- utilisation d'outils ou d'accessoires qui ne sont pas autorisés pour ce dispositif, ne conviennent pas ou sont de mauvaise qualité ;
- utilisation pour des travaux autres que ceux prévus pour ce dispositif ;
- utilisation du dispositif dans des concours ou dans des épreuves sportives ;
- avaries découlant du fait que le dispositif a été utilisé avec des pièces défectueuses.

## Opérations de maintenance

Toutes les opérations énumérées au chapitre « Instructions pour la maintenance et l'entretien » doivent être exécutées périodiquement. Dans le cas où l'utilisateur ne pourrait pas effectuer lui-même ces opérations de maintenance et d'entretien, il doit les faire exécuter par un revendeur spécialisé.

STIHL recommande de faire effectuer les opérations de maintenance et les réparations exclusivement chez le revendeur spécialisé STIHL. Les revendeurs spécialisés STIHL participent régulièrement à des stages de perfectionnement et ont à leur disposition les informations techniques requises.

Si ces opérations ne sont pas effectuées comme prescrit, cela peut entraîner des avaries dont l'utilisateur devra assumer l'entière responsabilité. Il pourrait s'ensuivre, entre autres, les dommages précisés ci-après :

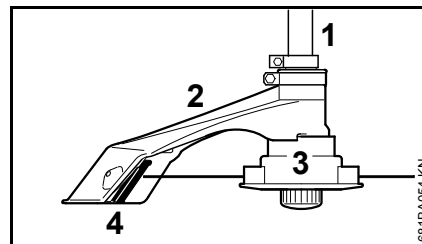
- corrosion et autres avaries subséquentes imputables au fait que le dispositif n'a pas été rangé correctement ;
- avaries et dommages subséquents survenus sur le dispositif par suite de l'utilisation de pièces de rechange de mauvaise qualité.

## Pièces d'usure

Même lorsqu'on utilise la machine pour les travaux prévus dans sa conception, certaines pièces subissent une usure normale et elles doivent être remplacées en temps voulu, en fonction du genre d'utilisation et de la durée de fonctionnement. Il s'agit, entre autres, des pièces suivantes :

- Outils de coupe (de tout genre)
- Pièces de fixation pour outils de coupe
- Capots protecteurs pour outils de coupe

## Principales pièces



- 1 Tube
- 2 Capot protecteur
- 3 Tête faucheuse
- 4 Couteau (pour rogner le fil de coupe)



## Caractéristiques techniques

### Régime

Régime max. de l'arbre de sortie au niveau de l'outil de coupe, avec moteur CombiSystème :

KM 55 R :	10400 tr/min
KM 56 R :	10600 tr/min
KM 85 R :	11000 tr/min
KM 94 R :	10200 tr/min

### Poids

sans outil de coupe ni capot protecteur : 0,7 kg

### Niveaux sonores et taux de vibrations

Dans la détermination des niveaux sonores et des taux de vibrations, sur les machines avec outil CombiSystème FSB-KM, le ralenti et le régime maximal nominal sont pris en compte à parts égales.

Pour de plus amples renseignements sur le respect de la directive « Vibrations 2002/44/CE » concernant les employeurs, voir [www.stihl.com/vib](http://www.stihl.com/vib)

### Niveau de pression sonore $L_{peq}$ suivant ISO 22868

avec tête faucheuse  
KM 55 R à poignée circulaire : 94 dB(A)

KM 56 R à poignée circulaire :	95 dB(A)
KM 85 R à poignée circulaire :	96 dB(A)
KM 94 R à poignée circulaire :	91 dB(A)

### Niveau de puissance acoustique $L_w$ suivant ISO 22868

avec tête faucheuse	
KM 55 R à poignée circulaire :	109 dB(A)
KM 56 R à poignée circulaire :	109 dB(A)
KM 85 R à poignée circulaire :	112 dB(A)
KM 94 R à poignée circulaire :	109 dB(A)

### Taux de vibrations $a_{hv,eq}$ suivant ISO 22867

	Poignée gauche	Poignée droite
KM 55 R à poignée circulaire :	8,9 m/s <sup>2</sup>	8,0 m/s <sup>2</sup>
KM 56 R à poignée circulaire :	6,7 m/s <sup>2</sup>	7,0 m/s <sup>2</sup>
KM 85 R à poignée circulaire :	7,3 m/s <sup>2</sup>	7,5 m/s <sup>2</sup>
KM 94 R à poignée circulaire :	7,2 m/s <sup>2</sup>	6,4 m/s <sup>2</sup>

Pour le niveau de pression sonore et le niveau de puissance acoustique, la valeur K selon la directive RL 2006/42/CE est de 2,0 dB(A) ; pour le taux de vibrations, la valeur K selon la directive RL 2006/42/CE est de 2,0 m/s<sup>2</sup>.

## REACH

REACH (enRegistrement, Evaluation et Autorisation des substances Chimiques) est le nom d'un règlement CE qui couvre le contrôle de la fabrication, de l'importation, de la mise sur le marché et de l'utilisation des substances chimiques.

Plus plus d'informations sur le respect du règlement REACH N° (CE) 1907/2006, voir [www.stihl.com/reach](http://www.stihl.com/reach)


## Instructions pour les réparations

L'utilisateur de ce dispositif est autorisé à effectuer uniquement les opérations de maintenance et les réparations décrites dans la présente Notice d'emploi. Les réparations plus poussées ne doivent être effectuées que par le revendeur spécialisé.

STIHL recommande de faire effectuer les opérations de maintenance et les réparations exclusivement chez le revendeur spécialisé STIHL. Les revendeurs spécialisés STIHL participent régulièrement à des stages de perfectionnement et ont à leur disposition les informations techniques requises.

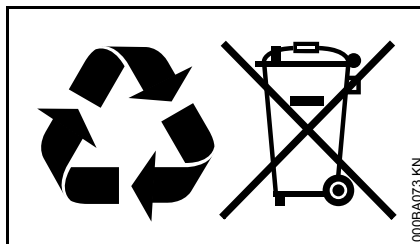
Pour les réparations, monter exclusivement des pièces de rechange autorisées par STIHL pour ce dispositif ou des pièces similaires du point de vue technique. Utiliser exclusivement des pièces de rechange de haute qualité. Sinon, des accidents pourraient survenir et le dispositif risquerait d'être endommagé.

STIHL recommande d'utiliser des pièces de rechange d'origine STIHL.

Les pièces de rechange d'origine STIHL sont reconnaissables à leur référence de pièce de rechange STIHL, au nom **STIHL** et, le cas échéant, au symbole d'identification des pièces de rechange STIHL  (les petites pièces ne portent parfois que ce symbole).

## Mise au rebut

Pour l'élimination des déchets, respecter les prescriptions nationales spécifiques.



Les produits STIHL ne doivent pas être jetés à la poubelle. Le produit STIHL, la batterie, les accessoires et leur emballage doivent être mis au recyclage.

Consulter le revendeur spécialisé STIHL pour obtenir les informations d'actualité concernant l'élimination écocompatible des déchets.

## Déclaration de conformité UE

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Badstr. 115  
D-71336 Waiblingen

Allemagne

déclare, sous sa seule responsabilité, que le produit suivant

Genre de produit : Outil CombiSystème  
débroussailleuse

Marque de fabrique : STIHL

Type : FSB-KM

Numéro d'identification de série : 4137

est conforme à toutes les prescriptions applicables des directives 2006/42/CE et 2000/14/CE et a été développé et fabriqué conformément à la version des normes suivantes respectivement valable à la date de fabrication :

EN ISO 12100, EN ISO 11806-1 (en combinaison avec les machines KM indiquées)

Le calcul du niveau de puissance acoustique mesuré et du niveau de puissance acoustique garanti a été effectué suivant une procédure conforme à la directive 2000/14/C.E., annexe V, et appliquant la norme ISO 10884.

### Niveau de puissance acoustique mesuré

avec KM 55 R :	109 dB(A)
avec KM 56 R :	109 dB(A)
avec KM 85 R :	112 dB(A)
avec KM 94 R :	109 dB(A)

### Niveau de puissance acoustique garanti

avec KM 55 R : 111 dB(A)

avec KM 56 R : 111 dB(A)

avec KM 85 R : 114 dB(A)

avec KM 94 R : 111 dB(A)

Conservation des documents  
techniques :

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Produktzulassung  
(Service Homologation Produits)

L'année de fabrication est indiquée sur  
la machine.

Waiblingen, le 01/08/2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG



Thomas Elsner

Chef de la Division Produits et Services



## Indice

Sistema Kombi	43
Per queste Istruzioni d'uso	43
Avvertenze di sicurezza e tecnica operativa	43
Motori Kombi ammessi	48
Combinazioni ammesse fra attrezzo di taglio, riparo, impugnatura, tracolla	49
Montaggio dell'attrezzo Kombi	50
Montaggio dei dispositivi di protezione	50
Montaggio dell'attrezzo di taglio	51
Addossamento della tracolla	54
Avviamento/arresto del motore	55
Conservazione dell'apparecchiatura	55
Manutenzione della testa falciante	56
Istruzioni di manutenzione e cura	57
Ridurre al minimo l'usura ed evitare i danni	57
Componenti principali	58
Dati tecnici	58
Avvertenze per la riparazione	59
Smaltimento	60
Dichiarazione di conformità UE	60

Egregio cliente,

La ringrazio vivamente per avere scelto un prodotto di qualità della ditta STIHL.

Questo prodotto è stato realizzato secondo moderni procedimenti di produzione ed adeguate misure per garantirne la qualità. Siamo impegnati in uno sforzo continuo teso a soddisfare sempre meglio le Sue esigenze e ad agevolare il Suo lavoro.

Se desidera informazioni sulla Sua apparecchiatura, La preghiamo di rivolgersi al Suo rivenditore o direttamente alla nostra società di vendita.

Suo

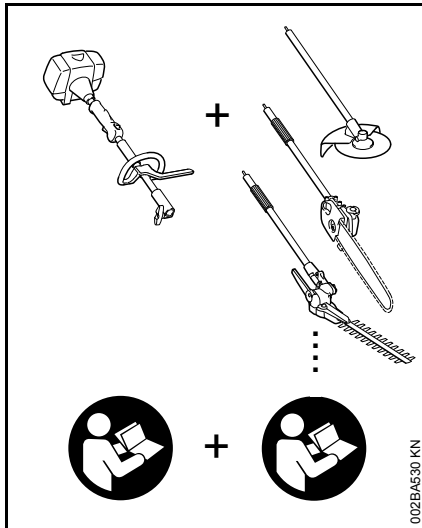


Dr. Nikolas Stihl

# STIHL®

Le presenti Istruzioni d'uso sono tutelate dai diritti d'autore. Tutti i diritti sono riservati, specialmente quelli di riproduzione, traduzione ed elaborazione con sistemi elettronici.

## Sistema Kombi



Nel sistema STIHL Kombi vengono assemblati in un'unica apparecchiatura motori Kombi e attrezzi Kombi differenti. In queste Istruzioni d'uso l'unità funzionale composta da motore Kombi e attrezzo Kombi è chiamata apparecchiatura.

In tal senso le Istruzioni d'uso per il motore Kombi e per l'attrezzo Kombi costituiscono le Istruzioni d'uso complete per l'apparecchiatura.

Non mettere mai in funzione per la prima volta senza avere letto attentamente le **due** Istruzioni d'uso; conservarle con cura per la successiva consultazione.

## Per queste Istruzioni d'uso

### Pittogrammi

Tutti i pittogrammi applicati sull'apparecchiatura sono spiegati in queste Istruzioni d'uso.

### Identificazione di sezioni di testo

#### AVVERTENZA

Avviso di pericolo d'infortunio e di lesioni per persone nonché di gravi danni materiali.

#### AVVISO

Avviso di pericolo di danneggiamento dell'apparecchiatura o di singoli componenti.

### Sviluppo tecnico continuo

STIHL sottopone tutte le macchine e le apparecchiature a un continuo sviluppo; dobbiamo quindi riservarci modifiche di fornitura per quanto riguarda forma, tecnica e dotazione.

Non potranno perciò derivare diritti dai dati e dalle illustrazioni di queste Istruzioni d'uso.

## Avvertenze di sicurezza e tecnica operativa



Il lavoro con questa apparecchiatura richiede misure di sicurezza particolari perché si svolge ad un regime molto alto dell'attrezzo di taglio.



Non mettere mai in funzione per la prima volta senza avere letto attentamente le due Istruzioni d'uso (motore Kombi e attrezzo Kombi); conservarle con cura per la successiva consultazione. L'inosservanza delle Istruzioni d'uso può comportare rischi mortali.

Affidare o prestare l'apparecchiatura solo a persone che conoscono e sanno usare questo modello, dando loro sempre anche le Istruzioni d'uso del motore Kombi e dell'attrezzo Kombi.

Secondo gli attrezzi di taglio assegnati, usare l'apparecchiatura solo per falciare erba e per tagliare vegetazione infestante o simili.

Non è consentito di usare l'apparecchiatura per altri scopi – **pericolo d'infortunio!**

Usare solo attrezzi di taglio o accessori ammessi da STIHL per questa apparecchiatura, o particolari tecnicamente equivalenti. Per informazioni in merito rivolgersi a un rivenditore.

Usare solo attrezzi o accessori di prima qualità. Diversamente ci può essere il pericolo di infortuni o di danni all'apparecchiatura.

STIHL raccomanda di usare attrezzi e accessori originali STIHL. Le loro caratteristiche sono perfettamente adatte al prodotto e soddisfano le esigenze dell'utente.

Il riparo dell'apparecchiatura non può proteggere l'utente da tutti gli oggetti (sassi, vetri, filo metallico ecc.) proiettati intorno dall'attrezzo. Questi possono rimbalzare da qualche parte e colpire l'operatore.

Non modificare l'apparecchiatura – si potrebbe comprometterne la sicurezza. STIHL non si assume alcuna responsabilità per danni a persone o cose causati dall'uso di gruppi di applicazione non omologati.

Non usare idropulitrici ad alta pressione per pulire l'apparecchiatura. Il getto d'acqua violento può danneggiarne le parti.

### **Abbigliamento ed equipaggiamento**

Indossare l'abbigliamento e l'equipaggiamento prescritti.



L'abbigliamento deve essere adatto allo scopo e non d'impaccio. Abito aderente; la tuta, non il camice.

Non portare abiti che possano impigliarsi nel legno, nella sterpaglia o nelle parti in moto dell'apparecchiatura.

Non portare sciarpe, cravatte né monili. Raccogliere e legare i capelli lunghi (foulard, berretto, casco ecc.).



Calzare scarpe robuste con suola antiscivolo



### **AVVERTENZA**



Per ridurre il pericolo di lesioni agli occhi, portare occhiali di protezione ben aderenti secondo la norma EN 166. Badare alla corretta posizione degli occhiali di protezione.

Portare la visiera e badare alla corretta posizione. La visiera non è una protezione sufficiente per gli occhi.

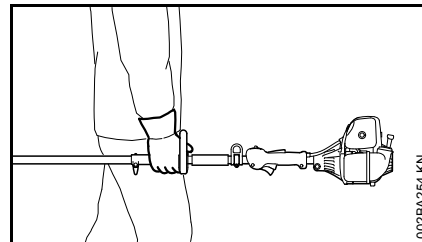
Portare una protezione acustica "personalizzata" – per es. le capsule auricolari.



Calzare guanti da lavoro robusti di materiale resistente (per es. di pelle).

STIHL offre un'ampia gamma di equipaggiamenti di protezione personalizzati.

### **Trasporto dell'apparecchiatura**



Spegnere sempre il motore.

Trasportare l'apparecchiatura in modo bilanciato con lo stelo o con l'impugnatura circolare.

Su automezzi: assicurare l'apparecchiatura contro il ribaltamento, il danneggiamento e la fuoriuscita di carburante.

### **Prima dell'avviamento**

Verificare che l'apparecchiatura sia in condizioni di funzionamento sicuro – seguire i relativi capitoli nelle Istruzioni d'uso del motore Kombi e dell'attrezzo Kombi:

- deve essere ammessa la combinazione di attrezzo di taglio, riparo, impugnatura e tracolla; tutti i particolari devono essere montati correttamente

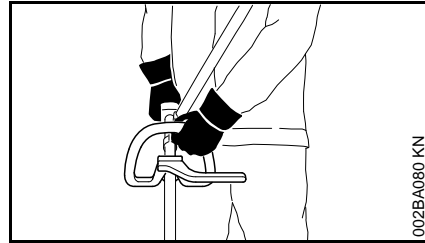
- attrezzo di taglio: montaggio corretto, accoppiamento fisso e condizioni perfette
- Controllare che i dispositivi di protezione (per es. il riparo per attrezzo di taglio) non siano danneggiati o consumati. Sostituire i particolari danneggiati. Non usare l'apparecchiatura con il riparo danneggiato
- Non modificare i dispositivi di comando e di sicurezza
- Le impugnature devono essere pulite e asciutte, prive di olio e sporcizia – è importante per una guida sicura dell'apparecchiatura
- Regolare la tracolla e l'impugnatura secondo la propria corporatura. Osservare il cap. "Addossamento della tracolla"

L'apparecchiatura deve essere usata solo in condizioni di esercizio sicure – **pericolo d'infortunio!**

Per il caso di emergenza con spallacci addossati: esercitarsi a scaricare rapidamente l'apparecchiatura. Durante l'esercizio non gettare l'apparecchiatura a terra, per evitare di danneggiarla.

Vedere anche le indicazioni su "Prima dell'avviamento" nelle Istruzioni d'uso del motore Kombi.

### Tenuta e guida dell'apparecchiatura



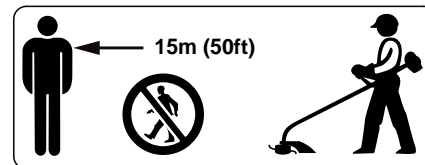
Tenere saldamente l'apparecchiatura sempre con entrambe le mani sulle impugnature.

Sulle versioni con impugnatura circolare con staffa (limitatore di passo) tenere la mano sinistra sull'impugnatura circolare e la destra su quella di comando – anche per i mancini.

Assumere sempre una posizione salda e sicura.

### Durante il lavoro

In caso di pericolo imminente o di emergenza, spegnere subito il motore – spostare il cursore marcia-arresto / interruttore Stop / pulsante Stop su 0 o su **STOP**.



Entro un ampio raggio intorno al luogo d'impiego può crearsi il pericolo di lesioni causato da oggetti proiettati via, perciò nel raggio di 15 m non devono

trovarsi altre persone. Mantenere questa distanza anche da cose (veicoli, vetri di finestre) – **pericolo di danni materiali!** Anche alla distanza oltre i 15 m non si può escludere il pericolo.

Badare che il minimo sia regolare, perché l'attrezzo non giri più dopo avere rilasciato il grilletto. Controllare periodicamente l'impostazione del minimo; ev. correggerla. Se però l'attrezzo di taglio si muove al minimo, farlo riparare dal rivenditore – ved. le Istruzioni d'uso del motore Kombi.

Attenzione in caso di terreno viscido, umidità, neve, sui pendii, su terreno accidentato – **pericolo di scivolare!**

Attenzione agli ostacoli: ceppi, radici – **pericolo d'inciampare!**

Assumere sempre una posizione salda e sicura.

Non lavorare mai con una mano sola.

Con le cuffie applicate è necessaria maggiore attenzione e prudenza – perché la percezione di allarmi (grida, fischi ecc.) è ridotta.

Fare pause a tempo debito per prevenire stanchezza e spossatezza – **pericolo d'infortunio!**

Lavorare calmi e concentrati – solo in buone condizioni di luce e visibilità. Lavorare con prudenza – non mettere in pericolo altre persone.

Se l'apparecchiatura ha subito sollecitazioni improprie (per es. conseguenze di urti o cadute), occorre assolutamente verificarne le condizioni di sicurezza prima di rimetterla in funzione – ved. anche "Prima dell'avviamento". Verificare innanzitutto che i sistemi di sicurezza

funzionino correttamente. Non continuare in nessun caso a usare apparecchiature prive di sicurezza funzionale. In caso di dubbio rivolgersi al rivenditore.



Il riparo può essere usato insieme a teste falcianti – non sono ammessi attrezzi di taglio metallici – **pericolo di lesioni!**



Non lavorare mai senza il riparo ammesso per l'apparecchiatura e per l'attrezzo di taglio – **pericolo di lesioni** per oggetti proiettati intorno.



Controllare il terreno: oggetti solidi – sassi, pezzi di metallo e simili possono essere proiettati intorno – anche oltre 15 m – **pericolo di lesioni!** – e danneggiare l'attrezzo di taglio nonché cose (per es. veicoli parcheggiati, vetri di finestre) (danni materiali).



Lavorare con particolare prudenza nei terreni senza visibilità e con vegetazione fitta.

Falciando sterpaglia alta, sotto cespugli e siepi: altezza di lavoro con l'attrezzo di almeno 15 cm – non mettere in pericolo animali.

Controllare periodicamente l'attrezzo di taglio a brevi intervalli e immediatamente in caso di alterazioni percettibili:

- Spegnere il motore, afferrare bene l'apparecchiatura, premere sul terreno l'attrezzo di taglio per fermarlo
- controllare le condizioni e l'accoppiamento fisso; attenzione alle incrinature
- Sostituire immediatamente gli attrezzi danneggiati, anche se con incrinature capillari esigue

Liberare periodicamente la sede dell'attrezzo di taglio da erba e sterpaglia – disintasare la zona dell'attrezzo o del riparo.

Per sostituire l'attrezzo, spegnere il motore – **pericolo di lesioni!**

Al termine del lavoro e prima di lasciare l'apparecchiatura: spegnere il motore.

Non riutilizzare e non riparare attrezzi di taglio danneggiati o incrinati.

Possono staccarsi particelle o frammenti e colpire ad alta velocità l'operatore o terzi, procurando **gravissime lesioni!**

Usare solo un riparo con coltello montato come prescritto, in modo che il filo venga accorciato alla lunghezza ammessa.

Per correggere il filo delle teste regolabili a mano, spegnere assolutamente il motore – **pericolo di lesioni!**

L'uso improprio con fili troppo lunghi riduce il regime di esercizio del motore. Questo, per lo slittamento continuo della frizione, causa il surriscaldamento e il

danneggiamento di componenti funzionali importanti (per es. frizione, parti della carcassa di plastica) – per es. per l'attrezzo di taglio trascinato al minimo – **pericolo di lesioni!**

## Manutenzione e riparazioni

Eseguire regolarmente la manutenzione dell'apparecchiatura. Eseguire solo le operazioni di manutenzione e di riparazione descritte nelle Istruzioni d'uso dell'attrezzo Kombi e del motore Kombi. Fare eseguire da un rivenditore STIHL tutte le altre operazioni.

STIHL consiglia di fare eseguire le operazioni di manutenzione e di riparazione solo presso il rivenditore STIHL. I rivenditori STIHL vengono periodicamente aggiornati e dotati di informazioni tecniche.

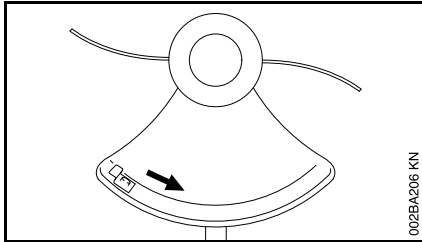
Usare solo ricambi di prima qualità. In caso contrario si può verificare il pericolo d'infortunio o di danni all'apparecchiatura. Per chiarimenti rivolgersi a un rivenditore.

STIHL consiglia di usare attrezzi e accessori originali STIHL. Che, per le loro caratteristiche, sono perfettamente adatti al prodotto e soddisfano le esigenze dell'utente.

Per le riparazioni, la manutenzione e la pulizia spegnere sempre il motore – **pericolo di lesioni!**



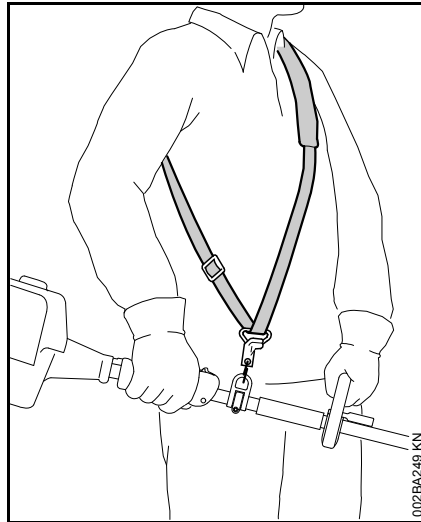
## Simboli sui dispositivi di protezione



Una freccia (all'interno o all'esterno) sulla protezione degli attrezzi di taglio ne indica il senso di rotazione..

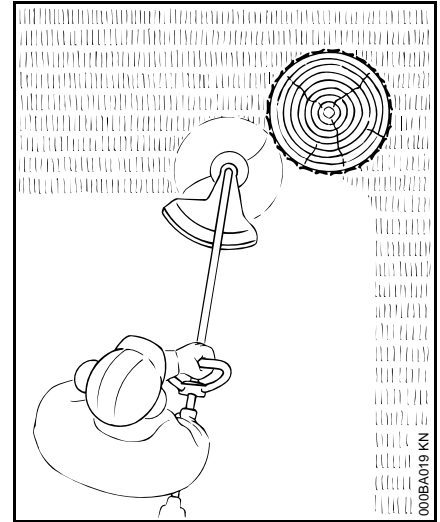
## Tracolla semplice

L'apparecchiatura può essere impiegata senza tracolla. Tracolla e asola di trasporto sono accessori a richiesta.



- agganciare alla tracolla l'apparecchiatura con il motore acceso.

## Testa falciante con filo

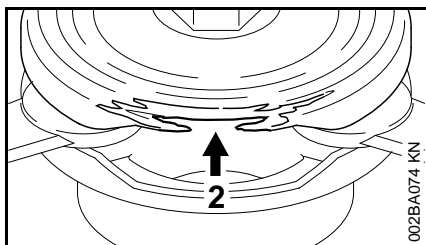
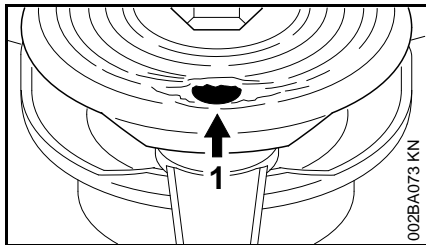


Per un taglio "morbido" – per tagliare in modo 'pulito' anche bordi frastagliati intorno ad alberi e pali di recinzioni – modeste lesioni della corteccia.

### AVVERTENZA

Non sostituire il filo di plastica con uno di metallo – **pericolo di lesioni!**

## Testa falciante con lame di plastica – STIHL PolyCut 6-3



Per falciare bordi erbosi privi di vegetazione (senza pali, recinzioni, alberi e ostacoli simili).

Seguire assolutamente le indicazioni per la manutenzione della testa PolyCut!

### Attenzione ai riferimenti di usura!

I riferimenti di usura sono incisi nella parte inferiore della PolyCut.

Se uno dei fori rotondi (1; freccia) diventa visibile, o se il bordo sporgente all'interno è consumato (2; freccia), la PolyCut 6-3 non deve essere più usata – sostituirla con una nuova!

## AVVERTENZA

Se non si tiene conto anche di uno solo dei riferimenti di usura, vi è il rischio che l'attrezzo di taglio si spezzi, e che i suoi frammenti proiettati intorno causino lesioni.

Per ridurre il pericolo d'infortunio per lame che si rompono, evitare il contatto con pietre, corpi metallici o simili!

Controllare periodicamente se vi sono incrinature sui coltelli PolyCut. Se vi è un'incrinatura su uno dei coltelli, sostituire **tutte** le lame della Polycut!

## Motori Kombi ammessi

### Motori Kombi

Usare solo motori Kombi forniti da STIHL o espressamente omologati per l'applicazione.

Secondo l'attrezzo di taglio impiegato, attenersi sempre al capitolo "Combinazioni ammesse fra attrezzo di taglio, riparo, impugnatura e tracolla".

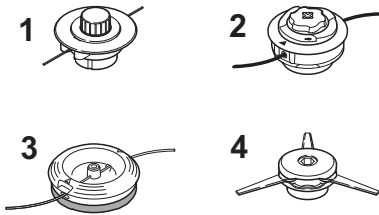
L'impiego di questo attrezzo Kombi è consentito solo con i seguenti motori Kombi:

STIHL KM 55 R, KM 56 R, KM 85 R<sup>1)</sup>,  
KM 94 R

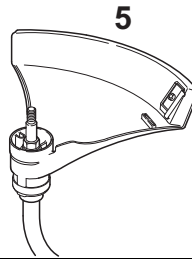
<sup>1)</sup> solo fuori dall'UE

## Combinazioni ammesse fra attrezzo di taglio, riparo, impugnatura, tracolla

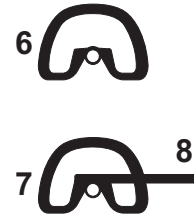
### Attrezzo di taglio



### Riparo



### Impugnatura



### Tracolla semplice



D000-GXX-3935-A1

### Combinazioni ammesse

Scegliere dalla tabella la combinazione giusta in funzione dell'attrezzo di taglio!

### **! AVVERTENZA**

Per motivi di sicurezza non sono ammesse altre combinazioni – **pericolo d'infortunio!**

### Attrezzi di taglio

#### Teste falcianti

- 1 STIHL AutoCut 5-2
- 2 STIHL AutoCut C 6-2
- 3 STIHL DuroCut 5-2
- 4 STIHL PolyCut 6-3

### Riparo

- 5 Riparo con coltello per teste falcianti

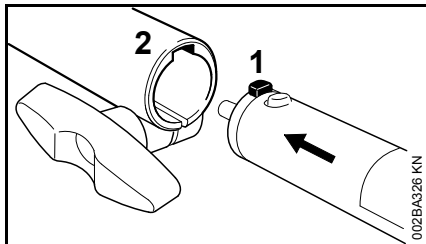
### Impugnatura

- 6 Impugnatura circolare
- 7 Impugnatura circolare **con**
- 8 Staffa (limitatore di passo)

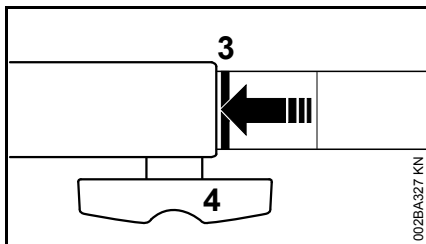
### Tracolla semplice

- 9 Si può usare la tracolla semplice

## Montaggio dell'attrezzo Kombi



- spingere il perno (1) sullo stelo nella scanalatura (2) fino all'arresto nel manicotto frizione



Se inserito correttamente, la linea rossa (3 = punta della freccia) deve essere a livello del manicotto.

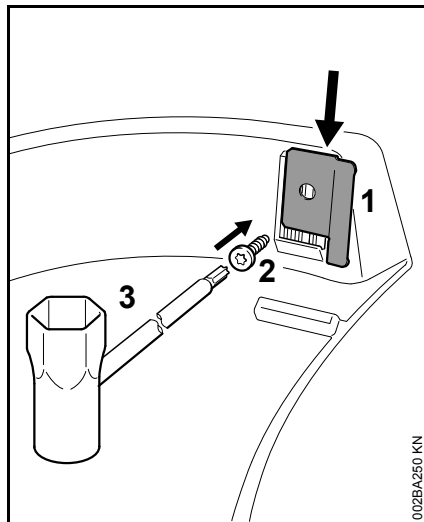
- Stringere **forte** la vite ad alette (4)

## Smontaggio dell'attrezzo Kombi

- Togliere lo stelo in ordine inverso

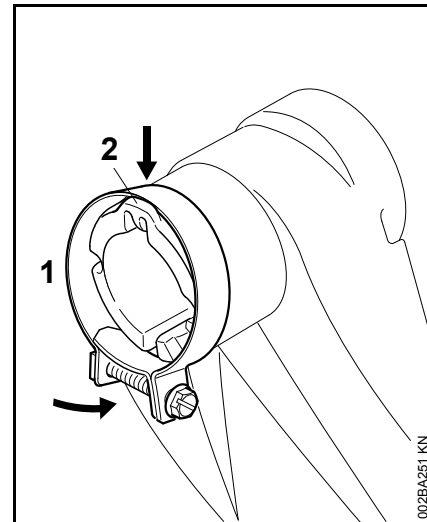
## Montaggio dei dispositivi di protezione

### Montaggio della lama

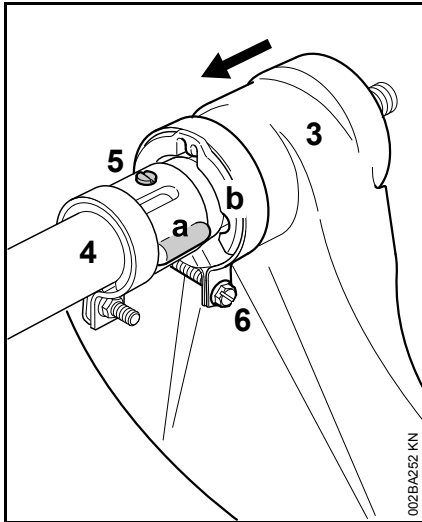


- Infilare il coltello (1) nella guida del riparo
- Avvitare e stringere la vite (2) con la chiave universale (3) – compresa nella dotazione del motore Kombi oppure disponibile a richiesta

## Montaggio del riparo



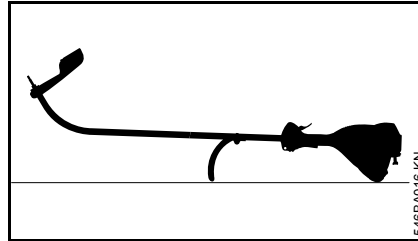
- Calzare la fascetta (1) sul lobo (2) del riparo tenendovela ferma
- Premere l'altro lato della fascetta (1) sul riparo



- Calzare il riparo (3) sullo stelo (4) in modo che il rilievo (a) dello stelo si sistemi nella guida (b) del riparo
- Calzare il riparo (3) fino all'innesto a scatto della vite di sicurezza (5)
- Stringere la vite (6) della fascetta

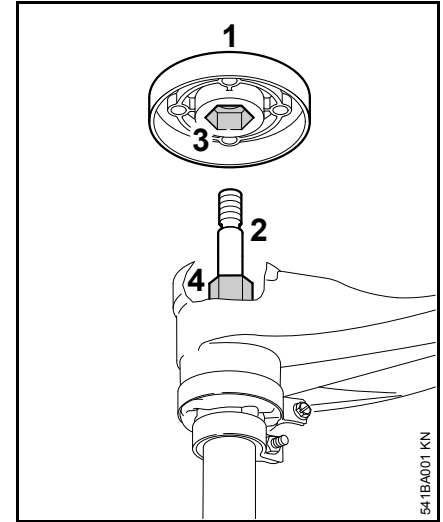
## Montaggio dell'attrezzo di taglio

### Deporre l'apparecchiatura



- Spegner il motore
- Deporre l'apparecchiatura con l'impugnatura e la cappottatura rivolte verso il basso e l'albero rivolto verso l'alto

## Piattello di pressione



Il piattello di pressione è compreso nella fornitura del DuroCut 5-2 e PolyCut 6-3. È richiesto solo se si usano queste teste falcianti.

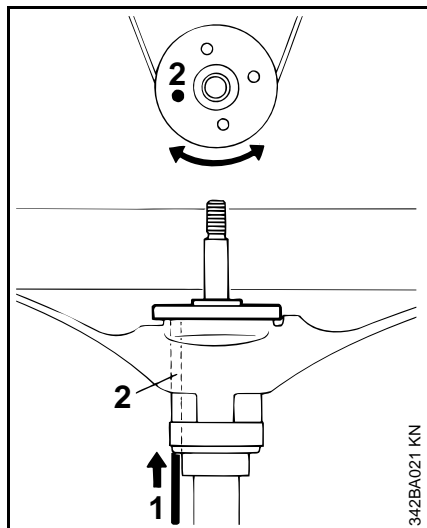
### Testa falciante STIHL AutoCut 5-2, testa falciante STIHL AutoCut C 6-2

- Se presente, sfilare il piattello di pressione (1) dall'albero (2)

### Testa falciante STIHL DuroCut 5-2, testa falciante STIHL PolyCut 6-3

- Calzare il piattello di pressione (1) sull'albero (2) innestando l'esagono cavo (3) sull'esagono (4).

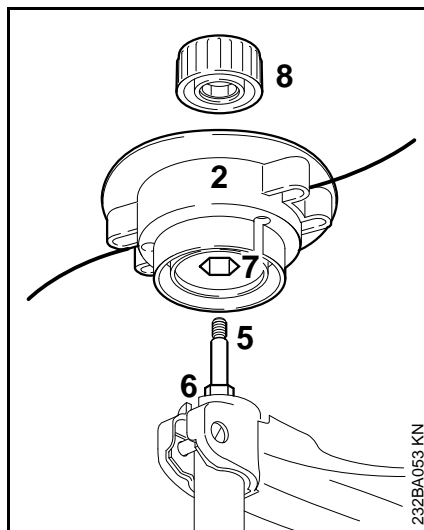
## Bloccaggio dell'albero



- Per bloccare l'albero innestare l'attrezzo (1) nei fori (2) del riparo e del piattello di pressione, girando questo un po' a destra un po' a sinistra fino a bloccare l'albero

## STIHL AutoCut 5-2

Conservare con cura il foglietto illustrativo della testa falciante!



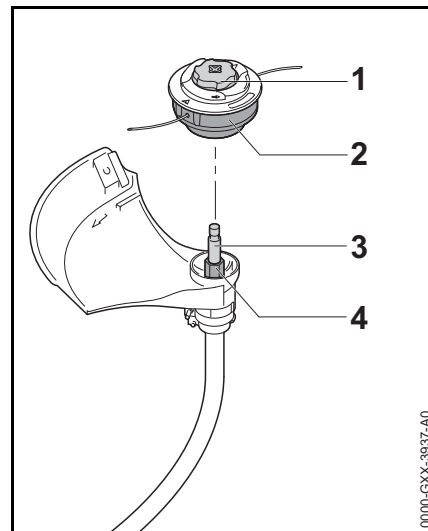
- Calzare la parte superiore (2) sull'albero (5), innestando l'esagono cavo (7) sull'esagono (6)
- Applicare il tappo (8) sulla parte superiore.
- Tenere ferma la parte superiore (2) con la mano.
- Girare il coperchietto (8) in senso orario e stringerlo a mano

### Smontare la testa falciante

- Tenere ferma la testa falciante con la mano
- Ruotare il coperchietto in senso antiorario finché non si riesce a togliere.
- Togliere la testa falciante.

## STIHL AutoCut C 6-2

Conservare con cura il foglietto illustrativo della testa falciante!



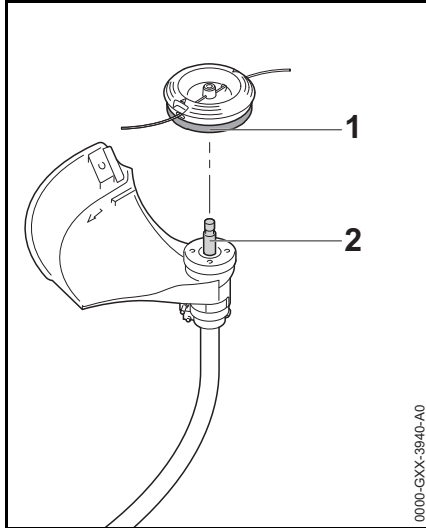
- Calzare la testa falciante (2) sull'albero (3), innestando l'esagono cavo sulla testa falciante (2) sull'esagono (4)
- Tenere ferma la testa falciante (2) con la mano.
- Girare il coperchietto (1) in senso orario e stringerla a mano.

### Smontare la testa falciante

- Tenere ferma la testa falciante con la mano
- Ruotare il coperchietto in senso antiorario finché non si riesce a togliere la testa falciante.
- Togliere la testa falciante.

## Montare STIHL DuroCut 5-2

Conservare con cura il foglietto illustrativo della testa falciante!



0000-GXX-3940-AD

- Avvitare in senso antiorario la testa falciante (1) fino all'appoggio sull'albero (2)
- Bloccare l'albero, ved. "Bloccaggio dell'albero"
- Stringere forte la testa falciante (1)



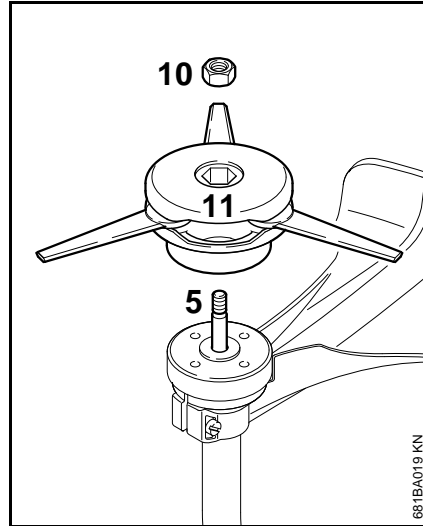
### AVVISO

Estrarre di nuovo l'attrezzo di bloccaggio dell'albero.

### Smontare la testa falciante

- Bloccare l'albero, ved. "Bloccaggio dell'albero"
- Girare in senso antiorario la testa

## STIHL PolyCut 6-3



681BA019 KN

- Infilare il piattello di pressione sull'albero
- Inserire il dado (10) nella testa falciante
- Avvitare in senso orario la testa (11) fino all'arresto sull'albero (5)
- Bloccaggio dell'albero
- Serrare la testa falciante



### AVVERTENZA

Sostituire il dado diventato lasco.



### AVVISO

Estrarre di nuovo l'attrezzo di bloccaggio dell'albero.

## Smontare la testa falciante

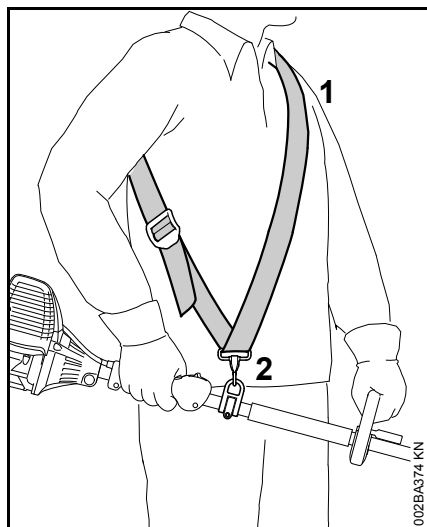
- Bloccare l'albero, ved. "Bloccaggio dell'albero"
- Girare in senso antiorario la testa

## Addossamento della tracolla

Il tipo e la versione della tracolla, dell'occhiello di trasporto e del moschettone dipendono dal mercato.

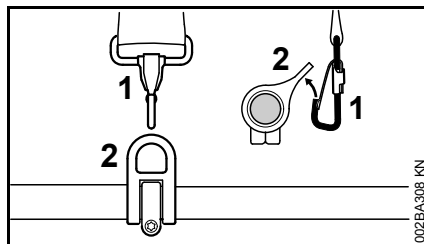
Uso della tracolla – ved. cap. "Combinazioni ammesse di attrezzo di taglio, riparo, impugnatura e tracolla".

### Tracolla semplice



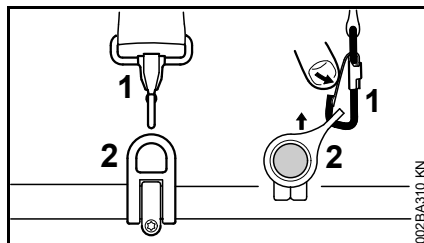
- Addossare la tracolla semplice (1)
- Regolare la lunghezza finché il moschettone (2) non si trova a circa un palmo sotto l'anca destra

### Agganciare l'apparecchiatura alla tracolla



- Agganciare il moschettone (1) nell'occhiello di trasporto (2) sullo stelo – tenendo fermo l'occhiello

### Sgancio dell'apparecchiatura dalla tracolla



- Premere la linguetta sul moschettone (1) e sfilare l'occhiello (2) dal gancio

### Scaricamento rapido



In caso di pericolo imminente, gettare rapidamente a terra l'apparecchiatura. Esercitarsi nello scaricare rapidamente l'apparecchiatura. Durante

l'esercitazione non gettare a terra l'apparecchiatura, per evitare di danneggiarla.

Esercitarsi a scaricare rapidamente l'apparecchiatura sganciando il moschettone – procedendo come in "Sgancio dell'apparecchiatura dalla tracolla".

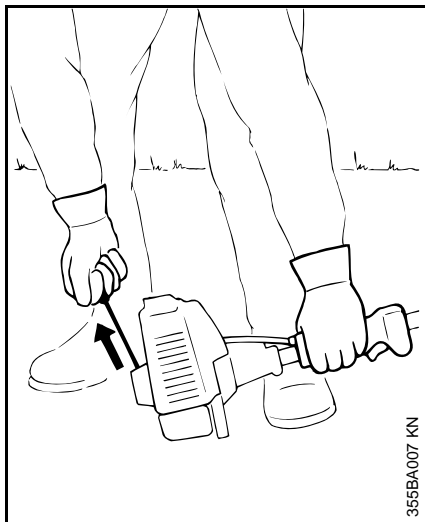
Esercitarsi a sfilare la tracolla dalle spalle.



## Avviamento/arresto del motore

### Avviamento del motore

Per l'avviamento seguire di regola le Istruzioni d'uso per il motore Kombi o per l'apparecchiatura di base!



- sistemare bene l'apparecchiatura sul terreno: il supporto del motore e il riparo dell'attrezzo di taglio formano l'appoggio

L'attrezzo non deve toccare né il terreno né qualsiasi oggetto – **pericolo d'infortunio!**

- Assumere una posizione salda – possibilità: in piedi, inclinata o in ginocchio
- Con la mano sinistra premere **bene** l'apparecchiatura sul terreno – senza toccare gli elementi di

comando sull'impugnatura di comando – ved. le istruzioni d'uso per il motore Kombi o per l'apparecchiatura di base



Non appoggiare il piede o il ginocchio sullo stelo!



Avviando il motore, subito dopo la partenza l'attrezzo di taglio potrebbe entrare in funzione – perciò dare immediatamente dopo l'avvio un colpo sul grilletto – il motore passa al minimo.

Le successive operazioni di avviamento sono descritte nelle Istruzioni d'uso per il motore Kombi o per l'apparecchiatura di base.

### Spegnere il motore

- ved. le Istruzioni d'uso per il motore Kombi o per l'apparecchiatura di base

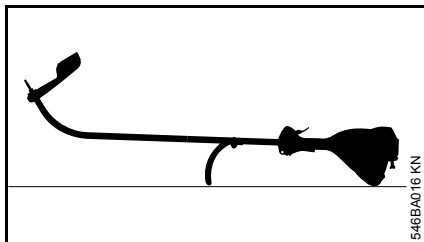
## Conservazione dell'apparecchiatura

Per periodi d'inattività di oltre 3 mesi circa:

- togliere l'attrezzo di taglio, pulirlo e controllarlo
- Conservando l'attrezzo Kombi staccato dal motore Kombi: innestare il coperchietto protettivo sullo stelo per prevenire l'imbrattamento della frizione
- conservare l'apparecchiatura in un luogo asciutto e sicuro. Impedirne l'uso non autorizzato (per es. da parte dei bambini).

## Manutenzione della testa falciante

### Deporre l'apparecchiatura



- Spegnerne il motore
- Deporre l'apparecchiatura con l'impugnatura e la cappottatura rivolte verso il basso e l'albero rivolto verso l'alto

### Sostituzione del filo falciante

Prima di sostituire il filo falciante, controllare assolutamente l'usura della testa falciante.

#### **! AVVERTENZA**

Se si rilevano segni di notevole usura, sostituire la testa completa.

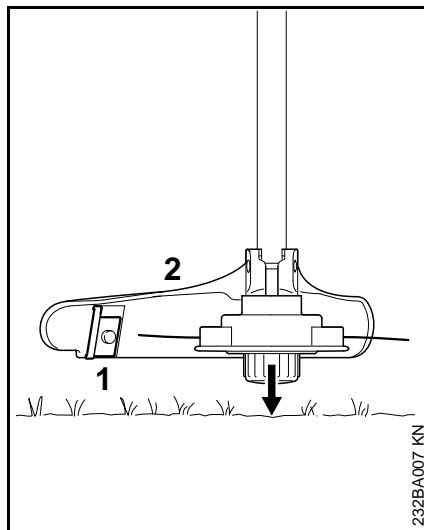
Di seguito, il filo falciante viene chiamato per brevità "filo".

La testa falciante viene consegnata completa di istruzioni illustrate che spiegano la sostituzione del filo. Perciò conservare in un posto sicuro le istruzioni per la testa.

- Se necessario, smontare la testa falciante

### Allungamento del filo

#### STIHL AutoCut



- Tenere la testa rotante parallela alla superficie erbosa – battere qualche colpo sul terreno – il filo si allunga di circa 3 cm (1,2 in.)
- Il coltello (1) sul riparo (2) accorcia i fili troppo lunghi alla lunghezza ottimale – evitare perciò di battere ripetuti colpi.

Il filo si allunga soltanto se **entrambe** le estremità sono ancora lunghe almeno **2,5 cm (1 in.)**

Se il filo è più corto di 2,5 cm (1 in.):

#### **! AVVERTENZA**

Per regolare a mano il filo, spegnere assolutamente il motore – altrimenti vi è il **pericolo di lesioni!**

- capovolgere l'apparecchiatura
- spingere il coperchio sulla bobina del filo sino all'arresto
- estrarre le estremità dei fili dalla bobina

Se la bobina è vuota, sostituire il filo.

#### Su tutte le altre teste falcianti

Come indicato sui foglietto illustrativo della testa.

#### **! AVVERTENZA**

Per regolare a mano il filo, spegnere assolutamente il motore – altrimenti vi è il **pericolo di lesioni!**

### Sostituzione del filo

#### STIHL DuroCut

#### **! AVVERTENZA**

Per allestire a mano la testa falciante, spegnere assolutamente il motore – altrimenti vi è il **pericolo di lesioni!**

- Dotare la testa di filo tagliato a misura secondo le istruzioni allegate

### Sostituzione della lama

#### STIHL PolyCut

Prima di sostituire le lame, controllare assolutamente se la testa presenta segni di usura.

## AVVERTENZA

Se si rilevano segni di notevole usura sulla testa, sostituire la testa completa.

Qui di seguito le lame da taglio sono chiamate per brevità "lame".

La testa falciante viene fornita completa di istruzioni illustrate che spiegano come sostituire le lame. Perciò conservare in un posto sicuro le istruzioni per la testa.

## AVVERTENZA

Per allestire a mano la testa falciante, spegnere assolutamente il motore – altrimenti vi è il **pericolo di lesioni!**

- Smontaggio della testa falciante
- Sostituire le lame come da istruzioni illustrate
- Rimontare la testa falciante.

## Istruzioni di manutenzione e cura

Le seguenti operazioni si riferiscono a normali condizioni d'impiego. In caso di condizioni più gravose (notevole produzione di polvere ecc.) e di tempi d'impiego quotidiano più lunghi, occorre abbreviare conformemente gli intervalli indicati.

### Viti e dadi accessibili

- Stringere se necessario

### Attrezzi di taglio

- Controllo visivo, controllare l'accoppiamento fisso prima dell'inizio lavoro e dopo ogni rifornimento
- Sostituire in caso di danneggiamento

### Autoadesivi per la sicurezza

- sostituire gli adesivi illeggibili

## Ridurre al minimo l'usura ed evitare i danni

Seguendo le direttive di queste Istruzioni d'uso e di quelle del motore Kombi si evitano l'usura eccessiva e danni all'apparecchiatura.

L'uso, la manutenzione e la conservazione dell'apparecchiatura devono essere fatti esattamente come descritto in queste istruzioni.

L'utente è responsabile di tutti i danni causati dall'inosservanza delle avvertenze riguardanti la sicurezza, l'uso e la manutenzione. Ciò vale in particolare per:

- modifiche del prodotto non autorizzate da STIHL
- l'impiego di attrezzi o accessori non ammessi o non idonei per l'apparecchiatura, o di qualità inferiore
- uso non conforme alla destinazione dell'apparecchiatura
- uso dell'apparecchiatura in manifestazioni sportive o in competizioni
- danni conseguenti all'impiego continuato dell'apparecchiatura con componenti difettosi

### Operazioni di manutenzione

Tutte le operazioni indicate nel cap. "Istruzioni per la manutenzione e la cura" devono essere periodicamente eseguite. Se l'utente non è in grado di eseguirle, deve affidarle ad un rivenditore.

STIHL consiglia di fare eseguire le operazioni di manutenzione e di riparazione solo presso il rivenditore STIHL. Ai rivenditori STIHL vengono periodicamente offerti corsi di aggiornamento e messe a disposizione le informazioni tecniche.

Se questi interventi vengono trascurati o eseguiti non correttamente, possono verificarsi danni, dei quali dovrà rispondere l'utente. Ne fanno parte, fra gli altri:

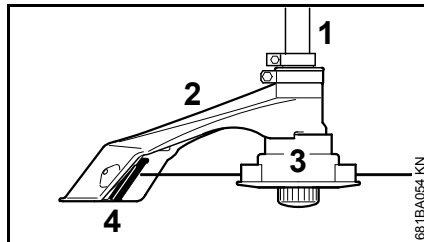
- danni conseguenti a corrosione o ad altre cause per conservazione non appropriata
- danni all'apparecchiatura derivanti dall'impiego di ricambi di qualità scadente.

### Particolari soggetti a usura

Alcuni particolari dell'apparecchiatura, anche se usati secondo la destinazione, sono soggetti a normale usura, e devono essere sostituiti a tempo debito, secondo il tipo e la durata dell'impiego. Questi sono, fra gli altri:

- attrezzi di taglio (tutti i tipi)
- Fissaggi per attrezzi di taglio metallici
- ripari per attrezzi di taglio

### Componenti principali



- 1 Stelo
- 2 Riparo
- 3 Testa falciante
- 4 Coltello (per filo falciante)

### Dati tecnici

#### Regime

Regime max. dell'albero condotto sull'attrezzo di taglio con motore Kombi:

KM 55 R:	10400 1/min
KM 56 R:	10600 1/min
KM 85 R:	11000 1/min
KM 94 R:	10200 1/min

#### Peso

senza attrezzo di taglio e  
riparo: 0,7 kg

#### Valori acustici e vibratori

Per determinare i valori acustici e vibratori, sulle apparecchiature con attrezzo Kombi FSB-KM si considerano le condizioni di funzionamento al minimo e al regime massimo nominale in parti uguali.

Per altri particolari sull'osservanza della direttiva 2002/44/CE Vibrazione per il datore di lavoro, ved. [www.stihl.com/vib](http://www.stihl.com/vib)

#### Livello di pressione acustica $L_{peq}$ secondo ISO 22868

con testa falciante  
KM 55 R con impugnatura  
circolare: 94 dB(A)

KM 56 R con impugnatura circolare:	95 dB(A)
KM 85 R con impugnatura circolare:	96 dB(A)
KM 94 R con impugnatura circolare:	91 dB(A)

### Livello di potenza acustica $L_w$ secondo ISO 22868

con testa falciante

KM 55 R con impugnatura circolare:	109 dB(A)
KM 56 R con impugnatura circolare:	109 dB(A)
KM 85 R con impugnatura circolare:	112 dB(A)
KM 94 R con impugnatura circolare:	109 dB(A)

### Valore vibratorio $a_{hv,eq}$ secondo ISO 22867

	Impugna- tura sinistra	Impugna- tura destra
con testa falciante		
KM 55 R con impugnatura circolare:	8,9 m/s <sup>2</sup>	8,0 m/s <sup>2</sup>
KM 56 R con impugnatura circolare:	6,7 m/s <sup>2</sup>	7,0 m/s <sup>2</sup>
KM 85 R con impugnatura circolare:	7,3 m/s <sup>2</sup>	7,5 m/s <sup>2</sup>
KM 94 R con impugnatura circolare:	7,2 m/s <sup>2</sup>	6,4 m/s <sup>2</sup>

Per il livello di pressione acustica e per quello di potenza acustica, il valore K-secondo la direttiva 2006/42/CE =

2,0 dB(A); per il valore vibratorio, il valore K-secondo la direttiva 2006/42/CE = 2,0 m/s<sup>2</sup>.

### REACH

REACH indica una direttiva CE per la registrazione, la classificazione e l'omologazione dei prodotti chimici.

Per informazioni sull'adempimento della direttiva REACH (EG) n. 1907/2006, ved. [www.stihl.com/reach](http://www.stihl.com/reach)


## Avvertenze per la riparazione

Gli utenti di questa apparecchiatura possono eseguire solo le operazioni di manutenzione e di cura descritte nelle Istruzioni d'uso. Le riparazioni più complesse devono essere eseguite solo da rivenditori.

STIHL consiglia di fare eseguire le operazioni di manutenzione e di riparazione solo presso rivenditori STIHL. Ai quali sono regolarmente offerti corsi di aggiornamento e messe a disposizione informazioni tecniche.

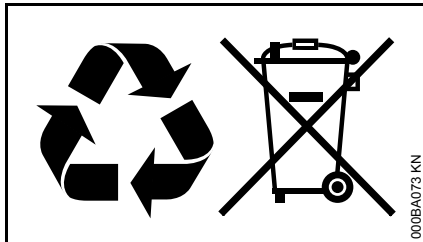
Nelle riparazioni montare solo particolari autorizzati da STIHL per questa apparecchiatura o particolari tecnicamente equivalenti. Usare solo ricambi di prima qualità. Diversamente può esservi il pericolo di infortuni o di danni all'apparecchiatura.

STIHL consiglia di impiegare ricambi originali STIHL.

I ricambi originali STIHL si riconoscono dal numero di codice STIHL del ricambio, dal logo **STIHL**® ed eventualmente dalla sigla d'identificazione del ricambio STIHL  (i ricambi piccoli possono portare anche solo la sigla).

## Smaltimento

Nello smaltimento, rispettare le specifiche norme dei singoli paesi.



I prodotti STIHL non fanno parte dei rifiuti domestici. Conferire il prodotto, la batteria, l'accessorio e l'imballaggio STIHL al riutilizzo ecologico.

Presso il rivenditore STIHL sono disponibili informazioni aggiornate sugli accessori a richiesta.

## Dichiarazione di conformità UE

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Badstr. 115  
D-71336 Waiblingen

Germania

dichiara sotto la propria responsabilità che

Tipo di costruzione: Attrezzo Kombi  
decespugliatore

Marchio di fabbrica: STIHL

Modello: FSB-KM

Identificazione di serie: 4137

corrisponde alle disposizioni pertinenti di cui alle direttive 2006/42/CE e 2000/14/CE ed è stato sviluppato e fabbricato conformemente alle versioni delle seguenti norme valevoli alla rispettiva data di produzione:

EN ISO 12100, EN ISO 11806-1 (in combinazione con le apparecchiature KM indicate)

La determinazione del livello di potenza acustica misurato e di quello garantito è stata eseguita in base alla direttiva 2000/14/CE, Allegato V, in applicazione della norma ISO 10884.

### Livello di potenza acustica misurato

con KM 55 R:	109 dB(A)
con KM 56 R:	109 dB(A)
con KM 85 R:	112 dB(A)
con KM 94 R:	109 dB(A)

### Livello di potenza acustica garantito

con KM 55 R:	111 dB(A)
con KM 56 R:	111 dB(A)
con KM 85 R:	114 dB(A)
con KM 94 R:	111 dB(A)

Documentazione tecnica conservata presso:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Produktzulassung

L'anno di costruzione è indicato sull'apparecchiatura.

Waiblingen, 01.08.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Per incarico

Thomas Elsner

Responsabile Gestione Prodotti e Assistenza

## Inhoudsopgave

CombiSysteem	62
Met betrekking tot deze handleiding	62
Veiligheidsaanwijzingen en werktechniek	62
Vrijgegeven combimotoren	67
Vrijgegeven combinaties van zaaggarnituur, beschermkap/aanslag, handgreep en draagstel	68
Combigeredschap monteren	69
Beschermkappen monteren	69
Snijgarnituur monteren	70
Draagstel omdoen	73
Motor starten/afzetten	74
Apparaat opslaan	74
Onderhoud maaikop	75
Onderhouds- en reinigingsvoorschriften	76
Slijtage minimaliseren en schade voorkomen	76
Belangrijke componenten	77
Technische gegevens	77
Reparatierichtlijnen	78
Milieuverantwoord afvoeren	79
EU-conformiteitsverklaring	79

Originele handleiding

Gedrukt op chloorvrij gebleekt papier.  
Drukinktken bevatten plantaardige olie, papier is recyclebaar.© ANDREAS STIHL AG & Co. KG, 2017  
0458-541-9421-B - VAO.H17.  
0000007834\_002\_NL


FSB-KM

**Geachte cliënt(e),**

**Het doet ons veel genoegen dat u hebt  
gekozen voor een kwaliteitsproduct van  
de firma STIHL.**

**Dit product werd met moderne  
productiemethoden en onder  
uitgebreide kwaliteitscontroles  
gefabricéerd. Er is ons alles aan  
gelegen dat u tevreden bent met dit  
apparaat en er probleemloos mee kunt  
werken.**

**Wendt u zich met vragen over uw  
apparaat tot uw dealer of de importeur.**

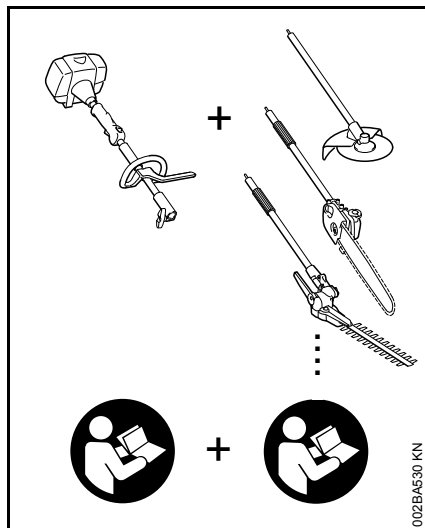
**Met vriendelijke groet,**



**Dr. Nikolas Stihl**

Op deze handleiding rust auteursrecht. Alle rechten blijven voorbehouden, vooral het recht op verspreiding, vertaling en verwerking met elektronische systemen.

## CombiSysteem



Bij het STIHL CombiSysteem worden verschillende combimotoren en combigereedschappen gecombineerd tot een motorapparaat. De complete combinatie van de combimotor **en** het combigereedschap wordt in deze handleiding het motorapparaat genoemd.

Dienovereenkomstig vormen de handleidingen voor de combimotor en het combigereedschap dan ook de complete handleiding voor het motorapparaat.

Altijd de **beide** handleidingen voor de eerste ingebruikneming aandachtig doorlezen en voor later gebruik goed bewaren.

## Met betrekking tot deze handleiding

### Symbolen

Alle symbolen die op het apparaat zijn aangebracht worden in deze handleiding toegelicht.

### Codering van tekstblokken

#### **WAARSCHUWING**

Waarschuwing voor kans op ongevallen en letsel voor personen alsmede voor zwaarwegende materiële schade.

#### **LET OP**

Waarschuwing voor beschadiging van het apparaat of afzonderlijke componenten.

### Technische doorontwikkeling

STIHL werkt continu aan de verdere ontwikkeling van alle machines en apparaten; wijzigingen in de leveringsomvang qua vorm, techniek en uitrusting behouden wij ons daarom ook voor.

Aan gegevens en afbeeldingen in deze handleiding kunnen dan ook geen aanspraken worden ontleend.

## Veiligheidsaanwijzingen en werktechniek



Speciale veiligheidsmaatregelen zijn nodig bij het werken met het motorapparaat, omdat er met een zeer hoog toerental van het snijgarnituur wordt gewerkt.



Altijd de beide handleidingen (combimotor en combigereedschap) voor de eerste ingebruikneming aandachtig doorlezen en voor later gebruik goed bewaren. Het niet in acht nemen van de handleidingen kan levensgevaarlijk zijn.

Het motorapparaat alleen meegeven of uitlenen aan personen die met dit model en het gebruik ervan vertrouwd zijn – altijd de handleidingen van de combimotor en het combigereedschap meegeven.

Het motorapparaat – afhankelijk van het gemonteerde snijgarnituur – alleen gebruiken voor het maaien van gras en het knippen van wildgroei of iets dergelijks.

Voor andere doeleinden mag het motorapparaat niet worden gebruikt – **kans op ongelukken!**

Alleen die snijgarnituren of toebehoren monteren die door STIHL voor dit motorapparaat zijn vrijgegeven of technisch gelijkwaardige onderdelen. Bij vragen hierover contact opnemen met een geautoriseerde dealer.



Alleen hoogwaardig gereedschap of toebehoren monteren. Als dit wordt nagelaten is er kans op ongelukken of schade aan het motorapparaat.

STIHL adviseert origineel STIHL gereedschap en toebehoren te monteren. Deze zijn qua eigenschappen optimaal op het product en de eisen van de gebruiker afgestemd.

De beschermkap van het motorapparaat kan de gebruiker niet tegen alle voorwerpen (stenen, glas, draad enz.) beschermen die door het snijgarnituur worden weggeslingerd. Deze voorwerpen kunnen ergens afketsen en vervolgens de gebruiker treffen.

Geen wijzigingen aan het apparaat aanbrengen – uw veiligheid kan hierdoor in gevaar worden gebracht. Voor persoonlijke en materiële schade die door het gebruik van niet-vrijgegeven aanbouwapparaten wordt veroorzaakt is STIHL niet aansprakelijk.

Voor het reinigen van het apparaat geen hogedrukreiniger gebruiken. Door de harde waterstraal kunnen onderdelen van het apparaat worden beschadigd.

### Kleding en uitrusting

De voorgeschreven kleding en uitrusting dragen.



De kleding moet doelmatig zijn en mag tijdens het werk niet hinderen. Nauwsluitende kleding – combipak, geen stofjas.

Geen kleding dragen waarmee men aan takken, struiken of de bewegende delen van het apparaat kan blijven haken. Ook

geen sjaal, das en sieraden dragen. Lang haar in een paardenstaart dragen en vastzetten (hoofddoek, muts, helm enz.).



Stevige schoenen met stroeve, slipvrije zolen dragen



### **WAARSCHUWING**



Om de kans op oogletsel te reduceren een nauw aansluitende veiligheidsbril volgens de norm EN 166 dragen. Erop letten dat de veiligheidsbril goed zit.

Een vizier dragen en erop letten dat deze goed zit. Een vizier alleen biedt onvoldoende bescherming voor de ogen.

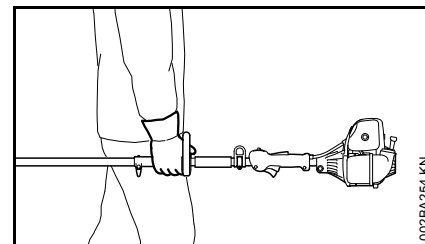
"Persoonlijke" gehoorbescherming dragen – zoals bijv. oorkappen.



Robuuste werkhandschoenen van slijtvast materiaal dragen (bijv. leer).

STIHL biedt een omvangrijk programma aan persoonlijke beschermuitrusting aan.

### Motorapparaat vervoeren



Altijd de motor afzetten.

Het motorapparaat uitgebalanceerd aan de steel/maaiboom, resp. aan de beugelhandgreep dragen.

In auto's: het motorapparaat tegen omvallen, beschadiging en tegen het weglekken van benzine beveiligen.

### Voor het starten

Controleren of het motorapparaat in goede staat verkeert – het betreffende hoofdstuk in de handleidingen van de combimotor en het combigereedschap in acht nemen:

- De combinatie van snijgarnituur, beschermkap, handgreep en draagstel moet zijn vrijgegeven, alle onderdelen correct gemonteerd
- Snijgarnituur: correcte montage, staat en vastzitten
- Veiligheidsinrichtingen (bijv. beschermkap voor snijgarnituur) op beschadigingen, resp. slijtage controleren. Beschadigde onderdelen vervangen. Het apparaat niet met een beschadigde beschermkap gebruiken

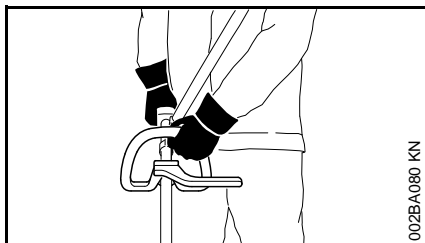
- Geen wijzigingen aan de bedieningselementen en de veiligheidsinrichtingen aanbrengen
- De handgrepen moeten schoon en droog, olie- en vuilvrij zijn – belangrijk voor een veilige bediening van het motorapparaat
- Het draagstel en de handgreep overeenkomstig de lichaams lengte instellen. Zie hoofdstuk "Draagstel omdoen"

Het motorapparaat mag alleen in technisch goede staat worden gebruikt – **kans op ongelukken!**

Voor noodgevallen bij gebruik van draagstellen: het snel loskoppelen en neerzetten van het apparaat oefenen. Tijdens het oefenen het apparaat niet op de grond gooien, om beschadigingen te voorkomen.

Zie ook de aanwijzingen voor "Voor het starten" in de handleiding van de combimotor.

### Apparaat vasthouden en bedienen



Het motorapparaat altijd met beide handen op de handgrepen vasthouden.

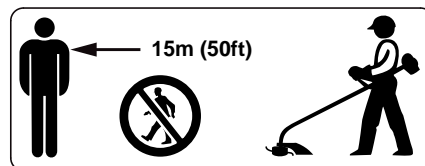
Bij uitvoeringen met beugelhandgreep met beugel (loopbegrenzer) de linkerhand op de beugelhandgreep, de

rechterhand op de bedieningshandgreep – geldt ook voor linkshandigen.

Altijd voor een stabiele en veilige houding zorgen.

### Tijdens de werkzaamheden

Bij dreigend gevaar, resp. in geval van nood direct de motor afzetten – combischuif/stopschakelaar/stoptoets in stand 0, resp. **STOP** plaatsen.



Binnen een brede straal van de plek waar wordt gewerkt kan door de weggeslingerde voorwerpen een kans op ongevallen ontstaan, daarom mogen er zich binnen een straal van 15 m geen andere personen ophouden. Deze afstand ook ten opzichte van andere objecten (auto's, ruiten) aanhouden – **kans op materiële schade!** Ook op een afstand van meer dan 15 m kan gevaar niet geheel worden uitgesloten.

Op een correct stationair toerental letten, zodat het snijgarnituur na het loslaten van de gashendel niet meer draait. Regelmatig de instelling van het stationair toerental controleren, resp. corrigeren. Als het snijgarnituur bij stationair toerental toch meedraait, het stationair toerental door een geautoriseerde dealer laten instellen – zie handleiding van de combimotor.

Let op bij gladheid, regen, sneeuw, op hellingen, in oneffen terrein enz. – **kans op uitglijden!**

Op obstakels letten: boomstronken, wortels – **struikelgevaar!**

Altijd voor een stabiele en veilige houding zorgen.

Nooit met één hand werken.

Bij gebruik van gehoorbeschermers moet extra omzichtig en bedachtzaam worden gewerkt – omdat geluiden die op gevaar wijzen (schreeuwen, alarmsignalen e.d.) minder goed hoorbaar zijn.

Op tijd rustpauzes nemen om vermoeidheid en uitputting te voorkomen – **kans op ongelukken!**

Rustig en met overleg werken – alleen bij voldoende licht en goed zicht. Voorzichtig werken, anderen niet in gevaar brengen.

Als het motorapparaat niet volgens voorschrift (bijv. door geweld van buitenaf, door stoten of vallen) werd uitgeschakeld, voor het opnieuw in gebruik nemen beslist controleren of dit in goede staat verkeert – zie ook "Voor het starten". Vooral de correcte werking van de veiligheidsinrichtingen controleren. Motorapparaten die niet meer bedrijfszeker zijn, in geen geval verder gebruiken. In geval van twijfel contact opnemen met een geautoriseerde dealer.



De beschermkap mag in combinatie met maaikoppen worden gebruikt – metalen snijgarmenten zijn niet vrijgegeven – **kans op letsel!**



Nooit zonder de voor het apparaat en het snijgarment vrijgegeven beschermkap werken – **kans op letsel!** door weggeslingerde voorwerpen!



Terrein controleren: vaste voorwerpen – stenen, metalen delen of iets dergelijks kunnen worden weggeslingerd – ook meer dan 15 m – **kans op letsel!** – En deze kunnen het snijgarment als mede objecten (zoals bijv. geparkeerde auto's, ruiten) beschadigen (materiële schade).



In onoverzichtelijk, dicht begroeid terrein bijzonder voorzichtig te werk gaan.

Bij het maaien van hoog struikgewas, onder bosschages en heggen: werkhogte met het snijgarment minimaal 15 cm – dieren niet in gevaar brengen.

Het snijgarment regelmatig, met korte tussenpozen en bij merkbare wijzigingen direct controleren:

- De motor afzetten, het apparaat stevig vasthouden, het snijgarment op de grond drukken om dit af te remmen
- Op goede staat en vastzitten controleren, op scheurvorming letten
- Beschadigde snijgarmenten direct vervangen, ook bij zeer kleine haarscheurtjes

Gras en takkenresten op de koppeling voor het snijgarment regelmatig verwijderen – verstoppingen ter hoogte van het snijgarment of de beschermkap verwijderen.

Voor het vervangen van het snijgarment de motor afzetten – **kans op letsel!**

Na beëindiging van de werkzaamheden, resp. voor het achterlaten van het apparaat: de motor afzetten.

Beschadigde of ingescheurde snijgarmenten niet meer gebruiken en niet repareren.

Deeltjes of breukstukken kunnen loskomen en met hoge snelheid de gebruiker of derden treffen – **ernstig letsel!**

Alleen beschermkappen met volgens voorschrift gemonteerd mes monteren, zodat maaidraden op de toegestane lengte worden afgesneden.

Voor het nastellen van de maaibraad bij met de hand nastelbare maaikoppen beslist de motor afzetten – **kans op letsel!**

Verkeerd gebruik, met een te lange maaibraad, reduceert het motortoerental. Dit leidt, door het constant slippen van de koppeling, tot oververhitting en tot beschadiging van belangrijke delen (bijv. koppeling, en delen van de kunststof behuizing) – bijv. door het bij stationair toerental meedraaiende snijgarment – **kans op letsel!**

### Onderhoud en reparaties

Het motorapparaat regelmatig onderhouden. Alleen die onderhouds- en reparatiewerkzaamheden uitvoeren, die in de handleidingen van het combigereedschap en de combimotor staan beschreven. Alle andere werkzaamheden laten uitvoeren door een geautoriseerde dealer.

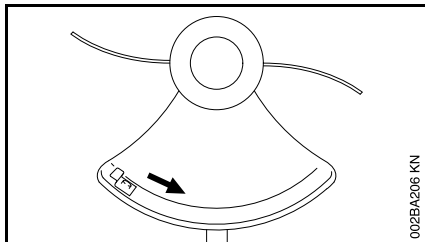
STIHL adviseert onderhouds- en reparatiewerkzaamheden alleen door de STIHL dealer te laten uitvoeren. De STIHL dealers worden regelmatig geschoold en hebben de beschikking over Technische informatie.

Alleen hoogwaardige onderdelen monteren. Als dit wordt nagelaten is er kans op ongelukken of schade aan het apparaat. Bij vragen contact opnemen met een geautoriseerde dealer.

STIHL adviseert originele STIHL onderdelen te monteren. Deze zijn qua eigenschappen optimaal op het apparaat en de eisen van de gebruiker afgestemd.

Voor reparatie-, onderhouds- en schoonmaakwerkzaamheden altijd de motor afzetten – **kans op letsel!**

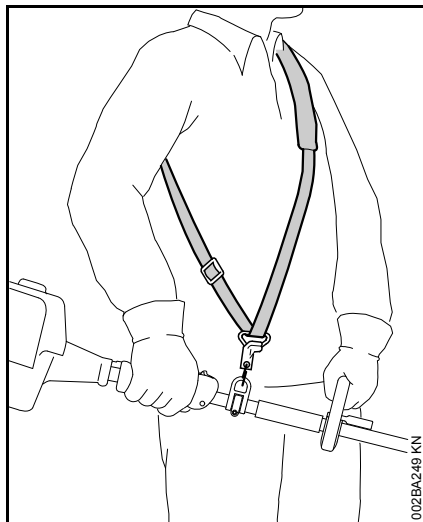
## Symbolen op de beschermkappen



Een pijl (binnen- en buitenzijde) op de beschermkap voor het snijgarnituur geeft de draairichting van het snijgarnituur aan.

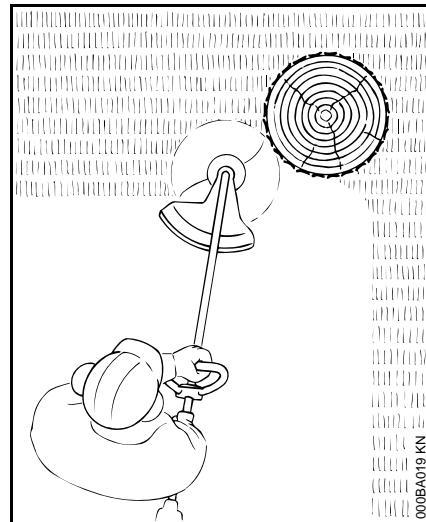
## Draagstel

Het motorapparaat mag zonder draagstel worden gebruikt. Draagstel en ophangoog zijn speciaal toebehoren.



- Het motorapparaat met draaiende motor aan het draagstel vasthaken

## Maaikop met maaidraad

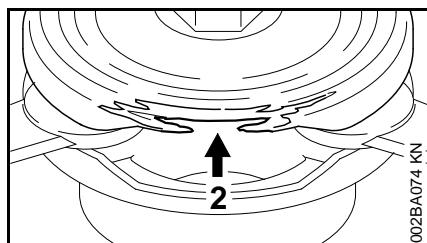
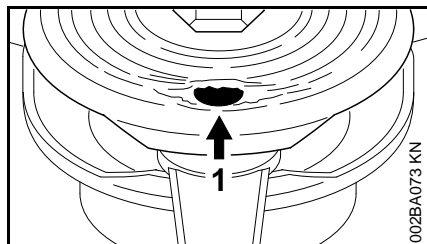


Voor soepel "maaiedrag" – voor nauwkeurig maaien, zelfs van onregelmatige grasranden rondom bomen en heiningpalen – geringe beschadiging van de boomschors.

## ! WAARSCHUWING

De maaidraad niet door een staaldraad vervangen – kans op letsell

## Maaikop met kunststof messen – STIHL PolyCut 6-3



Voor het maaien van niet-afgezette grasvelden (zonder palen, omheiningen, bomen en vergelijkbare obstakels).

Beslist de onderhoudsvorschriften voor de maaikop PolyCut in acht nemen!

### Op de slijtage-indicatoren letten!

Het onderste deel van de PolyCut is voorzien van slijtage-indicatoren.

Als één van de ronde gaten (1; pijl) zichtbaar of als de naar binnen opstaande rand (2; pijl) versleten is, mag de PolyCut 6-3 niet meer worden gebruikt – door een nieuwe maaikop vervangen!

## WAARSCHUWING

Bij het negeren van de slijtage-indicatoren bestaat de kans dat het snijgereedschap breekt en weggeslingerde delen mogelijk tot letsel leiden.

Om de kans op ongelukken door brekende messen te verkleinen, contact met stenen, metalen delen of iets dergelijks voorkomen!

De PolyCut-messen regelmatig op scheurtjes controleren. Als één van de messen is gescheurd, **alle** messen van de PolyCut vervangen!

## Vrijgegeven combimotoren

### Combimotoren

Alleen combimotoren gebruiken die door STIHL worden geleverd of uitdrukkelijk voor de montage zijn vrijgegeven.

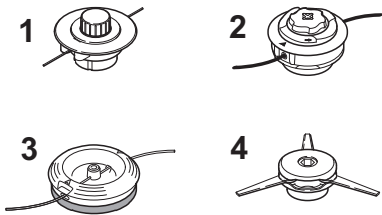
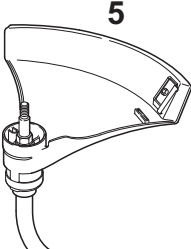
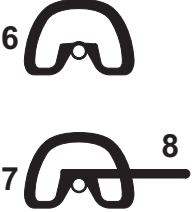

Afhankelijk van het gebruikte snijgereedschap altijd op het hoofdstuk "Vrijgegeven combinaties van snijgereedschap, beschermkap, handgreep en draagstel" letten.

Het gebruik van dit combigereedschap is alleen met de volgende combimotoren toegestaan:

STIHL KM 55 R, KM 56 R, KM 85 R<sup>1)</sup>, KM 94 R

<sup>1)</sup> Alleen buiten de EU

## Vrijgegeven combinaties van zaagarnituur, beschermkap/aanslag, handgreep en draagstel

Snijgarnituur	Beschermkap	Handgreep	Draagstel
			

D000-GXX-3935-A1

### Vrijgegeven combinaties

Afhankelijk van het snijgarnituur de juiste combinatie uit de tabel kiezen!

### **! WAARSCHUWING**

Om veiligheidsredenen zijn andere combinaties niet toegestaan – **kans op ongelukken!**

### Snijgarnituren

#### Maaikoppen

- 1 STIHL AutoCut 5-2
- 2 STIHL AutoCut C 6-2
- 3 STIHL DuroCut 5-2
- 4 STIHL PolyCut 6-3

### Beschermkap

- 5 Beschermkap met mes voor maaikoppen

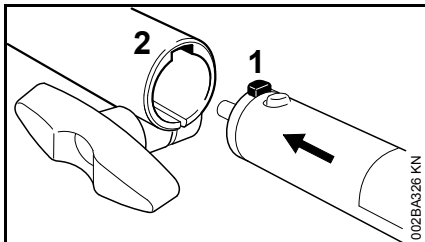
### Handgreep

- 6 Beugelhandgreep
- 7 Beugelhandgreep met
- 8 Beugel (loopbegrenzer)

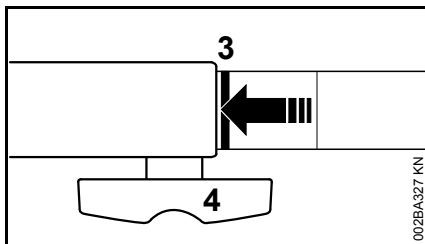
### Draagstel

- 9 Enkele schouderriem kan worden gebruikt

## Combigereedschap monteren



- Nok (1) op de steel tot aan de aanslag in de groef (2) van de koppelingsmof schuiven



Correct hierin geschoven moet de rode lijn (3 = punt van de pijl) gelijkliggen met de koppelingsmof.

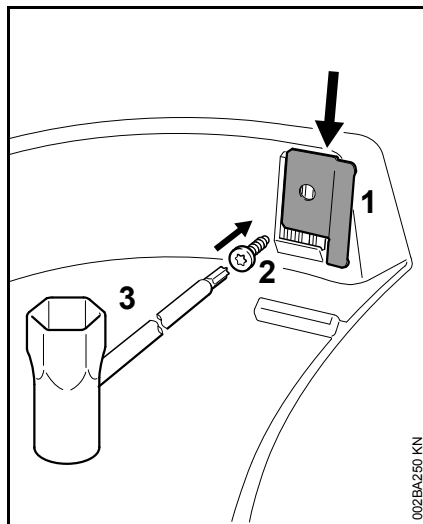
- Knevelbout (4) **vast** aandraaien

## Combigereedschap demonteren

- De steel/maaiboom in omgekeerde volgorde wegnemen

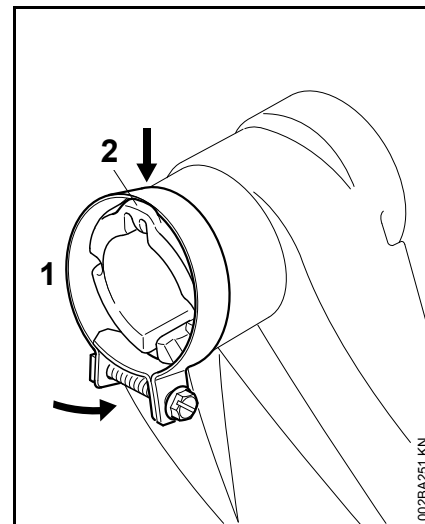
## Beschermkappen monteren

### Mes monteren

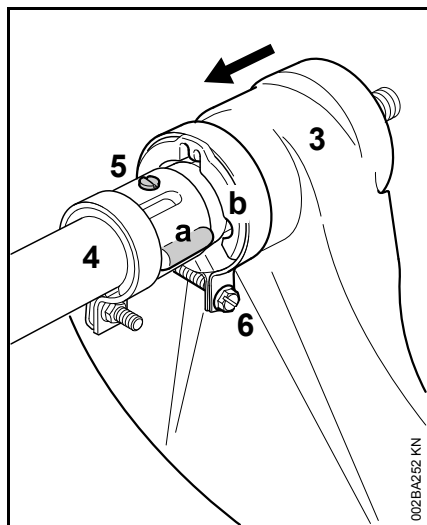


- Mes (1) in de geleiding van de beschermkap schuiven
- Bout (2) met de combisleutel (3) – maakt deel uit van de leveringsomvang van de combimotor of is als speciaal toebehoren leverbaar – aanbrengen en vastdraaien

### Beschermkap monteren



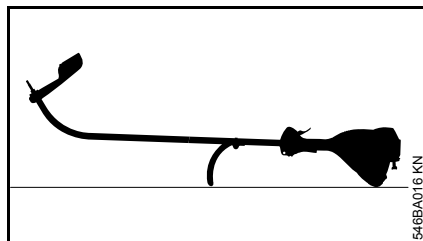
- De klem (1) over de nok (2) van de beschermkap schuiven en op de nok vasthouden
- De andere zijde van de klem (1) over de beschermkap drukken



- Beschermkap (3) zo op de steel/maaiboom (4) schuiven dat de nok (a) van de steel/maaiboom in de geleiding (b) van de beschermkap valt
- Beschermkap (3) op de steel/maaiboom schuiven tot de borgbout (5) aangrijpt
- Bout (6) van de klembeugel vastdraaien

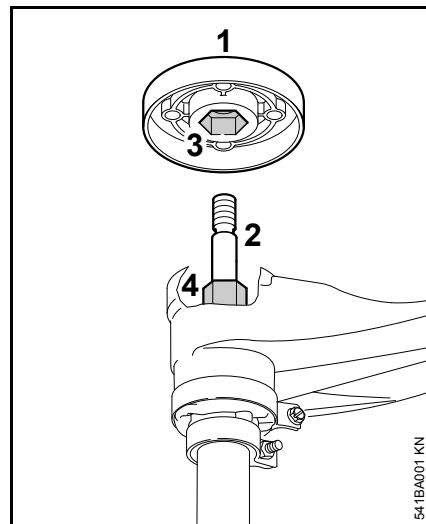
## Snijgarnituur monteren

### Motorapparaat neerleggen



- Motor afzetten
- Het motorapparaat zo neerleggen, dat de beugelhandgreep en de motorkap naar beneden en de as naar boven zijn gericht

## Drukschotel



De drukschotel behoort tot de leveringsomvang van de DuroCut 5-2 en PolyCut 6-3. Deze is alleen nodig bij montage van deze maaikoppen.

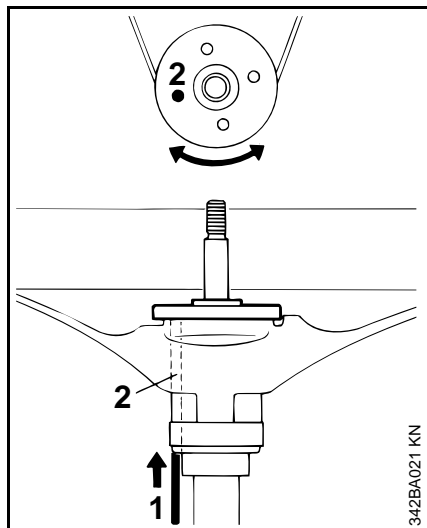
### Maaikop STIHL AutoCut 5-2, maaikop STIHL AutoCut C 6-2

- Drukschotel (1), indien gemonteerd, van de as (2) trekken

### Maaikop STIHL DuroCut 5-2, maaikop STIHL PolyCut 6-3

- Drukschotel (1) op de as (2) schuiven, hierbij het binnenzeskant (3) op het zeskant (4) steken

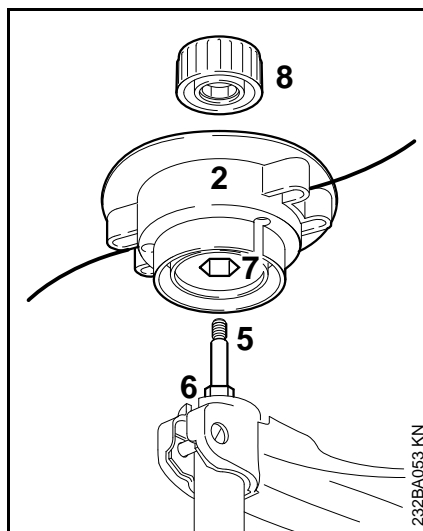


**As blokkeren**

- Voor het blokkeren van de as gereedschap (1) in de boringen (2) in de beschermkap en de drukschotel steken, zowel de beschermkap als de drukschotel hierbij iets heen en weer draaien tot de as is geblokkeerd

**STIHL AutoCut 5-2**

De bijlage voor de maaikop goed bewaren!



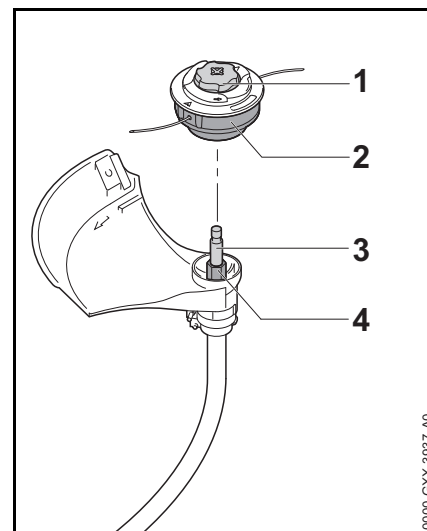
- Bovenste deel (2) op de as (5) schuiven, hierbij het binnenzeskant (7) op het zeskant (6) steken
- Dop (8) op het bovenste deel plaatsen
- Bovenste deel (2) met de hand vasthouden.
- Dop (8) rechtsof handvast draaien

**Maaikop verwijderen**

- Maaikop met de hand vasthouden
- Dop zo ver linksom draaien tot de dop kan worden weggenomen
- Maaikop wegnemen.

**STIHL AutoCut C 6-2**

De bijlage voor de maaikop goed bewaren!



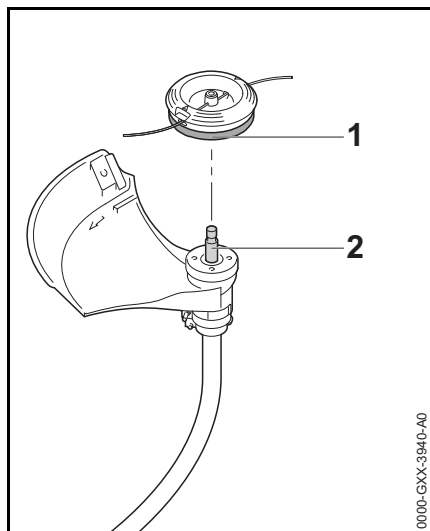
- Maaikop (2) op de as (3) schuiven, hierbij het binnenzeskant op de maaikop (2) op het zeskant (4) steken
- Maaikop (2) met de hand vasthouden.
- Dop (1) rechtsof handvast draaien.

**Maaikop verwijderen**

- Maaikop met de hand vasthouden
- Dop zo ver linksom draaien tot de maaikop kan worden weggenomen
- Maaikop wegnemen.

**STIHL DuroCut 5-2 monteren**

De bijlage voor de maaikop goed bewaren!



- Maaikop (1) rechtsom tot aan de aanslag op de as (2) schroeven
- As blokkeren, – zie "As blokkeren"
- Maaikop (1) vastdraaien



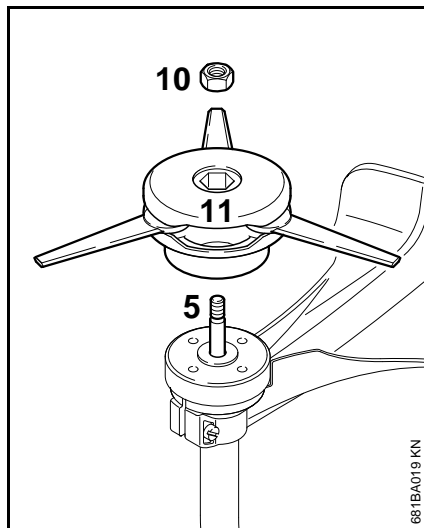
**LET OP**

Het gereedschap voor het blokkeren van de as weer lostrekken.

**Maaikop verwijderen**

- As blokkeren, – zie "As blokkeren"
- Maaikop linksom draaien

**STIHL PolyCut 6-3**



- Drukschotel op de as schuiven
- Moer (10) in de maaikop aanbrengen
- Maaikop (11) rechtsom tot aan de aanslag op de as (5) draaien
- As blokkeren
- Maaikop vastdraaien



**WAARSCHUWING**

Een te gemakkelijk draaiende moer vervangen.



**LET OP**

Het gereedschap voor het blokkeren van de as weer lostrekken.

**Maaikop verwijderen**

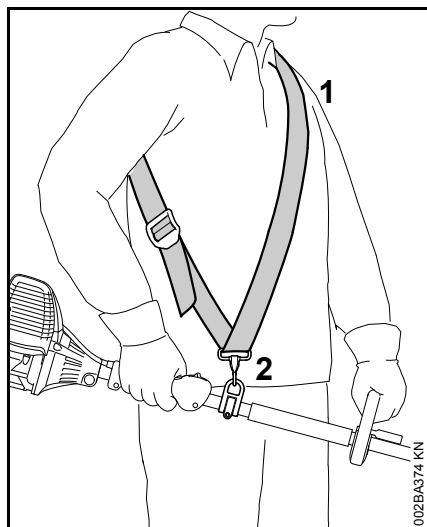
- As blokkeren, – zie "As blokkeren"
- Maaikop linksom draaien

## Draagstel omdoen

Type en uitvoering van het draagstel, draagoog en de karabijnhaak zijn afhankelijk van het exportland.

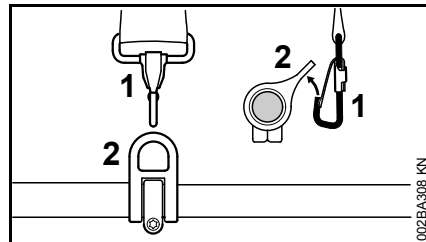
Gebruik van het draagstel – zie "Vrijgegeven combinaties van snijgarnituur, beschermkap, handgreep en draagstel".

### Enkele schouderriem



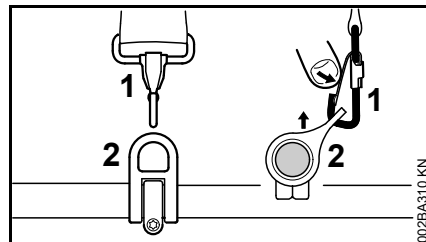
- Enkele schouderriem (1) omdoen
- De riemlengte zo afstellen dat de karabijnhaak (2) ongeveer een handbreedte onder de rechterheup ligt

### Het apparaat vasthaken aan het draagstel



- Karabijnhaak (1) in het draagoog (2) op de steel/maaiboom vasthaken – hierbij het draagoog vasthouden

### Het apparaat bij het draagstel loshaken



- De lip op de karabijnhaak (1) indrukken en het draagoog (2) uit de haak trekken

### Snel afdoen

#### **!** WAARSCHUWING

Bij naderend gevaar moet het apparaat snel op de grond kunnen worden geplaatst. Het snel neerleggen van het

apparaat oefenen. Tijdens het oefenen het apparaat niet op de grond gooien, om beschadigingen te voorkomen.

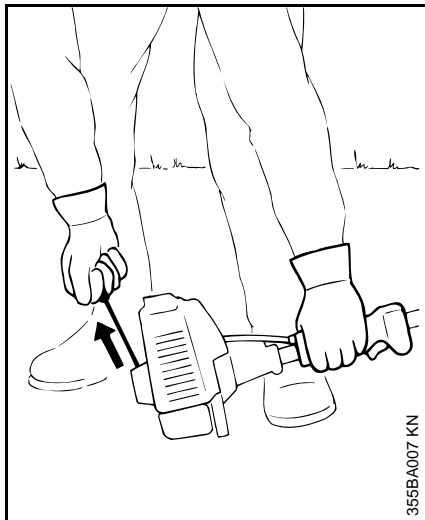
Voor het afdoen het snel loshaken van het apparaat op de karabijnhaak oefenen – hierbij handelen zoals staat beschreven in "Apparaat bij het draagstel loshaken".

Het van de schouder trekken van de enkele schouderriem oefenen.

## Motor starten/afzetten

### Motor starten

Voor het starten gelden in principe de instructies voor de combimotor, resp. van de basismotor!



- Het apparaat zo op de grond plaatsen dat het niet kan omvallen: de steun op de motor en de beschermkap voor het snijgarnituur vormen de ondersteuning

Het snijgarnituur mag noch de grond noch enig ander voorwerp raken – **kans op ongevallen!**

- Een veilige houding aannemen – mogelijkheden: staand, gebukt of knielend
- Het apparaat met de linkerhand **stevig** tegen de grond drukken – hierbij de bedieningselementen op de bedieningshandgreep niet aanraken – zie handleiding voor de combimotor, resp. de basismotor

### LET OP

De voet of de knie niet op de steel/maaiboom plaatsen!

### WAARSCHUWING

Als de motor wordt gestart, kan het snijgarnituur direct na het aanslaan worden aangedreven – daarom gelijk na het aanslaan de gashendel even aantippen – de motor gaat stationair draaien.

De verdere startprocedure staat beschreven in de handleiding voor de combimotor, resp. de basismotor.

### Motor afzetten

- Zie de handleiding voor de combimotor, resp. de basismotor

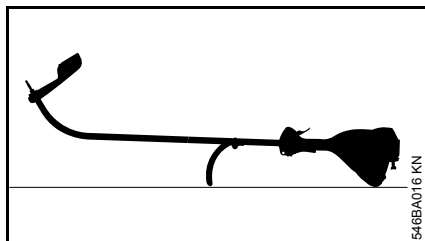
## Apparaat opslaan

Bij buitengebruikstelling vanaf ca. 3 maanden

- Snijgarnituur demonteren, schoonmaken en controleren
- Als het combigereedschap gescheiden van de combimotor wordt bewaard: beschermkap op de steel/maaiboom drukken om te voorkomen dat de koppeling wordt vervuild
- Het apparaat op een droge en veilige plaats opslaan. Beschermen tegen onbevoegd gebruik (bijv. door kinderen)

## Onderhoud maaikop

### Motorapparaat neerleggen



- Motor afzetten
- Het motorapparaat zo neerleggen, dat de beugelhandgreep en de motorkap naar beneden en de as naar boven zijn gericht

### Maaidraad vervangen

Voor het vervangen van de maaidraad de maaikop beslist op slijtage controleren.

#### ! WAARSCHUWING

Als er sterke slijtagesporen zichtbaar zijn, moet de maaikop compleet worden vervangen.

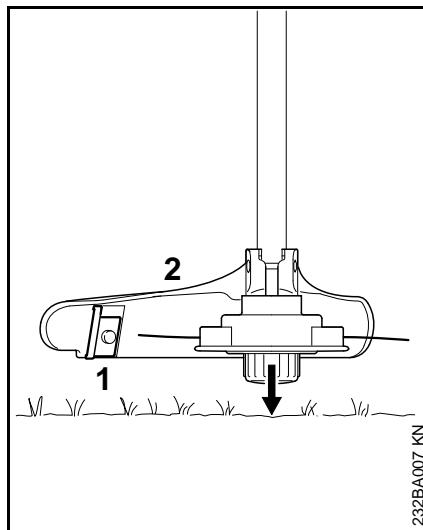
De maaidraden worden in het vervolg kortweg "draden" genoemd.

Tot de leveringsomvang van de maaikop behoort een handleiding met afbeeldingen die laat zien hoe de draden worden vervangen. Daarom de handleiding voor de maaikop goed bewaren.

- Indien nodig de maaikop uitbouwen

### Maaidraad bijstellen

#### STIHL AutoCut



- De draaiende maaikop evenwijdig boven het begroeide oppervlak houden – de grond aantippen – de draad wordt ca. 3 cm (1,2 inch) bijgesteld
- Door het mes (1) op de beschermkap (2) worden te lange maaidraden op de optimale lengte afgesteld – daarom het meerdere malen aantippen achter elkaar vermijden!

De maaidraad wordt alleen afgesteld als de **beide** maaidraden nog minimaal **2,5 cm (1 inch)** lang zijn!

Als de maaidraad korter dan 2,5 cm (1 inch) is:

#### ! WAARSCHUWING

Voor het met de hand bijstellen van de maaidraad de motor beslist afzetten – anders is er **kans op letsel!**

- Apparaat omdraaien
- Dop op de draadspool tot aan de aanslag indrukken
- De draaduiteinden uit de draadspool trekken

Als er geen draad meer in de spool aanwezig is, de maaidraad vervangen.

#### Bij alle andere maaikoppen

Zoals beschreven in de bijlage van de maaikop.

#### ! WAARSCHUWING

Voor het met de hand bijstellen van de maaidraad de motor beslist afzetten – anders is er **kans op letsel!**

### Maaidraden vervangen

#### STIHL DuroCut

#### ! WAARSCHUWING

Voordat de maaikop met de hand wordt voorzien van maaidraad de motor beslist afzetten – anders is er **kans op letsel!**

- De maaikop aan de hand van de meegeleverde handleiding voorzien van de op maat afgekorte draad

## Mes vervangen

---

### STIHL PolyCut

Voor het vervangen van de messen de maaikop beslist op slijtage controleren.



#### WAARSCHUWING

Als er sterke slijtagesporen zichtbaar zijn, moet de maaikop compleet worden vervangen.

De snijmessen worden in het vervolg kortweg "messen" genoemd.

Tot de leveringsomvang van de maaikop behoort een handleiding met afbeeldingen die laat zien hoe de messen worden vervangen. Daarom de handleiding voor de maaikop goed bewaren.



#### WAARSCHUWING

Voordat de maaikop met de hand wordt voorzien van maaidraad de motor beslist afzetten – anders is er **kans op letsel!**

- Maaikop verwijderen
- De messen op die wijze vervangen als afgebeeld in de handleiding
- De maaikop weer monteren

## Onderhouds- en reinigingsvoorschriften

Onderstaande gegevens zijn gebaseerd op normale bedrijfsomstandigheden. Onder zware omstandigheden (veel stofoverlast enz.) en bij langere werktijden per dag dienen de gegeven intervallen navenant te worden verkort.

### Bereikbare bouten en moeren

- Indien nodig natrekken

### Snijgarnituren

- Voor het begin van de werkzaamheden en na elke keer tanken deze visueel en op vastzitten controleren
- Bij beschadiging vervangen

### Veiligheidssticker

- Onleesbare veiligheidsstickers vervangen

## Slijtage minimaliseren en schade voorkomen

Het aanhouden van de voorschriften in deze handleiding en in de handleiding van de combimotor voorkomt overmatige slijtage en schade aan het apparaat.

Gebruik, onderhoud en opslag van het apparaat moeten net zo zorgvuldig plaatsvinden als staat beschreven in deze handleidingen.

De gebruiker is zelf verantwoordelijk voor alle schade die door het niet in acht nemen van de veiligheids-, bedienings- en onderhoudsaanwijzingen wordt veroorzaakt. Dit geldt in het bijzonder voor:

- Niet door STIHL vrijgegeven wijzigingen aan het product
- Het gebruik van gereedschappen of toebehoren die niet voor het apparaat zijn vrijgegeven, niet geschikt of kwalitatief minderwaardig zijn
- Het niet volgens voorschrift gebruikmaken van het apparaat
- Gebruik van het apparaat bij sportmanifestaties of wedstrijden
- Vervolgschade door het gebruik van het apparaat met defecte onderdelen

## Onderhoudswerkzaamheden

---

Alle in het hoofdstuk "Onderhouds- en reinigingsvoorschriften" vermelde werkzaamheden moeten regelmatig worden uitgevoerd. Voorzover deze onderhoudswerkzaamheden niet door

de gebruiker zelf kunnen worden uitgevoerd, moeten deze worden overgelaten aan een geautoriseerde dealer.

STIHL adviseert onderhouds- en reparatiewerkzaamheden alleen door de STIHL dealer te laten uitvoeren. De STIHL dealers worden regelmatig geschoold en hebben de beschikking over Technische informatie.

Als deze werkzaamheden niet of onvakkundig worden uitgevoerd kan er schade ontstaan waarvoor de gebruiker zelf verantwoordelijk is. Hiertoe behoren o.a.:

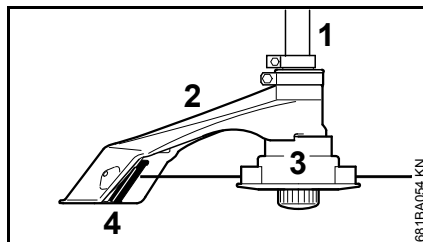
- Corrosie- en andere vervolgschade ten gevolge van onjuiste opslag
- Schade aan het apparaat ten gevolge van het gebruik van kwalitatief minderwaardige onderdelen

### Aan slijtage blootstaande onderdelen

Sommige onderdelen van het apparaat staan ook bij gebruik volgens de voorschriften aan normale slijtage bloot en moeten, afhankelijk van de toepassing en de gebruiksduur, tijdig worden vervangen. Hiertoe behoren o.a.:

- Snijgarnituren (alle typen)
- Bevestigingsonderdelen voor snijgarnituren
- Beschermkap snijgarnituur

## Belangrijke componenten



- 1 Steel/maaiboom
- 2 Beschermkap
- 3 Maaikop
- 4 Mes (voor maaidraad)

## Technische gegevens

### Toerental

Max. toerental van de aandrijfas voor het snijgarnituur met combimotor:

KM 55 R:	10.400 1/min
KM 56 R:	10.600 1/min
KM 85 R:	11.000 1/min
KM 94 R:	10.200 1/min

### Gewicht

Zonder snijgarnituur en beschermkap: 0,7 kg

### Geluids- en trillingswaarden

Voor het bepalen van de geluids- en trillingswaarden wegen bij motorapparaten met combigereedschap FSB-KM de bedrijfstoestanden stationair toerental en nominaal maximumtoerental even zwaar.

Gedetailleerde gegevens m.b.t. de arbo-wetgeving voor wat betreft trillingen 2002/44/EG, zie [www.stihl.com/vib](http://www.stihl.com/vib)

### **Geluidrukniveau $L_{peq}$ volgens ISO 22868**

Met maaikop  
KM 55 R met beugelhandgreep: 94 dB(A)

KM 56 R met beugelhandgreep:	95 dB(A)
KM 85 R met beugelhandgreep:	96 dB(A)
KM 94 R met beugelhandgreep:	91 dB(A)

#### Geluidvermogensniveau $L_w$ volgens ISO 22868

Met maaikop	
KM 55 R met beugelhandgreep:	109 dB(A)
KM 56 R met beugelhandgreep:	109 dB(A)
KM 85 R met beugelhandgreep:	112 dB(A)
KM 94 R met beugelhandgreep:	109 dB(A)

#### Trillingswaarde $a_{hv,eq}$ volgens ISO 22867

	Hand-greep links	Hand-greep rechts
Met maaikop		
KM 55 R met beugelhandgreep:	8,9 m/s <sup>2</sup>	8,0 m/s <sup>2</sup>
KM 56 R met beugelhandgreep:	6,7 m/s <sup>2</sup>	7,0 m/s <sup>2</sup>
KM 85 R met beugelhandgreep:	7,3 m/s <sup>2</sup>	7,5 m/s <sup>2</sup>
KM 94 R met beugelhandgreep:	7,2 m/s <sup>2</sup>	6,4 m/s <sup>2</sup>

Voor het geluidrukniveau en het geluidvermogensniveau bedraagt de K-waarde volgens RL 2006/42/EG =

2,0 dB(A); voor de trillingswaarde bedraagt de K-waarde volgens RL 2006/42/EG = 2,0 m/s<sup>2</sup>.

#### REACH

REACH staat voor een EG voorschrift voor de registratie, classificatie en vrijgave van chemicaliën.

Informatie met betrekking tot het voldoen aan het REACH voorschrift (EG) nr. 1907/2006 zie [www.stihl.com/reach](http://www.stihl.com/reach)

## Reparatierichtlijnen

Door de gebruiker van dit apparaat mogen alleen die onderhouds- en reinigingswerkzaamheden worden uitgevoerd die in deze handleiding staan beschreven. Verdergaande reparaties mogen alleen door geautoriseerde dealers worden uitgevoerd.

STIHL adviseert onderhouds- en reparatiewerkzaamheden alleen door de STIHL dealer te laten uitvoeren. De STIHL dealers worden regelmatig geschoold en hebben de beschikking over Technische informatie.

Bij reparatiewerkzaamheden alleen onderdelen inbouwen die door STIHL voor dit apparaat zijn vrijgegeven of technisch gelijkwaardige onderdelen. Alleen hoogwaardige onderdelen monteren. Als dit wordt nagelaten is er kans op ongelukken of schade aan de apparaat.

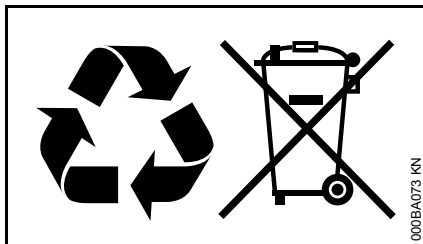
STIHL adviseert originele STIHL onderdelen te monteren.

Originele STIHL onderdelen zijn te herkennen aan het STIHL onderdeelnummer, aan het logo **STIHL** en, indien aanwezig, aan het STIHL onderdeellogo  (op kleine onderdelen kan dit logo ook als enig teken voorkomen.).



## Milieuverantwoord afvoeren

Bij het milieuvriendelijk verwerken moeten de nationale voorschriften met betrekking tot afvalstoffen in acht worden genomen.



STIHL producten behoren niet bij het huisvuil. STIHL producten, accu's, toebehoren en verpakking moeten worden ingeleverd voor een milieuvriendelijke recycling.

Actuele informatie betreffende het milieuvriendelijk verwerken van accu's is verkrijgbaar bij de STIHL dealer.

## EU-conformiteitsverklaring

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Badstr. 115  
D-71336 Waiblingen

Duitsland

verklaart als enige verantwoordelijke, dat

Constructie: combigereedschap zeis  
Fabrieksmerk: STIHL  
Type: FSB-KM  
Serie-identificatie: 4137

voldoet aan de betreffende bepalingen van de richtlijnen 2006/42/EG en 2000/14/EG en in overeenstemming met de ten tijde van de productiedatum geldende versies van de volgende normen is ontwikkeld en geproduceerd:

EN ISO 12100, EN ISO 11806-1 (in combinatie met de genoemde KM-apparaten)

Voor het bepalen van het gemeten en het gegarandeerde geluidvermogensniveau werd volgens richtlijn 2000/14/EG, bijlage V, onder toepassing van de norm ISO 10884, gehandeld.

### Gemeten geluidvermogensniveau

met KM 55 R:	109 dB(A)
met KM 56 R:	109 dB(A)
met KM 85 R:	112 dB(A)
met KM 94 R:	109 dB(A)

### Gegarandeerd geluidvermogensniveau

met KM 55 R:	111 dB(A)
met KM 56 R:	111 dB(A)
met KM 85 R:	114 dB(A)
met KM 94 R:	111 dB(A)

Bewaren van technische documentatie:

ANDREAS STIHL AG & Co. KG  
Produktzulassung (productgoedkeuring)

Het bouwjaar staat vermeld op het apparaat.

Waiblingen, 01.08.2017

ANDREAS STIHL AG & Co. KG

Bij volmacht

Thomas Elsner

Hoofd productmanagement en services

CE





0458-541-9421-B

BIC



[www.stihl.com](http://www.stihl.com)



0458-541-9421-B